



Der grüne Nordwesten Teneriffas lockt mit seiner Ursprünglichkeit -Inselkenner wissen dies schon seit langem zu schätzen. In Los Silos befindet sich das von Wikinger Reisen erbaute und betriebene 4-Sterne-Hotel Luz del Mar. Umgeben von den Berghängen des Teno-Gebirges, von Bananenplantagen und dem Rauschen des Meeres, findest du hier Ruhe und Erholung. Das Wohlfühlhotel ist

der ideale Ausgangspunkt für Wanderungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ins nahegelegene Teno-Gebirge oder entlang der Küste. Nach den Wanderungen lockt der 30 m lange Pool mit solarbeheiztem, wohltemperiertem Wasser zum ausgiebigen Baden. Entspanne dich bei einer Massage oder in der Sauna.

Die Lage: Du läufst etwa 20 Minuten in den kleinen Ort Los Silos. Die Küste ist in Sichtnähe ca. 200 m vom Hotel entfernt. Um die Ecke liegen ein kleiner Supermarkt sowie ein Meerwasserschwimmbad (Öffnungszeiten saisonabhängig).

So wohnst du: Das Hotel hat 49 Zimmer. Die Anlage erinnert an ein kanarisches Dorf und passt sich harmonisch in die Umgebung ein. Die Doppelzimmer (auch zur Alleinbenutzung) mit einer Größe von 31 m² sowie die 46 m² großen Suiten, die einen separaten Wohn- und Schlafraum haben, sind sehr geräumig. Alle Zimmer verfügen über Klimaanlage / Heizung, Terrasse oder Balkon, Telefon, TV, Safe und kostenfreies WLAN. Zusätzlich sind alle Zimmer mit einer Miniküche mit Kühlschrank, Wasserkocher und Mikrowelle ausgestattet.

Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind für das Luz del Mar von hoher Bedeutung. Das Hotel wurde nach modernsten Umweltstandards gebaut, nutzt Strom aus erneuerbaren Energien, ist in allen Gästebereichen plastikfrei und nutzt Eco-Label-Produkte.

Weitere Infos findest du unter: www.luzdelmar.de





Sommer-Spezial 2021

7 Nächte buchen, nur 6 Nächte bezahlen.

Für einen Aufenthalt im Zeitraum 01.06. - 31.08.21. Gültig für Übernachtung mit Frühstück pro Person.

Preise in € pro Person und Woche

DZ	EZ	Suite	Kind*
345	510	420	189

* 2-17 Jahre, bei Unterbringung im Zimmer der Eltern

Wandern und Genießen

Eingeschlossene Leistungen

- 7 Übernachtungen in der gebuchten Zimmerkategorie
- · Halbpension mit Frühstück und Drei-Gang-Wahlmenü am Abend
- 1 Mietwagen der Klasse A (z. B. Opel Corsa) für 7 Miettage ab/an Flughafen inklusive unbegrenzten Kilometern und Vollkaskoversicherung ohne Selbstbeteiligung
- 3 Wandertouren-Vorschläge mit detaillierten Wegbeschreibungen und Karten, 1 Wanderkarte Luz del Mar, 1 Lunchpaket
- 1 Massage pro Person im Hotel

Preise in € pro Person bei mind. 2 Personen

Saison	DZ	DZ als EZ*	Suite
Α	764	1.112	939
В	709	922	824
С	650	872	760
D**	593	787	690

- * Aufpreis falls nur eine Person reist: 98 €
- ** In den Preisen der Saison D ist das Sommer-Spezial bereits berücksichtigt.

A: 01.11. - 13.12.20 / 16.02. - 31.03.21 / 01.11. - 11.12.21 B: 04.01. - 15.02.21 / 01.04. - 30.04.21 / 16.09. - 31.10.21 **C**: 01.05. - 31.05.21/01.09. - 15.09.21 **D**: 01.06. - 31.08.21

Aktivitäten und Wander-Tipps



Mountainbike- und Rennrad-Verleih

Du möchtest die Insel gerne per Rad erkunden? Gegen Gebühr stehen dir Fahrräder und E-Bikes zur Verfügung. Helme können an der Rezeption ausgeliehen werden. Bitte beachte, dass in Spanien Helmpflicht besteht.

Golfen

Auf Teneriffa gibt es neun Golfplätze. Nur 5 km vom Hotel Luz del Mar entfernt, befindet sich der traumhaft gelegene Golfplatz von Buenavista del Norte, einer der schönsten Teneriffas. Gern reservieren wir für dich deine Green Fees. Golf-Equipment kannst du gegen Gebühr auch im Hotel ausleihen.

Tauchen und Tennis

In der Nähe des Hotels gibt es eine Tauchschule sowie zwei Tennisplätze (Kunstrasen). Tennisschläger und Bälle leihst du bequem im Hotel aus (gegen Gebühr).

Paragliding

Nutze die Gelegenheit, die Region Isla Baja aus der Vogelperspektive zu sehen. Das Rezeptionsteam berät dich gerne.

Kajak-Touren

Paddle entlang der Küste und genieße beeindruckende Ausblicke auf die Vulkanlandschaft der Insel. Mit einem deutschsprachigen Kajak-Guide geht es mit dem Bus nach Garachico oder San Marcos (nur im Sommer und abhängig vom Wellengang).

Walbeobachtung ab Los Gigantes

Fast das ganze Jahr über tummeln sich vor Los Gigantes in Richtung La Gomera Wale und Delfine. Buche eine geführte Walbeobachtungstour an der Hotelrezeption.







Direkt vom Hotel wanderst du ins nahe gelegene Teno-Gebirge oder entlang der Küste nach Garachico oder Buenavista. An der Rezeption sind Wanderkarten und Reiseführer zu kaufen, die dir bei der Planung deiner Aktivitäten helfen. Beginne mit einem kleinen **Stadtrundgang** durch den historischen Ortskern von Los Silos. Hier an der Plaza de la Luz beginnen die beschilderten Wanderwege, z. B. nach Erjos.

Geführte Wandertouren werden in der Regel ab vier bis sechs Personen durchgeführt und sind Bestandteil des wöchentlichen Aktivitäten-Programms des Hotels. Gern vermitteln wir dir einen erfahrenen, deutschsprachigen **Wanderführer**, der dir die unvergleichliche Flora und Fauna Teneriffas näherbringt.

Selbstverständlich gehen wir deinen individuellen Wünschen nach: von der organisierten Wanderung zur berühmten Masca-Schlucht bis hin zum Ausflug in den Teide-Nationalpark.

Ein **GPS-Gerät** und einfache **Trekkingstöcke** können im Hotel ausgeliehen werden.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
24.01 31.01.	1.298	02.05 09.05.	1.358
14.02 21.02.	1.328	26.09 03.10.	1.398
28.02 07.03.	1.358	10.10 17.10.	1.428
14.03 21.03.	1.398	31.10 07.11.	1.458
28.03 04.04.	1.358	14.11 21.11.	1.458

Zuschläge (pro Person):

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	250
Suite (2er-Belegung):	140

. 0 0	
Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag
Düsseldorf, Frankfurt:	(
Hamburg, Hannover, München:	50
• 14.02. München:	150
• 28.02. Hamburg:	150
• 28.03. Hannover:	250
• 10.10. Hannover:	250
• 31.10. München:	150
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- Alle Transfers auf Teneriffa laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Wir wohnen im Vier-Sterne-Hotel Luz del Mar. Der 30 Meter lange, solarbeheizte Pool, der Wellnessbereich mit zwei Saunen sowie der Fitnessraum laden zur Entspannung ein. Nach unserem Tagesprogramm können wir auf der windgeschützten Terrasse relaxen oder einen Cocktail in der Hotelbar genießen.

Zimmer: Alle 49 Zimmer sind sehr geräumig und verfügen über eine Terrasse oder einen Balkon, eine individuell regulierbare Klimaanlage/Heizung, LCD-TV, WLAN, Safe und Miniküche mit Kühlschrank. Die Bäder haben eine Badewanne mit integrierter Dusche und einen Föhn. Die Suiten bieten neben Schlafzimmer und Bad mit separater Badewanne und Dusche ein weiteres Zimmer, das auch als zweites Schlafzimmer genutzt werden kann.

Verpflegung: Frühstück als Büfett oder Menü und abends Drei-Gang-Wahlmenü. Einmal pro Woche findet ein kanarischer Tapasabend statt, ein anderes Mal verzaubern uns während des Abendessens die Klänge traditioneller kanarischer Musik. Lage: Los Silos im ursprünglichen Nordwesten.

Unter der Reise-Nr. 62266 findest du eine weitere einwöchige Tour im Hotel Luz del Mar.



Teneriffa – Insel des ewigen Frühlings

Im Norden Teneriffas, abseits des Touristenrummels, erwartet dich ein echtes Schmuckstück: Unser Vier-Sterne-Hotel Luz del Mar ist der ideale Ausgangspunkt, um die landschaftliche Vielfalt der größten Kanareninsel zu entdecken. Angenehme Temperaturen, die tiefen Schluchten des Teno-Gebirges, die unendliche Weite des Atlantiks und die schwarzen Lavafelder im Teide-Nationalpark sind ideale Zutaten für einen erlebnisreichen Aktivurlaub. Im Hotel genießen wir die gute Küche und entspannen am Pool – abwechslungsreicher kann Urlaub kaum sein!

Highlights:

- Ursprüngliche Landschaften
- Teneriffa aktiv kennenlernen
- Wohlfühlhotel Luz del Mar

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Teneriffa und Fahrt nach Los Silos.

2. Tag: Malerisches Garachico

Wir wandern direkt vom Hotel aus zum hübschen Nachbarort Garachico. Der Weg führt zum größten Teil an der Küste entlang, das Meer immer vor Augen. Rückfahrt per Linienbus (GZ: 2 1/2 Std., +/- 100 m).

3. Tag: Wildes Teno-Gebirge

Kurz hinter Erjos geht es hinauf auf den aussichtsreichen Gebirgssattel Cumbres de Bolico. Über einen Kammweg mit zahlreichen Aussichtspunkten auf die wild zerklüftete Berg- und Schluchtenlandschaft des Teno-Gebirges erreichen wir ein Ausflugslokal mit Panoramablick auf Masca (GZ: 4 Std., + 300 m, - 500 m).

4. Tag: Westliches Waldgebiet

Der Weg führt uns durch eine junge vulkanische Zone mit Kiefernwäldern und von Vulkankegeln und Lavazungen geprägte Landschaften. Die hellgrünen Kiefern bilden einen herrlichen Kontrast zum schwarzen Untergrund (GZ: 3 1/2 Std., +/- 300 m).

5. Tag: Freizeit

Wie wäre es mit einem Ausflug ins nahe Puerto de la Cruz? Oder hast du Lust auf eine weitere Wanderung?

6. Tag: Las Cañadas del Teide

Heute wandern wir im sonnigen Südwesten der Insel, meist über den Passatwolken. Zunächst geht es durch Lavaasche entlang der Montaña Samara (GZ: 2 Std., +/- 250 m). Anschließend umrunden wir die Roques de García, wobei wir immer wieder Ausblicke auf die vulkanischen Formationen genießen (1 1/2 Std., +/- 150 m).

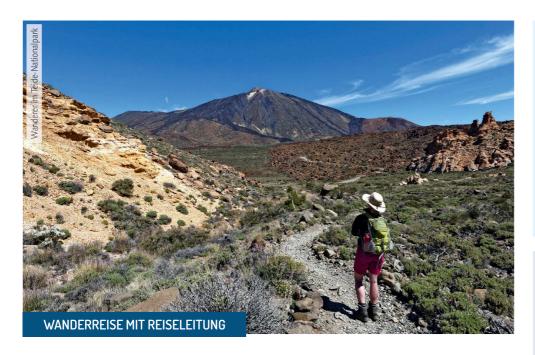
7. Tag: Schluchten über Los Silos

Erst durch den wildromantischen Barranco von Cuevas Negras, dann über einen aussichtsreichen Pfad, wandern wir in den Winzerort Tierra del Trigo (GZ: 2 1/2 Std., + 600 m, - 100 m).

8. Tag: Hasta luego!

Flughafentransfer und Rückflug. Oder bleibst du noch? Gerne unterbreiten wir dir auf Anfrage ein entsprechendes Verlängerungsangebot.





Teneriffas Norden – Geheimtipps zwischen Bergen & Meer

Die Vielseitigkeit der größten Kanareninsel erstaunt immer wieder: Mal in leuchtenden und mal in matten Farben gehaltene Landschaften vor einem unendlichen Horizont über dem Atlantik, ursprüngliche Dörfer, raue Küsten, faszinierende Wolkenspiele. Auf wenig frequentierten Pfaden besuchen wir abgeschiedene Siedlungen, in denen die Zeit stillzustehen scheint. Wir durchstreifen wilde Vulkanlandschaften und tauchen in tiefe Urwälder ein. Die spektakulären Landschaften der Insel des ewigen Frühlings erwarten uns aus einer neuen Perspektive – sei dabei!

Highlights:

- Die wanderbarsten Regionen im kontrastreichen Norden
- Wohlfühlhotel Luz del Mar

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos a Tenerife!

Ankunft auf Teneriffa und Transfer an die Nordküste.

2. Tag: An der Küste von Buenavista

Wir starten unseren Wanderspaziergang im denkmalgeschützten Zentrum Buenavistas. Er führt uns durch die Geschichte dieses abwechslungsreichen Inselteils und erstaunt mit Aussichten auf eine wilde Küste (GZ: 2 1/2 Std., +/- 130 m).

3. Tag: Die Lavafelder von Santiago del Teide

Auf schmalen Pfaden durch einen Sukkulentengarten scheinen wir uns beinahe zu verlieren. Verwilderte Fincas mit Mandelbäumen säumen den aufsteigenden Weg, der uns in eine raue Vulkanlandschaft führt. Kiefern und Kaktusgewächse schaffen lebendige Oasen. Mit weiten Blicken auf den Atlantik steigen wir ab nach Arguayo (GZ: 3 1/2 Std., + 350 m, - 390 m).

4. Tag: Tiefgrünes Orotavatal

Unter riesigen, schattenspendenden Kiefern, von denen Bartflechten wie Hexenhaare herabhängen, verläuft unser gut angelegter Weg. Herrliche Ausblicke über das gesamte Orotavatal und seine Schluchten belohnen uns während des Aufstiegs (GZ: 4 Std., + 470 m, - 360 m).

5. Tag: Freizeit

Wie wäre es mit einem Ausflug ins malerische Nachbarörtchen Garachico? Oder hast du Lust auf eine weitere Wanderung?

6. Tag: Die Felsenfestung

Die durch vulkanische Prozesse geformte Fortaleza und der dazugehörige Ausblick über die Nordküste sind der Höhepunkt dieser Wanderung. In einer wüstenähnlichen, von riesigen Ginsterbüschen und frechen Eidechsen eroberten Landschaft entdecken wir die Weite des TeideNationalparks (GZ: 3 Std., + 200 m, - 120 m).

7. Tag: Im Hochtal El Palmar

Wir wandern mit traumhaften Aussichten über die zerklüfteten Schluchten und facettenreichen Hochebenen des Teno-Gebirges über den Gebirgskamm Baracán. Durch einen verzaubernden Baumheidewald gelangen wir in das abgelegene Dorf Teno Alto. Von hier aus geht es durch Lorbeerwald auf und ab nach El Palmar (GZ: 4 1/2 Std., + 320 m, - 480 m).

8. Tag: Adiós Tenerife!

Transfer zum Flughafen und Rückflug.



Puerto de la Cruz Constant Cruz Co







Reise-Nr.: 62266

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
31.01 07.02.	1.328	03.10 10.10.	1.398
21.02 28.02.	1.398	17.10 24.10.	1.458
21.03 28.03.	1.398	21.11 28.11.	1.478
04.04 - 11.04	1 398		

Zuschläge (pro Person):

•	Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	250
•	Suite (2er-Belegung):	140

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt:	0
Hamburg, Hannover, München:	50
• 04.04. Frankfurt:	150
• 03.10. Hamburg:	150
• 17.10. Hannover:	250
Weitere Ahflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Ryanair, TAP Portugal oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- Alle Transfers auf Teneriffa laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Immer f
 ür dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Wir wohnen im Vier-Sterne-Hotel Luz del Mar. Der 30 Meter lange, solarbeheizte Pool, der Wellnessbereich mit zwei Saunen sowie der Fitnessraum laden zur Entspannung ein. Nach unserem Tagesprogramm können wir auf der windgeschützten Terrasse relaxen oder einen Cocktail in der Hotelbar genießen.

Zimmer: Alle 49 Zimmer sind sehr geräumig und verfügen über eine Terrasse oder einen Balkon, eine individuell regulierbare Klimaanlage/Heizung, LCD-TV, WLAN, Safe und Miniküche mit Kühlschrank. Die Bäder haben eine Badewanne mit integrierter Dusche und einen Föhn. Die Suiten bieten neben Schlafzimmer und Bad mit separater Badewanne und Dusche ein weiteres Zimmer, das auch als zweites Schlafzimmer genutzt werden kann.

Verpflegung: Frühstück als Büfett oder Menü und abends Drei-Gang-Wahlmenü. Einmal pro Woche findet ein kanarischer Tapasabend statt, ein anderes Mal verzaubern uns während des Abendessens die Klänge traditioneller kanarischer Musik.

Lage: Los Silos im ursprünglichen Nordwesten.

Lust auf mehr Urlaub? Terminlich lässt sich diese Reise mit der Reise-Nr. 6228 kombinieren.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
07.02 14.02.	1.348	12.09 19.09.	1.398
18.04 25.04.	1.428	07.11 14.11.	1.498

Zuschläge (pro Person):

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	250
Suite (2er-Belegung):	140

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt:	0
Hamburg, Hannover, München:	50
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, TAP Portugal oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- Alle Transfers auf Teneriffa laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (inkl. Einkehr am 2. Tag)
- Programm wie beschrieben
- Weinprobe
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Wir wohnen im Vier-Sterne-Hotel Luz del Mar. Der 30 Meter lange, solarbeheizte Pool, der Wellnessbereich mit zwei Saunen sowie der Fitnessraum laden zur Entspannung ein. Nach unserem Tagesprogramm können wir auf der windgeschützten Terrasse relaxen oder einen Cocktail in der Hotelbar genießen.

Zimmer: Alle 49 Zimmer sind sehr geräumig und

Zimmer: Alle 49 Zimmer sind sehr geraumig und verfügen über eine Terrasse oder einen Balkon, eine individuell regulierbare Klimaanlage/Heizung, LCD-TV, WLAN, Safe und Miniküche mit Kühlschrank. Die Bäder haben eine Badewanne mit integrierter Dusche und einen Föhn. Die Suiten bieten neben Schlafzimmer, Bad mit separater Badewanne und Dusche ein weiteres Zimmer, das auch als zweites Schlafzimmer genutzt werden kann.

Verpflegung: Frühstück als Büfett oder Menü und abends Drei-Gang-Wahlmenü. Einmal pro Woche findet ein kanarischer Tapasabend statt, ein anderes Mal verzaubern uns während des Abendessens die Klänge traditioneller kanarischer Musik.

Lage: Los Silos im ursprünglichen Nordwesten.

Anforderungen:

Die 5 leichten Wanderungen haben Gehzeiten von 1 1/2 bis max. 3 Std. bei Höhenunterschieden von bis zu 230 m im Aufstieg und bis zu 440 m im Abstieg.



Aktiv & entspannt auf Teneriffa

Wer die vielen Facetten Teneriffas ganz entspannt kennenlernen möchte, der ist bei dieser Reise genau richtig. Freu dich auf eine bunte landschaftliche Palette: tiefes Blau und weiße Gischt an der Küste, kräftiges Grün im wild zerklüfteten Teno-Gebirge, tausend Rot- und Brauntöne im Vulkangestein des Teide-Nationalparks. Nach kurzen Wanderungen am Meer, durch Bananenplantagen oder Weinberge bleibt genügend Zeit für den großen Pool unseres Urlaubsdomizils.

Highlights:

- Die Naturschönheiten Teneriffas ganz entspannt kennenlernen
- Kolonialflair, guter Wein & Panoramen

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos a Tenerife!Ankunft auf Teneriffa und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Die kontrastreiche Nordwestküste

Bei einem Wanderspaziergang erkunden wir die Umgebung unseres Ferienortes. Zunächst führt uns der Weg an der Küste entlang bis zum Nachbarort Caleta de Interián. Zwischen Bananenplantagen geht es durch das Hinterland zurück nach Los Silos. Auf der zentralen Plaza de la Luz kehren wir gemütlich ein. Wer möchte, kann anschließend durch das Dorfzentrum schlendern. Auf eigene Faust geht es zurück zum Hotel.

3. Tag: Liebliches Santiagotal & Masca

Von Santiago del Teide wandern wir über Lavafelder durch den Weiler El Molledo. Der Wanderweg steigt entlang der Südseite des Teno-Gebirges auf und bietet einen traumhaften Panoramablick über die Küste. Oberhalb der Santiago-Schlucht geht es zurück in den Ort. Auf der Rückfahrt lassen wir die zerfurchten Schluchten rund um das dramatisch gelegene Masca auf uns wirken.

4. Tag: Kiefernwald & Weinberge

Wir erwandern die Wald- und Weinbauregion Tacoronte-Acentejo in leichtem Auf und Ab durch Kiefern- und Lorbeerwälder. Hier dreht sich das Leben frei vom Tourismus nur um Weinbau und Landwirtschaft. Inmitten der Weinberge wartet unser Ziel, eine Weinprobe in einer traditionsreichen Bodega.

5. Tag: Entspannung pur

Wer nicht am Hotelpool relaxen möchte, kann z.B. bequem per Linienbus nach Puerto de la Cruz fahren.

6. Tag: La Orotava & der große Teide

Kanarische Holzbalkone an alten Adelshäusern, schöne Patios und ein wunderbarer Blick über die Nordküste erwarten uns in der historischen Altstadt von La Orotava. Weiter bergauf fahren wir in den Teide-Nationalpark. Auf etwa 2.000 m Höhe befindet sich die Caldera de las Cañadas, eine faszinierende Vulkanlandschaft. Eine Wanderung um die Felsgruppe Roques de García erschließt uns diese fremde Welt.

7. Tag: Im Tal von El Palmar

Entlang traditioneller Terrassenfelder und durch dichte Wälder erkunden wir das Gebiet oberhalb von El Palmar. Bei gutem Wetter haben wir einen herrlichen Panoramablick über die Nordküste und tiefe Schluchten bis hin zum Teide-Gipfel.

8. Tag: Adiós Tenerife!

Transfer zum Flughafen und Rückflug.





Wanderfan trifft Naturfreund -Teneriffa für Alleinreisende

Du möchtest gemeinsam mit netten Mitreisenden wandern, neue Kontakte knüpfen und den Komfort eines großen Zimmers für dich alleine genießen? Dann ist diese Wanderwoche genau das Richtige für dich: Gemeinsam erwandern wir die beeindruckendsten Regionen der Insel des ewigen Frühlings. Das angenehme Klima genießen wir an schönen Stränden und natürlichen Meeresschwimmbecken. In unserem Vier-Sterne-Wohlfühlhotel Luz del Mar lädt uns ein umfangreiches Wellnessangebot zum Entspannen ein.

Highlights:

- Wohlfühlhotel mit großen Zimmern
- Leichtes Wanderprogramm mit **Badestopps**

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos!

Flug nach Teneriffa und Transfer nach Los Silos.

2. Tag: Vulkanische Küste

Mit dem Linienbus fahren wir in den Nachbarort Buenavista, wo wir in der wohl bekanntesten Konditorei der Insel die ein oder andere Leckerei erstehen können. Dann erkunden wir die vulkanisch geprägte Küste auf einer einfachen Wanderung (GZ: 2 Std., + 50 m, - 170 m).

3. Tag: Wandern & Baden im Westen

Heute umrunden wir die Gala-Gipfel, die höchsten Erhebungen des tief zerklüfteten Teno-Gebirges (GZ: 3 Std., + 490 m, - 450 m). Im Anschluss an die Wanderung lohnt sich ein Abstecher zum abseits des Massentourismus gelegenen Strand von Alcalá.

4. Tag: Idyllisches Orotavatal

Auf panoramareicher Strecke erwandern wir die beeindruckenden Kiefernwälder oberhalb des Weinhändlerstädtchens La Orotava (GZ: 2 1/2 Std. +/- 280 m). Danach bleibt uns noch genügend Zeit, um an der schönen Promenade von Puerto de la Cruz entlangzuschlendern.

5. Tag: Du entscheidest

Wie wäre es mit einem Ausflug in den Nachbarort Garachico? Oder lieber ein entspannter Tag am Hotelpool?

6. Tag: Auf zum Teide!

Auf zwei einfachen Wanderungen entdecken wir die imposante Vulkanwelt rund um den Teide (3.718 m), den höchsten Berg Spaniens. Zunächst umrunden wir die bizarre Felsformation der Roques de García (GZ: 2 Std., +/- 180 m). Dann wandern wir von der Montaña Blanca bis zum Infozentrum El Portillo am Eingang des Nationalparks (GZ: 2 1/2 Std., + 100 m, - 410 m).

7. Tag: Grünes Gebirge & weißer Strand

Der "Weg der Sinne" bietet uns am Vormittag einige Eindrücke von der Vielfalt des grünen Anaga-Gebirges (GZ: 1 Std., +/- 90 m). Außerhalb der Inselhauptstadt Santa Cruz lädt uns später der goldsandige Playa de las Teresitas zum Relaxen ein - ohne Zweifel einer der schönsten Strände Teneriffas.

8. Tag: Hasta luego!

Fahrt zum Flughafen und Rückflug.













Reise-Nr.: 62263

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
10.01 17.01.	1.495	18.07 25.07.	1.585
11.04 18.04.	1.585	08.08 15.08.	1.585
23.05 30.05.	1.585	19.09 26.09.	1.585
20.06 27.06.	1.465	28.11 05.12.	1.675

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt:	0
Hamburg, Hannover, München:	50
• 11.04. Frankfurt:	150
• 23.05. München:	150
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, TAP Portugal oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- Alle Transfers auf Teneriffa laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer zur Alleinbenutzung mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Hotel: Wir wohnen im Vier-Sterne-Hotel Luz del Mar. Der 30 Meter lange, solarbeheizte Pool, der Wellnessbereich mit zwei Saunen sowie der Fitnessraum laden zur Entspannung ein. Nach unserem Tagesprogramm können wir auf der windgeschützten Terrasse relaxen oder einen Cocktail in der Hotelbar genießen.

Zimmer: Alle 49 Zimmer sind sehr geräumig und verfügen über eine Terrasse oder einen Balkon, eine individuell regulierbare Klimaanlage/Heizung, LCD-TV, WLAN, Safe, Föhn und Miniküche mit Kühlschrank. Die Bäder haben eine Badewanne mit integrierter Dusche.

Verpflegung: Frühstück als Büfett oder Menü und abends Drei-Gang-Wahlmenü. Einmal pro Woche findet ein kanarischer Tapasabend statt, ein anderes Mal verzaubern uns während des Abendessens die Klänge traditioneller kanarischer Musik

Lage: Los Silos im ursprünglichen Nordwesten.

Viele weitere Informationen zum Wikinger-Hotel Luz del Mar findest du unter luzdelmar.de.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
17.01 24.01.	1.348	05.12 12.12.	1.378
07.03 14.03.	1.378	19.12 26.12.	1.698
24.10 31.10.	1.428		

Zuschläge (pro Person):	
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	250
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung	
(Termin 19.12.):	350
Suite (2er-Belegung):	140

• Suite (Zei-beiegung).	140
Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt:	0
Hamburg, Hannover, München:	50
• 07.03. Hamburg:	150
• 24.10. Hannover:	150
• 19.12. Hannover:	250
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- · Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- · Alle Transfers auf Teneriffa laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Wir wohnen im Vier-Sterne-Hotel Luz del Mar. Der 30 Meter lange, solarbeheizte Pool, der Wellnessbereich mit zwei Saunen sowie der Fitnessraum laden zur Entspannung ein. Nach unserem Tagesprogramm können wir auf der windgeschützten Terrasse relaxen oder einen Cocktail in der Hotelbar genießen. Zimmer: Alle 49 Zimmer sind sehr geräumig und verfügen über eine Terrasse oder einen Balkon, eine individuell regulierbare Klimaanlage/Heizung, LCD-TV, WLAN, Safe und Miniküche mit Kühlschrank. Die Bäder haben eine Badewanne mit integrierter Dusche und einen Föhn. Die Suiten bieten neben Schlafzimmer und Bad mit separater Badewanne und Dusche ein weiteres Zimmer, das auch als zweites Schlafzimmer genutzt werden kann.

Verpflegung: Frühstück als Büfett oder Menü und abends Drei-Gang-Wahlmenü. Einmal pro Woche findet ein kanarischer Tapasabend statt, ein anderes Mal verzaubern uns während des Abendessens die Klänge traditioneller kanarischer Musik Lage: Los Silos im ursprünglichen Nordwesten.

Gut zu wissen:

Zum Weihnachtstermin genießen wir am 25.12. ein festliches Fünf-Gang-Galamenü im Restaurant unseres Hotels



Sonnengipfel & wilde Küste wanderbares Teneriffa

Teneriffa bietet das ganze Jahr über ideale klimatische Bedingungen zum Wandern. Wir entdecken auf anspruchsvollen Wanderungen das authentische Teneriffa abseits des Massentourismus. Das stark zergliederte Teno-Gebirge mit seinen malerischen Dörfern, der Roque de los Brezos im sonnenverwöhnten Süden und der Panoramablick vom Gipfel des Guajara auf den Teide sind nur einige der Höhepunkte unserer Aktivwoche. Im Anschluss an unsere Ausflüge genießen wir die Ruhe und das Wellnessangebot unseres komfortablen Hotels.

Highlights:

- · Zwischen Bergen und Brandung
- · Ganzjährig angenehmes Klima
- Wohlfühlhotel Luz del Mar

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos!

Flug nach Teneriffa und Fahrt zum Hotel.

2. Tag: Los Silos und Buenavista

Heute starten wir direkt vom Hotel aus. Der Weg führt zum größten Teil mit frischer Meeresbrise direkt an der Küste entlang nach Buenavista del Norte, dem westlichsten Dorf der Insel. Wer möchte, kann für den Rückweg den Linienbus nutzen (GZ: 4 Std., +/- 50 m).

3. Tag: Wildes Teno-Gebirge

Diese herrliche Wanderung führt uns durch das wilde Teno-Gebirge in eines der ursprünglichsten Gebiete der Insel rund um den kleinen Weiler Teno Alto (GZ: 4 Std., +/- 600 m)

4. Tag: Roque de los Brezos

Großartige Ausblicke begleiten uns bei dieser spektakulären Wanderung im Süden der Insel (GZ: 4 Std., +/- 500 m). Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Baden im Atlantik. Genieße die weißen Sandstrände rund um Playa de las Américas.

5. Tag: Freizeit

Der Tag bietet sich zum Entspannen im hauseigenen Wellnessbereich an. Alternativ erkunden wir die Umgebung auf eigene Faust.

6. Tag: Teide-Nationalpark

Auf dem Guajara (2.715 m) eröffnet sich uns das neben dem Teide – atemberaubendste Gipfelpanorama Teneriffas. Ein grandioses Bergerlebnis (GZ: 4 1/2 Std., +/- 600 m)!

7. Tag: Schluchten über Los Silos

Wir steigen ein in den wildromantischen Barranco von Cuevas Negras, gesäumt von üppiger Vegetation am Wegesrand. Über einen aussichtsreichen Pfad gelangen wir in das Winzerdorf Tierra del Trigo hoch über Los Silos (GZ: 2 1/2 Std., + 650 m).

8. Tag: Hasta luego!

Transfer zum Flughafen und Rückflug. Wenn du noch ein paar Tage bleiben möchtest, unterbreiten wir dir gerne ein entsprechendes Angebot.



390



Herbe Schönheit im Verborgenen

El Hierro, der südlichste Punkt Europas, ist mit knapp 280 km² die kleinste und erdgeschichtlich jüngste der sieben Kanarischen Inseln. Darüber hinaus ist sie ein wahres Kleinod im Atlantik, das dich mit einer großen geologischen, botanischen und landschaftlichen Vielfalt begeistert. Hier entdeckst du sanfte Täler, schroffe Steilklippen, bizarre Lavafelder und vom Wind gebogene Bäume. Hinzu kommt der kaum zu überschätzende Erholungswert einer echten Oase der Ruhe.

Highlights:

- Die kleinste Kanareninsel entdecken
- Abwechslungsreiche Wanderungen
- Herrliche Panoramablicke

REISEVERLAUF:

1. - 2. Tag: Anreise

Flug nach Teneriffa und Übernachtung in El Médano. Am nächsten Morgen Weiterreise nach El Hierro.

3. Tag: Wilde Atlantikküste

Ein alter Verbindungsweg führt uns zur Lavabrücke Las Toscas. Mit Blick auf die Steilküste gelangen wir ins einsame Pozo de la Salud (GZ: 4 Std., - 280 m).

4. Tag: Im einsamen Westen

Entlang einer Steilwand steigen wir auf einem Pilgerweg zu einer Hochebene auf. Nach dem Besuch einer Wallfahrtskapelle kommen wir zu den vom Wind gebeugten Wacholderbäumen (GZ: 4 1/2 Std., + 670 m, - 630 m).

5. Tag: Du entscheidest

Es bietet sich ein Besuch im Freilichtmuseum Guinea an.

6. Tag: Verwunschener Nebelwald

Vom größten Vulkan der Insel geht es hinab ins Herz des Nebelwaldes zur Quelle Mencáfete, ein märchenhaftes Beispiel der Wassergewinnung aus dem Nebel (GZ: 4 1/2 Std., + 450 m, - 500 m).

7. Tag: Freizeit

Wie wäre es mit einer fakultativen Wanderung?

8. Tag: Auf den höchsten Berg der Insel

Unser Weg führt uns zunächst zum höchsten Berg der Insel, dem Malpaso (1.500 m). Von dort steigen wir durch Kiefernwald und vorbei an Obstbäumen nach El Pinar ab (GZ: 4 1/2 Std., + 200 m, - 700 m).

9. Tag: Zur Erholung

Deine Reiseleitung gibt Tipps zur Gestaltung des Tages.

10. Tag: Lavalandschaften

Das Gebiet zwischen El Pinar und La Restinga mit seinen unterschiedlichen Lavaformationen mutet an, als hätte die Eruption erst vor ein paar Jahren stattgefunden. Aschekegel, Vulkane, Stricklavafelder und Zackenlava liegen auf unserem Weg (GZ: 3 1/2 Std., - 660 m).

11. Tag: Im Nordosten

Wir entdecken kleine Dörfer im Nordosten. Bei klarem Wetter können wir die Nachbarinseln und den Teide auf Teneriffa sehen. Weiter geht es durch Weinberge bis wir nach Tamaduste hinabsteigen (GZ: 4 Std., - 550 m).

12. Tag: Ruhetag

Der Tag dient der Erholung und bleibt programmfrei.

13. Tag: Garoé, wasserspendender Baum

Vom malerischen San Andrés gehen wir durch Weideland zum sagenumwobenen Garoé. Durch einen zerklüfteten Canyon erreichen wir die Abbruchkante des El Golfo, wo wir die Wanderung in einem exklusiven Aussichtslokal ausklingen lassen (GZ: 3 1/2 Std., + 150 m, - 400 m).

14. - 15. Tag: Rückreise

Rückflug nach Teneriffa und Übernachtung in El Médano. Rückflug nach Deutschland am nächsten Tag.



La Maceta Garoé O Tigaday André 1.500 m Malpaso = Standort







La Restinga

Reise-Nr.: 6205

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
07.03 21.03.	2.155	10.10 24.10.	2.325
18.04 02.05.	2.255	07.11 21.11.	2.295
05.09 19.09.	2.255		

Einzelzimmer-Zuschlag:

• Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt:	0
Hamburg, Hannover, München:	50
• 07.03. Hamburg:	150
• 05.09. München:	100
• 10.10. Hannover:	250
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, TAP Air Portugal oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- · Weiterflug mit Binter Canarias von Teneriffa Nord oder Süd nach El Hierro und zurück
- Alle Transfers auf den Inseln laut Programm ab/bis Flughafen Teneriffa Süd
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- · Halbpension (Abendessen auf El Hierro in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Auf El Hierro wohnen wir für die ersten 6 Nächte im Golfo-Tal, dem tropischen Obst- und Gemüsegarten der Insel, im familiär geführte Hotel Ida Inés in La Frontera. Die 12 Zimmer verfügen über TV, Wasserkocher und Föhn. Die nächsten 6 Nächte beherbergt uns das kleine Hotel Sur direkt am Hafen von La Restinga. Die 16 Zimmer sind mit TV und Föhn ausgestattet, manche darüber hinaus mit Balkon oder Terrasse. Abendessen auf El Hierro in landestypischen Restaurants.

Die erste und letzte Nacht verbringen wir auf Teneriffa im Drei-Sterne-Hotel Playa Sur in El Médano. Die Zimmer verfügen über Sat-TV, Mietsafe und Balkon. Im Außenbereich steht den Gästen ein Pool mit Liegen zur Verfügung. Das Haus liegt eingebettet in eine reizvolle Dünenlandschaft direkt am 1,5 km langen Badestrand im Süden der Insel.

Verlängere deinen Aufenthalt auf Teneriffa im schönen Hotel Luz del Mar! Details findest du auf Seite 8.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
07.02 14.02.	1.268	19.09 26.09.	1.368
28.02 07.03.	1.268	17.10 24.10.	1.428
21.03 28.03.		31.10 07.11.	1.398
04.04 11.04.		14.11 21.11.	1.398

120

Einzelzimmer-Zuschlag:

• Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt:	0
Hamburg, Hannover, München:	50
• 28.02. Hamburg:	150
• 04.04. Frankfurt:	150
• 17.10. Hannover:	250
• 31.10. München:	150
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, TAP Portugal oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- Fähren zwischen Teneriffa und La Gomera
- Alle Transfers auf den Inseln laut Programm ab/bis Flughafen Teneriffa Süd
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (zwei Abendessen in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Wir wohnen im Drei-Sterne-Hotel Torre del Conde mit Restaurant, Cafeteria und Dachterrasse. Zimmer: Die 68 Zimmer sind ausgestattet mit Sat-TV, Radio, Klimaanlage, Minibar (gegen Gebühr), Mietsafe und WLAN-Zugang.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen als Menü oder in Büfettform. Das Abendessen wird 5-mal im Hotelrestaurant eingenommen. An zwei Tagen lernen wir direkt im Anschluss an die Wanderung die kanarische Küche in landestypischen Restaurants kennen. Lage: Das Hotel liegt im historischen Zentrum der Inselhauptstadt San Sebastián, in der Nähe des Hafens und angrenzend an den Park des Torre del Conde. Der Strand, Geschäfte und Bars sind fußläufig erreichbar.

Hinweis

 Bitte beachte, dass es aufgrund des Fährfahrplans am An- und Abreisetag zu Wartezeiten auf Teneriffa kommen kann. Bei Ankünften am späten Nachmittag oder Abflügen am Vormittag ist ggfs. eine Zwischenübernachtung auf Teneriffa erforderlich.

Zu vielen Terminen lässt sich diese Reise mit der Reise-Nr. 6211 kombinieren.



La Gomera - die Isla Colombina

La Gomera, die zweitkleinste Insel der Kanaren, war die letzte Zwischenstation von Kolumbus auf dem Weg nach Amerika. Im Inselzentrum ragt die höchste Erhebung, der Garajonay, 1.487 m über den Meeresspiegel hinaus. Naturliebhaber können auf dieser kleinen Insel vegetationsreiche Berge, karge Küstenstreifen, Plantagen und undurchdringliche Waldgebiete im zentralen Hochland bewundern. Unser Standort San Sebastián ist die Hauptstadt der Insel, eine kleine Stadt mit spanischem Flair.

Highlights:

- Die Kontraste der Insel erleben
- Die historische, kleine Inselhauptstadt
- Verwunschener Märchenwald

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Teneriffa, Fährüberfahrt und Hoteltransfer.

2. Tag: Zur Playa Guancha

Mit ständigem Blick auf den Atlantik und zur Nachbarinsel Teneriffa nehmen wir einen Weg, der uns San Sebastián von oben zeigt. Wir erreichen die Bucht La Guancha mit einem Kieselstrand, in der wir ein erfrischendes Bad nehmen können, sofern das Meer nicht zu wild ist (GZ: 2 1/2 Std., +/- 150 m).

3. Tag: Nationalpark und kleine Dörfer

Von Dorf zu Dorf geht es auf gemütlichen Wegen, die durch den Nationalpark und seinen immergrünen Lorbeerwald führen, von Arure nach Chipude. Wir laufen zwischen kultivierten Terrassen nach Las Hayas und genießen den Blick über das Tal, bevor wir das für seine Töpferkunst bekannte Dorf El Cercado erreichen. Mit Blick auf den Tafelberg La Fortaleza kommen wir in Chipude an (GZ: 4 1/2 Std., + 240 m, - 70 m).

4. Tag: Blick über den Süden

Vom Felsturm Roque Agando steigen wir zwischen sattgrünen Kanarischen Kiefern ab. Wir erreichen den abgeschiedenen Weiler Benchijigua. Über die verlassene Siedlung von El Azadoe gelangen wir schließlich ins hübsche Dorf Imada, wo der Bus auf uns wartet (GZ: 4 1/2 Std., + 260 m, - 475 m).

5. Tag: Abstieg ins Valle Gran Rey

Auf der anderen Seite der Insel entdecken wir das schöne Valle Gran Rey. Wir starten in einer Terrassenlandschaft, wo Palmen und Kakteen unseren Weg säumen. Der Pfad geht gemütlich bergab, bis wir oberhalb der Schlucht ankommen. Nun folgen wir dem steilen Verbindungsweg zur Kirche von Los Reyes (GZ: 4 Std., - 1.080 m).

6. Tag: Auf dem Dach der Insel

Heute wandern wir im Märchenwald La Gomeras: Von La Zarcita bis zum Gipfel Garajonay, einem der heiligsten Plätze der Ureinwohner, genießen wir die Aussicht über die Insel. Zurück geht es entlang des Baches von El Cedro. Ein Forstweg führt uns zurück bis La Zarcita, unserem Ausgangspunkt (GZ: 5 Std., + 305 m, - 585 m).

7. Tag: Tal von La Laja

Die reizvolle Wanderung beginnt am Aussichtspunkt Degollada de Peraza. Der Abstieg führt uns zuerst nach La Laja, auch Garten von San Sebastián genannt. Nach dem Aufstieg durch einen Pinienwald kehren wir über die Kapelle Ermita de las Nieves zum Ausgangspunkt zurück (GZ: 4 1/2 Std., +/- 600 m).

8. Tag: Adiós, La Gomera!

Fährüberfahrt zurück nach Teneriffa und Rückflug.





Biosphärenreservat La Gomera – eine Perle im Atlantik

Frühjahr und Herbst sind fantastische Jahreszeiten, um auf La Gomera die Natur zu beobachten. Im Frühjahr blüht es überall, die Vegetation sprießt mit voller Kraft. Auch das kühle Meer ist voller Leben. Die Passatwinde treiben Plankton an die Insel heran und die Vögel und Wale gönnen sich ein Festessen. Im Herbst tragen viele Pflanzen Früchte, es ist Mangozeit! Der Lorbeerwald zeigt das ganze Jahr über Spuren von Feuchtigkeit. Das Valle Gran Rey bietet uns einen idealen Ausgangspunkt für einen Mix aus Naturerlebnissen und Entspannung.

Highlights:

- Walbeobachtung
- Meeresbiologische Exkursion
- Die schönsten Wandergebiete der Insel

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Unsere Unterkunft ist die Drei-Sterne-Apartmentanlage Jardín del Conde mit insgesamt 74 Apartments. Zum Außenbereich gehört ein Pool mit Liegen. Apartments: Separater Wohnraum mit Küchenzeile, Sat-TV, Balkon/Terrasse. Reinigung der Apartments 4-mal pro Woche, davon 2-mal inkl. Handtuchwechsel. Verpflegung: Frühstück im Hotel. An fünf Abenden essen wir auswärts.

Lage: Direkt am Meer, nahe der Badestrände und nur wenige Gehminuten vom Zentrum Valle Gran Reys sowie einem kleinen Supermarkt entfernt.

PROGRAMM:

Wir unternehmen drei Wanderungen mit Gehzeiten von max. 4 Stunden und max. 450 m im Aufstieg sowie max. 250 m im Abstieg. Zusätzlich lernen wir die Meeresfauna bei einer meeresbiologischen Exkursion und einem Walbeobachtungsausflug kennen. Bitte beachte, dass das Reiseprogramm gezeitenabhängig ist. Die angegebenen Tagesbeschreibungen dienen zur Orientierung und werden vor Ort an die Gegebenheiten angepasst.

AKTIVITÄTENBEISPIELE:

Oberhalb des Valle Gran Rey

Von Arure aus machen wir eine gemächliche Wanderung oberhalb des Valle Gran Rey und genießen unterwegs spektakuläre Aussichten. Danach lassen wir uns einheimische Gerichte schmecken (GZ: 4 Std., +/- 250 m).

Der Märchenwald

Vom höchsten Ortsteil des Valle Gran Rey erwandern wir uns, gemächlich zwischen Feldterrassen ansteigend, den Kammbereich. Dort erstrecken sich der einzigartige Märchenwald La Gomeras. Anschließend kehren wir in ein kanarisches Lokal ein (GZ: 3 1/2 Std., + 300 m, - 100 m).

Meeresbiologische Exkursion

Eine Exkursion führt uns in die Gezeitenzone des Valle Gran Rey. Die Konzentration der verschiedenartigsten Lebewesen in der Küstenzone des Atlantiks ist erstaunlich und wir schauen uns einige Exemplare "live" an. Nachmittags besuchen wir einen tropischen Fruchtgarten.

Aussichtsreiche Gipfelwanderung

Von Chipude aus wandern wir auf Felspfaden an der Fortaleza vorbei. Langsam steigen wir im Nationalpark auf den Garajonay, den höchsten Berg der Insel (GZ: 4 Std., + 450 m, - 130 m).

Walbeobachtung

Auf einer 4-stündigen Bootsfahrt nähern wir uns den Meereslebewesen und genießen die Welt der Seevögel und Meeressäuger. Unser Insider-Reiseleiter, ein ausgebildeter Meeresbiologe, erläutert uns unterwegs das Verhalten von Walen und Delfinen.







"Auf La Gomera hat mich der Kontrast zwischen Blau und Grün, Ebene und zerklüftetem Gebirge gebannt. Auch die Pflanzenvielfalt ist großartig!"

- Volker Boehlke, Insider-Reiseleiter







Reise-Nr.: 6211

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
31.01 07.02.	1.328	12.09 19.09.	1.398
21.02 28.02.	1.328	26.09 03.10.	1.468
07.03 14.03.	1.328	10.10 17.10.	1.468
28.03 04.04.	1.398	07.11 14.11.	1.468
02.05 09.05.	1.368		

Einzelzimmer-Zuschlag:

· Apartment zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:				
Düsseldorf, Frankfurt:	0			
Hamburg, Hannover, München:	50			
• 07.03. Hamburg:	150			
• 28.03. Hannover:	250			
• 10.10. Hannover:	250			
Weitere Abflughäfen:	100			

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, TAP Portugal oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- Fähren zwischen Teneriffa und La Gomera
- Alle Transfers auf den Inseln laut Programm ab/bis Flughafen Teneriffa Süd
- 7 Übernachtungen im Apartment (2er-Belegung) mit Bad oder Dusche/WC; Zimmerreinigung: 4-mal pro Woche, davon 2-mal inkl. Handtuchwechsel
- 7-mal Frühstück, 5-mal Abendessen
- Programm wie beschrieben (inkl. Walbeobachtung)
- Immer für dich da: der deutschsprachige Wikinger-Reiseleiter Volker Boehlke

Hinweis:

 Bitte beachte, dass es aufgrund des Fährfahrplans am An- und Abreisetag zu Wartezeiten auf Teneriffa kommen kann. Bei Ankünften am späten Nachmittag oder Abflügen am Vormittag ist ggfs. eine Zwischenübernachtung auf Teneriffa erforderlich.







Highlights:

- · Lorbeerwald und Palmenhaine
- Strände und mächtige Felsen
- Die schönsten Wandergebiete La Gomeras entdecken

Vom grünen Norden in den sonnigen Süden

Die hohen Berge auf La Gomera sind eine schwer zu überwindende Barriere für den nordöstlichen Passatwind und damit Ursache für die klare Gliederung in einen trockenen Süden und einen grünen Norden. Entsprechend gegensätzlich sind die Landschaftsbilder. Von unseren beiden Standorten aus entdecken wir die schönsten Stellen beider Zonen zu Fuß und benötigen dazu nur wenige Transfers.

SO WOHNEN WIR:

Hermigua liegt in einem von steilen Berghängen und bizarren Felsgebilden umgebenen Tal. Das langgezogene Dorf lebt in erster Linie vom Bananenanbau und in bescheidenem Maße auch von Touristen, die die Ursprünglichkeit und die wunderbare Natur der Umgebung zu schätzen wissen. Hier wohnen wir in der ersten Woche am oberen Ortsrand des Dorfes im Apartmenthaus Los Telares in geräumigen Zwei-Bett-Studios. Im Haus befinden sich zwei Aufenthaltsräume, davon einer mit Kamin und WLAN-Zugang (nicht immer gewährleistet). Im Garten gibt es einen kleinen Pool. Das typisch kanarisch zubereitete Essen gibt es im 300 m entfernten Hotelrestaurant.

In der zweiten Woche wohnen wir im Valle Gran Rey in der Drei-Sterne-Apartmentanlage Jardín del Conde mit insgesamt 74 Apartments. Die Unterkunft befindet sich direkt am Meer, nur wenige Gehminuten von den Badestränden und dem Ortszentrum entfernt. Zum Außenbereich gehört ein Pool mit Sonnenterrasse und Liegen. Alle Apartments sind in einen getrennten Wohn- und Schlafraum aufgeteilt. Der Wohnraum ist mit Sat-TV, Küchenzeile mit Kühlschrank und Balkon oder Terrasse ausgestattet. Das Frühstück nehmen wir im Hotel ein. Zum Abendessen oder teilweise im Anschluss an die Wanderungen suchen wir landestypische Restaurants auf.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen auf La Gomera

Flug nach Teneriffa und Fährüberfahrt nach La Gomera, danach Transfer nach Hermigua.

2. Tag: Rund um Hermigua

Von unserer Unterkunft aus unternehmen wir inmitten malerischer Berghänge eine Einstiegswanderung bis zu einem herrlichen Naturschwimmbecken (GZ: 4 Std., +/- 250 m). Wenn es der Wellengang zulässt, können wir hier sogar baden. Im verträumten Örtchen Hermigua befinden wir uns weitab von Touristenmassen und lernen das ländliche Inselleben kennen.

3. Tag: Im Norden der Insel

Von Agulo geht es bis nach Vallehermoso. Die Mittagspause verbringen wir im Besucherzentrum Juego de Bolas, wo wir die Möglichkeit haben, uns über Pflanzen, Handwerkskunst, Lebensweise und Entstehungsgeschichte der Insel zu informieren (GZ: 4 1/2 Std., + 545 m, - 570 m).

4. Tag: Im Lorbeerwald bis zum Gipfel

Wir wandern im Nebelwald von La Zarcita bis zur Ermita de Nuestra Señora de Lourdes, wo uns der Bach von El Cedro begleitet. Weiter bergauf geht es bis El Contadero, wo der Bus auf uns wartet. Fakultativ erreichen wir von hier noch den Gipfel des Garajonay (GZ: 4 1/2 Std., + 590 m, - 420 m).

5. Tag: Freizeit

Die Altstadt von San Sebastián bietet sich optimal für einen Tagesausflug an. Der historische Stadtkern sowie das Archäologische Museum bieten viele Informationen zur Inselgeschichte und zu den kanarischen Ureinwohnern, den Guanchen.

6. Tag: Zur Playa La Caleta

Vorbei an einem 400 Jahre alten Kloster und durch einen Bach geht es zur anderen Seite des Barranco von Hermigua. An einem Sattel angelangt, haben wir einen Ausblick bis nach Teneriffa mit dem imposanten Teide. Wir nehmen einen Forstweg, bis wir einem Pfad über die Steilküste folgen. Ziel unserer Wanderung ist einer der hübschesten kleinen Strände von La Gomera (GZ: 4 Std., + 150 m, - 400 m).

7. Tag: Auf eigene Faust

Wie ware es heute mit einer weiteren, fakultativen Wanderung vorbei an moosverhangenen Regenwäldern, einem Stausee und einer Mittagspause auf einer grandiosen Aussichtsplattform? Alternativ kannst du auch die müden Beine am Pool entspannen und einfach die Seele baumeln lassen.

8. Tag: Durch den Nationalpark

Wir laufen zuerst am Rande des Nationalparks und bewundern auf einer Forstpiste, wie grün die Insel ist. Ein Abstieg bringt uns ins Herz des Parks bis zum Jardín de Las Creces. Nach unserer Picknickpause laufen wir bis zum alten Dorf Arure, wo uns der Bus erwartet. Von dort fahren wir zu unserer Unterkunft der zweiten Woche, der Apartmentanlage Jardín del Conde im Valle Gran Rey (GZ: 4 1/2 Std., + 330 m, - 240 m).

9. Tag: Mirador Manrique & El Cercado

Nach einem Halt am von Manrique gestalteten Mirador El Palmarejo geht es auf palmengesäumten Wegen nach oben. Vorbei an Terrassenfeldern erreichen wir das Bergdorf El Cercado mit traditioneller Töpferwerkstatt. Wir genießen den atemberaubenden Blick über das Valle Gran Rey und lassen die Wanderung bei einem Mittagessen ausklingen (GZ: 4 Std, + 330 m, - 250 m).

380



Während dieser zweiwöchigen Reise entdeckst du die gesamte landschaftliche Vielfalt La Gomeras. Von felsigen Schluchten über Palmenhaine und blühende Bergwiesen bis zum grünen Nebelwald ist alles dabei. Eine extrem spannende Mischung!

10. Tag: Fakultatives Whale Watching

Heute haben wir die einzigartige Möglichkeit, Delfine und Wale in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. Bei einer fakultativen Bootsfahrt vom Hafen Vueltas kommen uns die cleveren Säugetiere ganz nah. Mit etwas Glück sichten wir sogar Großwale wie Pottoder Grindwale.

11. Tag: La Mérica

Von Arure wandern wir zum Bergrücken von La Mérica. Imposante Ausblicke auf das Tal des großen Königs begleiten uns. Bald entdecken wir die Taguluche-Schlucht mit ihren vielen Palmen. Auf einem alten Verbindungsweg steigen wir nach La Calera hinab (GZ: 4 Std., + 50 m, - 850 m).

12. Tag: Jeder wie er mag

Wie wäre es mit einem Ausflug zum Strand oder einem entspannten Tag am Pool? Wer Lust hat, kann sich einer fakultativen Wanderung anschließen: Von unserem Hotel aus geht es bis zu einem Wasserfall. Auf dem Rückweg machen wir Halt im Künstlerort El Guro.

13. Tag: Über die Nordwestküste

Von den Quellen Chorros de Epina laufen wir zuerst bergab und dann von Tal zu Tal bis zur alten Kapelle Ermita de Santa Clara. Wir folgen einem Kammweg, bevor wir durch ein Palmental bis Vallehermoso gelangen (GZ: 4 1/2 Std., + 135 m, - 645 m).

Diese Reise ist ein Muss für alle, die gerne wandern und La Gomera kennenlernen möchten!

- Janusz M., Wikinger-Gast

14. Tag: Freizeit

Wer Lust hat, bestaunt bei einer fakultativen Führung im tropischen Fruchtgarten exotische Pflanzen und Bäume. Ansonsten kannst du deinen Aufenthalt auf La Gomera bei einem gemütlichen Einkaufsbummel Revue passieren

15. Tag: Abschied nehmen

Transfer zum Fährhafen, Überfahrt nach Teneriffa und Rückflug nach Deutschland.





Reise-Nr.: 6210

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
07.02 21.02.	1.758	12.09 26.09.	1.898
07.03 21.03.	1.758	10.10 24.10.	1.928
28.03 11.04.	1.798	07.11 21.11.	1.868
11.04 25.04.	1.898	26.12 09.01.	2.068

Einzelzimmer-Zuschlag:

· Studio/Apartment zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt:	0
Hamburg, Hannover, München:	50
• 07.03. Hamburg:	100
• 28.03. Hannover:	250
• 11.04. Frankfurt:	100
• 10.10. Hannover:	250
• 26.12. Hannover:	250
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, TAP Portugal oder TUIfly in der Economyclass nach Teneriffa Süd und zurück
- Fähren zwischen Teneriffa und La Gomera
- Alle Transfers auf den Inseln laut Programm ab/bis Flughafen Teneriffa Süd
- 14 Übernachtungen im Studio bzw. Apartment (2er-Belegung) mit Bad oder Dusche/WC; Zimmerreinigung: in Hermigua 6x pro Woche, im Valle Gran Rey 4x pro Woche, davon 2x inkl. Handtuchwechsel
- Halbpension (Abendessen während der zweiten Woche in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

• Bitte beachte, dass es aufgrund des Fährfahrplans am An- und Abreisetag zu Wartezeiten auf Teneriffa kommen kann. Bei Ankünften am späten Nachmittag oder Abflügen am Vormittag ist ggf. eine Zwischenübernachtung auf Teneriffa erforderlich.

Wenn du dich für die Meereswelt rund um La Gomera interessierst, wirf einen Blick auf unsere Reise-Nr. 6211.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
10.02 24.02.	2.175	22.09 06.10.	2.175
10.03 24.03.	2.175	27.10 10.11. 17.11 01.12.	2.285
21.04 05.05.	2.175	17.11 01.12.	2.285

Zuschläge (pro Person):

 Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (ohne Balkon am 1. Standort): 430
 Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (mit Balkon am 1. Standort): 520

Hinweis:

 In der zweiten Woche haben alle Zimmer einen Balkon oder eine Terrasse.

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag
• Frankfurt:	(
München:	50
Berlin, Düsseldorf, Hamburg:	150
• Zürich:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor oder Iberia in der Economyclass nach Sta. Cruz/La Palma und zurück
- Alle Transfers auf La Palma laut Programm ab/bis Flughafen
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer bzw. Apartment (2er-Belegung) mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Immer f
 ür dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

In Los Llanos wohnen wir im Drei-Sterne-Stadthotel Benahoare. Die 18 Zimmer sind mit Sat-TV, Klima-anlage/Heizung, Föhn, Mietsafe und WLAN ausgestattet. Standardmäßig sind wir in Balkonzimmern untergebracht, zur Alleinbenutzung sind auch Zimmer ohne Balkon buchbar. Auf der Dachterrasse genießt man eine herrlichen Ausblick. Zum Abendessen oder direkt im Anschluss an die Wanderungen suchen wir Lokale mit regionaler Küche auf.

In der zweiten Woche übernachten wir im Ferienort Los Cancajos an der Ostküste. Unser Vier-Sterne-Hotel Las Olas ist in einen tropischen Pflanzengarten eingebettet und bietet eine Sonnenterrasse mit Meerblick sowie drei Außenpools. Die 182 Apartments sind auf mehrere Gebäude verteilt. Alle Zimmer verfügen über einen separaten Wohnraum mit Schlafcouch und Küche, TV, Balkon/Terrasse und WLAN. Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Du magst es noch sportlicher? Dann wirf einen Blick auf unsere Trekkingreise 6203T!



Die Vielfalt La Palmas entdecken

La Palma belohnt dich mit einzigartigen Landschaftseindrücken: sei es im Nationalpark Caldera de Taburiente, am vulkanischen Höhenrücken Cumbre Vieja, in den schattigen Wäldern oder in den gewaltigen, tief zwischen Bergrücken eingegrabenen Barrancos. So bestimmen subtropische Lorbeerurwälder, undurchdringliche Nebel- und ausgedehnte Pinienwälder sowie Drachenbäume, Bananenplantagen und zerklüftete Felsenlandschaften das vielfältige Bild dieser Insel.

Highlights:

- Mittelschwere Wanderungen voller landschaftlicher Gegensätze
- Eine Woche direkt am Meer

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

2. Tag: Zum Mirador El Time

Mit fantastischem Blick über das Aridanetal wandern wir durch duftende Pinienwälder (GZ: 3 1/2 Std., + 250 m, - 550 m). Wer mag, kann die Wanderung bis Puerto de Tazacorte fortsetzen, wo wir gemeinsam einkehren (zusätzliche GZ: ca. 1 1/2 Std., - 500 m).

3. Tag: Du entscheidest

Wie wäre es mit einem Abstecher zum "Dach der Insel" am Roque de los Muchachos?

4. Tag: Von Las Tricias nach Puntagorda

Vorbei an uralten Drachenbäumen wandern wir im grünen Nordwesten zu den Beerdigungshöhlen der Ureinwohner La Palmas (GZ: 4 Std., + 400 m, - 500 m).

5. Tag: Erholungstag

Heute bleiben die Wanderstiefel im Schrank. Lass nach Herzenslust die Seele baumeln.

6. Tag: Weltwunder Caldera

Unsere eindrucksvolle Wanderung führt durch die Caldera de Taburiente: Schluchten mit üppiger Vegetation und der Anblick 1.000 m hoher Felswände sind einfach unvergesslich (GZ: 6 1/2 Std., + 150 m, - 850 m)!

7. Tag: Freizeit

Es bietet sich ein weiterer Ausflug in den Nationalpark an. Gerne versorgt dich deine Reiseleitung mit entsprechenden Tipps.

8. Tag: Rund um den Pico Bejenado

Wir wandern aussichtsreich rund um unseren "Hausberg" (GZ: 6 Std., + 650 m, - 850 m). Anschließend Weiterfahrt nach Los Cancajos.

9. Tag: Fakultativer Ausflug nach Santa Cruz

10. Tag: Im Gebiet von Los Tilos

Im Biosphärenreservat Los Tilos geht es nach einem Stopp im Besucherzentrum durch mehrere Barrancos bis nach Barlovento (GZ: 3 1/2 Std., + 400 m, - 300 m).

11. Tag: Entspannung pur

Relaxe an den schwarzen Stränden von Los Cancajos oder genieße die Ruhe unserer Apartmentanlage.

12. Tag: Drachenbäume und tiefe Schluchten

Wir wandern durch eine der ursprünglichsten Schluchten des Nordens. Bald schon sehen wir die berühmten Drachenbäume am Horizont (GZ: 4 Std., + 610 m, - 420 m).

13. Tag: Zeit für dich

Lust auf eine weitere Wanderung? Deine Reiseleitung hilft dir gerne bei der Planung.

14. Tag: Auf der Vulkanroute

Mit atemberaubenden Ausblicken über die Inselwelt der Kanaren marschieren wir entlang der Kraterränder der Vulkanroute (GZ: 6 Std., + 650 m, - 1.350 m).

15. Tag: Rückreise



170



Grünes Juwel zwischen Vulkanen und Ozean

Gerade weil La Palma nur wenige Badebuchten mit schwarzem Sand aufweist, und sie auch klimatisch etwas aus dem üblichen Kanarenklischee herausfällt, ist die Isla Bonita bis heute bevorzugtes Ziel von Wanderern und Naturliebhabern geblieben. Kein Wunder, denn sie gilt zu Recht als die schönste aller Kanareninseln mit dichten Urwäldern, atemberaubenden Schluchten, einer vielfältigen, teils endemischen Pflanzenwelt und besonders natürlich der Caldera de Taburiente, dem größten Erosionskrater der Erde.

Highlights:

- Wanderungen durch Lorbeerurwald und im vulkanischen Süden
- Beeindruckende Caldera de Taburiente

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach La Palma und kurzer Transfer zu unserem Hotel in Los Cancajos.

2. Tag: Vulkanismus pur!

Atemberaubende Wanderung durch eine bizarre Vulkanlandschaft. Schwarzer Lavasand knirscht unter unseren Profilsohlen. Wir wandern entlang jahrhundertealter Weinfelder und rasten am weißen Roque Teneguía, einem Kultplatz der Ureinwohner. Fakultative Besteigung des jüngsten Vulkans Spaniens, wo uns aus heißen Erdspalten noch immer Schwefeldämpfe entgegenwehen. Abstieg zur Küste beim Leuchtturm von Fuencaliente, dem südlichsten Punkt La Palmas (GZ: 3 Std., + 20 m, - 650 m).

3. Tag: Traumwälder

Eine interessante Tour durch eine der eindrucksvollsten Urwaldschluchten des Biosphärenreservats von Los Tilos. Durch den Lorbeerwald steigen wir hinauf zum Aussichtsplatz Somada Alta und von dort vorbei an uralten Baumheiden hinab nach La Galga. Anschließend besuchen wir das Bilderbuchdorf San Andrés, wo noch Zeit für einen Café con leche auf der Plaza bleibt (GZ: 3 1/2 Std., +/- 500 m).

4. Tag: Zur Erholung

Den heutigen Tag kannst du nach deinen persönlichen Vorlieben gestalten. Lass am Strand die Seele baumeln oder unternimm eine weitere Wanderung.

5. Tag: Zum Mirador de Bartolo

Auf gut begehbaren Wegen wandern wir an der Steilküste entlang und genießen eine fantastische Aussicht auf bizarre Felsen und das wilde Meer (GZ: 3 1/2 Std., + 330 m, - 350 m).

6. Tag: Caldera de Taburiente

Nach einem Stopp am Besucherzentrum des Nationalparks führt uns unsere Wanderung durch den schönsten Teil der "Schlucht der Todesängste" (GZ: 3 1/2 Std., +/- 250 m). Später fahren wir zur Cumbrecita, wo wir nach einem kurzen Spaziergang spektakuläre Blicke in den Kraterkessel erhalten.

7. Tag: Freizeit

Fakultativ bietet sich ein Ausflug in die Inselhauptstadt Santa Cruz an. Hier kannst du nach Herzenslust bummeln, Mitbringsel kaufen oder einfach nur die schöne Atmosphäre der Altstadt genießen.

8. Tag: Adiós, La Palma!

Transfer zum Flughafen und Rückflug.











Reise-Nr.: 6202

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
03.02 10.02.	1.268	05.05 12.05.	1.248
17.02 24.02.	1.268	29.09 06.10.	1.298
03.03 10.03.	1.268	13.10 20.10.	1.598
17.03 24.03.	1.268	27.10 03.11.	1.348
31.03 07.04.	1.628	10.11 17.11.	1.438
14.04 21.04.	1.298	24.11 01.12.	1.438

Einzelzimmer-Zuschlag:

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Frankfurt:	0
München:	50
Berlin, Düsseldorf, Hamburg:	150
• Zürich:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor oder Iberia in der Economyclass nach Sta. Cruz/La Palma und zurück
- Alle Transfers auf La Palma laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Meerblick und Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintritt in das Besucherzentrum des Vulkans San Antonio
- Immer f
 ür dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel H10 Taburiente Playa verfügt über 293 Zimmer und einen großzügig angelegten Außenbereich mit mehreren Pools. Liegestühle mit Sonnenschirmen laden zum Entspannen ein. Kostenfreies WLAN im gesamten Hotel.

Zimmer: Unsere Zimmer sind mit Sat-TV, Mietsafe, Klimaanlage, Föhn sowie Balkon ausgestattet und bieten einen Ausblick auf die Poolanlage des Hotels und den tiefblauen Atlantik.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Wir wohnen in Los Cancajos an der Ostküste mit einigen Badebuchten, schwarzem Sandstrand und einer Strandpromenade. Das Hotel liegt direkt am Meer, nur 300 Meter vom Strand entfernt. Die Nähe zum nur schwach frequentierten Flughafen bietet den Vorteil kurzer Transfers.

Neugierig geworden? Einen spannenden Bericht zur Reise 6202 findest du online im Wikinger-Blog.













160

Reise-Nr.: 62031

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
03.03 10.03.	1.395	15.09 22.09.	1.425
24.03 31.03.	1.425	06.10 13.10.	1.575
28.04 05.05.	1.505	10.11 17.11.	1.575
19.05 - 26.05	1 505		

Einzelzimmer-Zuschlag:

• Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Frankfurt:	0
München:	50
Berlin, Düsseldorf, Hamburg:	150
• Zürich:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor oder Iberia in der Economyclass nach Sta. Cruz/La Palma und zurück
- Alle Transfers auf La Palma laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Eintritt in das Besucherzentrum des Vulkans San Antonio
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Gepäcktransport:

 von Unterkunft zu Unterkunft. Du wanderst nur mit dem Tagesrucksack

Die erste Nacht wohnen wir in Strandnähe im Vier-Sterne-Hotel H10 Taburiente Playa in Los Cancajos an der Ostküste. Die folgenden drei Nächte verbringen wir im sympathischen Drei-Sterne-Landhotel La Palma Romántica in Barlovento im Inselnorden. Dann wohnen wir für eine Nacht in der "heimlichen" Hauptstadt Los Llanos im Drei-Sterne-Hotel Valle Aridane. Und am Ende bleiben wir noch zwei Nächte in der Vier-Sterne-Ferienanlage La Palma & Teneguía Princess im Süden der Insel

Auch die anderen Kanareninseln bieten erstklassige Trekkingrouten. Schau mal in unseren Reisefinder auf wikinger.de.



Gipfel und Schluchten die spektakulärsten Routen La Palmas

La Palma gilt als "die" Wanderinsel der Kanaren: Die unterschiedlichen Landschaftsformen machen die Isla Bonita zu einem Trekking- und Wanderparadies. Unsere Tour führt uns in einer Woche um die Insel herum. Vom Massentourismus verschont, lockt das grüne Eiland auf Traumpfade zu zerklüfteten Berglandschaften und zur gigantischen Caldera de Taburiente. Drachenbäume, Pinienwälder und nebelverhangener Lorbeerurwald stehen im Kontrast zu kargen Vulkangebieten, atemberaubenden Steilküsten und abgeschiedenen Dörfern.

Highlights:

- Rund um die grüne Insel
- Nebelwald, Küstenpfade, Vulkanroute und die riesige Caldera

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Ankunft auf La Palma und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Lorbeerwald im Nordosten

Die Einstiegswanderung führt uns von Los Tilos in die großartige Schlucht Barranco del Agua und durch Lorbeerwald hinauf zum Mirador de las Barandas. Über den ursprünglichen, subtropischen Nebelurwald des Barranco Herradura erreichen wir unser Hotel in Barlovento (GZ: 4 Std., + 400 m, - 300 m).

3. Tag: Drachenbäume & Urwaldschluchten

Wir starten am Hotel. Vorbei an urweltlichen Drachenbäumen wandern wir durch mehrere wildromantische Schluchten. Die Steilküste und die endlose Weite des Ozeans faszinieren immer wieder. Hinter dem verschlafenen Weiler Gallegos kreuzen wir die Felsenschlucht nach Franceses, wo die Zeit scheinbar still steht (GZ: 6 Std., + 650 m, - 850 m).

4. Tag: Grüner Norden

Wir beginnen die Etappe in La Zarza, einer der bedeutendsten Fundstellen von Steingravuren der Ureinwohner. Durch den Barranco de Magdalena, der mit seiner Vegetation aus Lorbeergewächsen, Farnen und Baumheide einem Märchenwald gleicht, wandern wir in den Barranco Fagundo mit Kakteen und Wolfsmilchgewächsen. Nach einem steilen Anstieg erreichen wir unser Ziel: das halbverlassene Bilderbuchdorf El Tablado (GZ: 5 Std., + 450 m, - 1.000 m).

5. Tag: Gipfel und Caldera

Heute geht es auf das Dach der Insel! Den Pico de la Nieve haben wir schnell erklommen. Vorbei an mehreren Sternwarten wandern wir über den Kammrücken des Calderarands zum Roque de los Muchachos (2.426 m). Eine alpine Erlebnisroute entlang der steilen Bergflanken in über 2.000 m Höhe - imposante Ausblicke in die Caldera hinein und auf das Wolkenmeer über dem Atlantik inklusive (GZ: 6 Std., + 900 m, - 450 m).

6. Tag: Die Vulkanroute

Eine der Königswanderungen: Vom Refugio El Pilar steigen wir durch lichte Pinienwälder bis zum Gipfel des Vulkans Deseada und genießen eine großartige Aussicht über La Palma und zu den Nachbarinseln. An über 100 Vulkankegeln der Cumbre Vieja vorbei, geht es hinunter bis Fuencaliente (GZ: 6 Std., + 650 m, - 1.350 m).

7. Tag: Zur Südspitze La Palmas

Kurz hinter Fuencaliente stoßen wir auf den Vulkan San Antonio. Von seinem Kraterrand haben wir einen fantastischen Blick! Durch eine Mondlandschaft aus Lavaasche wandern wir hinab bis zur Südspitze beim Leuchtturm von Fuencaliente (GZ: 3 1/2 Std., + 80 m, - 750 m).

8. Tag: Hasta luego, La Palma!

Transfer zum Flughafen und Rückflug.





Auf der Isla Bonita

Von den Einheimischen liebevoll Isla Bonita – die Schöne – genannt, lockt La Palma mit einer einzigartigen Landschaft. Aufgrund starker Zergliederungen besitzt die Insel mehrere Klimazonen und damit eine große Vielfalt an Naturräumen. Entdecke mystische Lorbeerurwälder, duftende Bergpinienwälder und die bizarren Trockenzonen in Küstennähe. Im Inselzentrum wartet mit der imposanten Caldera de Taburiente, eine riesige, durch Vulkanismus und Erosion entstandene Senke, ein ganz besonderes Highlight auf uns.

Highlights:

- Die "heimliche" Hauptstadt Los Llanos
- Bizarre Vulkanlandschaften & spektakuläre Ausblicke

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos!

Flug nach La Palma und Fahrt nach Los Llanos. Je nach Ankunftszeit kannst du einen ersten Rundgang durch die atmosphärische Altstadt unternehmen.

2. Tag: Von Tinizara nach Tazacorte

Vorbei an Mandelbäumen und restaurierten Bauernhäusern wandern wir durch altes Kulturland nach Tijarafe. Nach einer Pause am Aussichtspunkt El Time geht es auf einem Serpentinenweg die Steilwand des Barranco de las Angustias hinab zum Strand von Puerto de Tazacorte (GZ: 4 Std, + 250 m, - 800 m).

3. Tag: Rund um den Pico Birigoyo

Aus grünen Niederungen geht es hinauf in die vulkanische Urlandschaft des Wächterberges. Wir genießen beeindruckende Ausblicke über die Vulkanroute und zu den Nachbarinseln (GZ: 4 1/2 Std., +/- 560 m).

4. Tag: Von Fuencaliente zum Leuchtturm

An der Südspitze der Insel erkunden wir das jüngste Vulkangebiet der Kanaren (GZ: 3 1/2 Std., + 20 m, - 650 m) und statten dem Informationszentrum am Vulkan San Antonio einen kurzen Besuch ab.

5. Tag: Freizeit

Wer mag, unternimmt eine weitere Wanderung zum "Dach der Insel" am Roque de los Muchachos. Oder doch lieber ein entspannter Strandtag?

6. Tag: Zum Vulkan San Juan

Auf einem alten Verbindungsweg steigen wir durch Kiefernwälder in Richtung der schwarzen Lavasandwüste Llano del Jable auf. Weiter geht es durch Weinfelder zu den eindrucksvollen Gesteinsformationen des Vulkans San Juan (GZ: 4 Std., + 550 m, - 600 m).

7. Tag: Weltwunder Caldera

Die lange, aber äußerst eindrucksvolle Wanderung führt durch die Caldera de Taburiente. Uns erwarten Schluchten mit üppiger Vegetation und fast 1.000 m hohen, senkrechten Felswänden (GZ: 6 1/2 Std., + 150 m,

- 850 m) – ein unvergessliches Erlebnis!

8. Tag: Rückreise Transfer zum Flughafen und Rückflug.











Reise-Nr.: 6204

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
24.02 03.03.	1.425	29.09 06.10.	1.495
17.03 24.03.	1.425	20.10 27.10.	1.595
07.04 14.04.	1.785	03.11 10.11.	1.565
12.05 19.05.	1.565	24.11 01.12.	1.565

Zι

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

uschläge (pro Person):	
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung	
(ohne Balkon):	180

270

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Frankfurt:	0
München:	50
Berlin, Düsseldorf, Hamburg:	150
• Zürich:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor oder Iberia in der Economyclass nach Sta. Cruz/La Palma und zurück
- · Alle Transfers auf La Palma laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Eintritt in das Besucherzentrum des Vulkans San Antonio
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das kleine, moderne Drei-Sterne-Stadthotel Benahoare mit 18 Zimmern bietet eine Cafeteria sowie einen Aufenthaltsraum mit TV. Die Dachterrasse mit Minipool und bequemen Sonnenliegen begeistert mit einem Panoramablick

Zimmer: Sat-TV, Föhn, Klimaanlage/Heizung, Mietsafe, WLAN. Alle Doppelzimmer haben einen Balkon. Zur Alleinbenutzung sind auch Zimmer ohne Balkon buchbar.

Verpflegung: Frühstück im Hotel. Zum Abendessen oder direkt im Anschluss an die Wanderungen suchen wir Lokale mit regionaler Küche auf.

Lage: Das Hotel liegt auf der Sonnenseite der Insel in Los Llanos und ist dank seiner Nähe zum Nationalpark Caldera de Taburiente der ideale Ausgangspunkt für unsere Wanderungen. Es liegt am Rande der Altstadt an einer schönen Plaza. Gegenüber befindet sich das Archäologische Museum. Zum Strand von Puerto de Tazacorte, einem der besten der Insel, bestehen regelmäßige Busverbindungen.

Gerne bieten wir dir einen individuellen Verlängerungsaufenthalt an der Küste an.











Reise-Nr.: 62422

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
28.02 07.03.	1.675	31.10 07.11.	1.745
21.03 28.03.	1.675	21.11 28.11.	1.745
26.09 03.10.	1.495		

Zuschläge (pro Person):	
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	180
 Doppelzimmer Classic mit Meerblick 	
(2er-Belegung):	90
Doppelzimmer Classic mit Meerblick	
zur Alleinbenutzung:	290

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
Hamburg, Hannover, Köln, Stuttgart:	50
• 28.02. Hamburg:	100
31.10. München, Stuttgart:	100
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Ryanair oder TUIfly in der Economyclass nach Las Palmas und zurück
- Alle Transfers auf Gran Canaria laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (ein Abendessen in einem auswärtigen Restaurant)
- Einmalige 90-minütige Nutzung des Wellnessbereichs im Hotel
- Programm wie beschrieben
- Geführte Stadtbesichtigung in Las Palmas
- Wein- und Kaffeeprobe im Agaetetal
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Anforderungen:

Unsere 4 einfachen Wanderungen haben Gehzeiten von durchschnittlich 2 Stunden. Die Höhenunterschiede betragen max. 210 m im Auf- und Abstieg.

Weitere Reisen nach Gran Canaria findest du online auf wikinger.de.



Aktiv & entspannt auf Gran Canaria

Gran Canaria – der sonnenverwöhnte Miniaturkontinent mit seinem bergigen Inselinneren gilt als eines der Wanderparadiese der Kanaren. Dass man die Naturschönheiten und kulturellen Kleinode auch ganz entspannt erkunden kann, erleben wir während dieser abwechslungsreichen Aktivwoche. Auf einfacher Strecke wandern wir im sonnigen Süden und zum Inselwahrzeichen Roque Nublo. Unterwegs besuchen wir charmante Bergdörfer, lernen lokale Köstlichkeiten kennen und haben Zeit, das Wohlfühlambiente unseres Hotels zu genießen.

Highlights:

- Einfache Wanderungen
- · Kulinarische und kulturelle Highlights
- Gemütliches Vier-Sterne-Hotel

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Wir übernachten im Vier-Sterne-Hotel & Spa Cordial Roca Negra, das sich auf einer Anhöhe oberhalb des Meeres befindet. Das komfortable Hotel verfügt über einen Außenpool mit Sonnenliegen und Poolbar. Für uns ist einmalig der Zutritt (ab 16 Jahren) zum Spa-Bereich mit türkischem Dampfbad, finnischer Sauna, Wechselduschen, Kneippbecken, Innenpool und Massageangebot (gegen Gebühr) inbegriffen.

Zimmer: Alle 136 Zimmer verfügen über Sat-TV, Safe, Minikühlschrank, Klimaanlage/Heizung, Föhn und Terrasse/Balkon. Zimmer mit Meerblick sind gegen Aufpreis buchbar. WLAN steht kostenfrei zur Verfügung. Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü. An einem Abend essen wir auswärts. Lage: Der pittoreske Fischerhafen Puerto de las Nieves ist in ca. 15 Gehminuten erreichbar. Ein natürliches Meerwasserschwimmbecken ist rund 200 m entfernt.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos a Gran Canaria!

Flug nach Gran Canaria und Transfer zu unserem Hotel.

2. Tag: Im fruchtbaren Tal von Agaete

Wir erkunden das beschauliche Puerto de las Nieves sowie das abseits der Küste gelegene Agaete. Im fruchtbaren Agaetetal besuchen wir später die Finca La Laja, einer der wenigen Orte in Europa, an dem Kaffee angebaut wird. Natürlich darf eine Kostprobe nicht fehlen!

3. Tag: Pflanzenwelt & Vulkankrater

Im Botanischen Garten von Tafira Alta verzaubert uns die unglaubliche Vielfalt der kanarischen Pflanzenwelt. Dann wandern wir durch eine sanfte Hügellandschaft bis zum beeindruckenden Bandama-Vulkankrater.

4. Tag: Sonniger Inselsüden

Wir erkunden den Süden Gran Canarias, der vor allem Sonnenanbeter anzieht. In Maspalomas zieht uns die berühmte Dünenlandschaft in ihren Bann. Am Abend essen wir in einem typisch kanarischen Restaurant.

5. Tag: Zur Erholung

Nutze den Tag, um deinen inkludierten Besuch im Wellnessbereich des Hotels in Anspruch zu nehmen.

6. Tag: Wahrzeichen Roque Nublo

Wir bewundern den legendenumrankten Felsmonolithen aus verschiedenen Perspektiven. Fakultativ ist ein Abstecher zum Gipfel möglich. Auf der Rückfahrt halten wir in Tejeda, dem wohl schönsten Dorf der Insel.

7. Tag: Faszinierendes Las Palmas

Am Vormittag stürzen wir uns ins Gassengewirr des historischen Viertels Vegueta. Später können wir am Stadtstrand Las Canteras nach Herzenslust entspannen.

8. Tag: Auf Wiedersehen

Rückfahrt zum Flughafen und Heimreise.



200



Auf "königlichen Wegen" über die Insel

Die landschaftliche und klimatische Vielfalt hat Gran Canaria den Beinamen "Miniaturkontinent" eingebracht. Es gibt wohl kaum einen besseren Weg, um die Naturschätze der faszinierenden Insel kennenzulernen, als diese Reise von Ort zu Ort. Abseits der Touristenorte ist Gran Canaria ursprünglicher als manch andere Kanareninsel. Es gibt nur zu Fuß erreichbare Fincas, abgelegene Dörfer, in die sich selten ein Tourist verirrt, tiefe Schluchten, hohe Gipfel, Felsheiligtümer und steile Küstenabschnitte. Kurzum: Die Insel ist ein echter Wandergeheimtipp!

Highlights:

- Unterwegs auf alten Caminos Reales
- Vielseitige Reise von Ort zu Ort
- Ursprüngliche, wilde Landschaft

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Fluganreise und Fahrt in den Nordwesten der Insel.

2. Tag: Tamadaba-Forst

Von El Sao steigen wir auf nach El Hornillo und weiter ins idyllische Barranco Hondo. Dort sehen wir verlassene Höhlenhäuser. Nachdem wir den archäologischen Fundort Risco Caido passiert haben, führt der letzte Teil der Wanderung oberhalb des Stausees Los Pérez durch lichten Kiefernwald (GZ: 4 Std., + 650 m, - 350 m).

3. Tag: Wilde Nordwestküste

Beginn der Wanderung ist im Örtchen El Risco, von wo aus wir zur Finca La Marquesa mit schönem Park aufsteigen. Im Schatten der alten Bäume bietet sich ein idealer Picknickplatz. Auf Hirtenwegen geht es weiter hinunter nach Andén Verde (GZ: 4 1/2 Std., + 640 m, - 200 m).

4. Tag: Der verlassene Weiler

Vom Hotel führt uns der Weg hinaus aus der Stadt. Bergan geht es zum einsam liegenden Weiler Pino Gordo. Nach einer kleinen Verschnaufpause steigen wir in die wohl einsamste Ecke der Insel auf. Beim folgenden Abstieg zur Siberio-Staumauer genießen wir die Wildheit der Landschaft (GZ: 4 1/2 Std., + 550 m, - 350 m).

5. Tag: Die Caldera von Tejeda

Los geht es am abgeschiedenen Höhlenweiler Acusa. Großartige Impressionen des zentralen Hochlands begleiten uns auf dem Weg ins malerische Bergdorf Tejeda, dem wohl schönsten Ort der Insel. Hier bleiben wir zwei Nächte in einem kleinen Landhotel mit Blick auf den Roque Bentaiga (GZ: 4 1/2 Std., + 600 m, - 250 m).

6. Tag: Roque Nublo - der Wolkenfels

Heute steigen wir von der Passhöhe El Aserrador zum Roque Nublo (1.813 m) auf. Wir spüren die Faszination, die der "Wolkenfels" schon auf die Ureinwohner ausgeübt hat, und genießen das umwerfende Panorama, bevor wir nach La Culata absteigen. Die Vegetation auf dem Rückweg nach Tejeda ist mit Mandelbäumen eher lieblich geprägt (GZ: 4 1/2 Std., + 400 m, - 750 m).

7. Tag: Pico de las Nieves

Wir beginnen kurz unterhalb des Pico de las Nieves (1.947 m). Der Ausblick in den Inselsüden bis zu den Dünen von Maspalomas ist unübertroffen. Dann geht es abwärts bis ins schöne San Mateo, von wo wir nach Santa Brígida fahren (GZ: 5 Std., + 300 m, - 950 m).

8. Tag: Adiós, Gran Canaria!

Transfer zum Flughafen und Rückflug.











Reise-Nr.: 6247

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
21.02 28.02.	1.435	26.09 03.10.	1.435
07.03 14.03.	1.435	24.10 31.10.	1.495
28.03 04.04.	1.435	14.11 21.11.	1.525

Einzelzimmer-Zuschlag:

· Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
Hamburg, Hannover, Köln, Stuttgart:	50
• 07.03. Hamburg:	100
• 28.03. Hannover, Köln, Stuttgart:	350
• 24.10. Hannover:	100
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Ryanair, TAP Portugal oder TUIfly in der Economyclass nach Las Palmas und zurück
- Alle Transfers auf Gran Canaria laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Wir wohnen in ausgewählten Hotels der Zwei- bis Vier-Sterne-Kategorie. Zwei der sieben Abendessen finden auswärts statt. Die ersten beiden Nächte wohnen wir in Puerto de las Nieves im gleichnamigen Hotel, danach zwei Nächte im Hotel La Aldea Suites in La Aldea, dann zwei Nächte im Hotel Fonda de la Tea in Tejeda und am Ende eine Nacht im Hotel Escuela in Santa Brigida.

Auf dieser Reise erwartet dich das authentische Gran Canaria abseits der Touristenströme. Wir entdecken grandiose Landschaften, genießen herzliche Gastfreundschaft und lassen uns von absoluter Stille verzaubern. Jeder der vier Standorte hat seinen eigenen Reiz.

- Dennis Gowitzke, Wikinger-Team

Neugierig auf die Hotels? Details zu den Gruppenunterkünften findest du auf wikinger.de.





Highlights:

- Die Vielfalt der grandiosen Bergwelt
- Kulturelles Erbe der Kolonialzeit
- Aufenthalt im spektakulär gelegenen Hotel Roca Negra



Gran Canaria – Kolonialstil, tiefe Schluchten und Natur pur

Sonnenverwöhnte Küsten, wilde Schluchten, Vulkankrater und einsame Bergwelten, Kulturdenkmäler aus mehreren Jahrhunderten und das Flair der Inselhauptstadt Las Palmas – diese Reise zeigt dir die ganze Vielfalt Gran Canarias. Drei Nächte im zentralen Bergland und sieben Übernachtungen im beschaulichen Agaete an der Nordküste halten viele unterschiedliche Eindrücke bereit. Dich erwartet eine faszinierende Mischung aus Urgewalten, Tradition und Moderne!

SO WOHNEN WIR:

Die ersten drei Nächte verbringen wir im Vier-Sterne-Hotel Las Tirajanas im zentralen Bergland der Insel. Das im Kolonialstil erbaute Hotel befindet sich am Ortsrand von San Bartolomé und bietet einen atemberaubenden Ausblick auf die umliegende Bergwelt. Im angeschlossenen Spa-Bereich (Zutritt ab 15 Jahren) mit Jacuzzi, Innenpool, finnischer Sauna und Massageangebot (gegen Gebühr) sowie im beheizten Außenpool können wir nach den Wanderungen entspannen. Außerdem stehen ein Fitnessraum, ein Restaurant und eine Poolbar zur Verfügung. Alle 60 Zimmer sind mit TV, Klimaanlage/Heizung, Mietsafe, Föhn, WLAN (gegen Gebühr) und Balkon/Terrasse ausgestattet.

Unser Standort für die zweite Woche ist das komfortable Vier-Sterne-Hotel & Spa Cordial Roca Negra, das direkt an der Steilküste außerhalb von Agaete liegt. Die 136 geräumigen Zimmer bieten Sat-TV, Safe, Minikühlschrank, Klimaanlage/ Heizung, Föhn und Balkon/Terrasse. WLAN steht kostenfrei zur Verfügung. Weiterhin hat die moderne Anlage einen kostenpflichtigen Spa-Bereich (Zutritt ab 16 Jahren) und einen Außenpool mit Sonnenliegen und Poolbar. Die Meeresschwimmbecken sowie der Fischerhafen Puerto de las Nieves mit kleiner Promenade sind in wenigen Gehminuten erreichbar.

Frühstück und Abendessen werden an beiden Standorten im Hotel eingenommen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos a Gran Canaria

Flug nach Las Palmas und Transfer zu unserem Hotel in San Bartolomé.

2. Tag: Gebirgslandschaften des Südens

Vom Aussichtspunkt Cruz Grande wandern wir durch die lockeren Kiefernwälder des südlichen Berglandes. Das zentrale Gebirgsmassiv im Rücken, bietet uns unsere erste Wanderung grandiose Ausblicke auf den sonnigen Inselsüden und den schroffen Barranco de Fataga. Nachmittags erreichen wir unseren Standort San Bartolomé und lassen die Wanderung im historischen Ortskern ausklingen (GZ: 2 1/2 Std., + 130 m, - 320 m).

3. Tag: Höhlen und Ureinwohner

Im Barranco von Guayadeque leben die Menschen noch heute in Höhlen – samt Restaurant und Kirche. Auf unserem Weg vom Vulkankrater Caldera de los Marteles ins Tal hinunter begleiten uns zahlreiche seltene Pflanzen, Palmen und Mandelbäume (GZ: 2 Std., - 480 m). Unten angekommen, besuchen wir ein Museum zum Leben der Ureinwohner. Man fand in der Schlucht vorspanische Mumien und Tongefäße.

4. Tag: Die heiligen Berge

Durch die grandiose Bergweit geht es hinauf zum Felsheiligtum und Wahrzeichen der Insel, dem Roque Nublo. Der einmalige Blick auf den Roque Bentaiga und die Caldera de Tejeda ist eines der Highlights unserer Reise (GZ: 2 1/2 Std., + 170 m, - 520 m). Später besuchen wir das für sein Mandelgebäck bekannte Tejeda. Das idylische Bergdorf wurde vor ein paar Jahren zu einem der schönsten Dörfer Spaniens gekürt. Weiterfahrt nach Agaete.

5. Tag: Zur Erholung

Wie wäre es mit einem Bad in den vulkanischen Meerwasserbecken von Puerto de las Nieves? Oder ein entspannter Tag am Hotelpool? Du hast die Wahl!

6. Tag: Rund um Agaete

Heute erkunden wir die nähere Umgebung unseres Standortes und sehen die Überreste des "Fingers Gottes", dessen Spitze 2005 einem schweren Sturm zum Opfer fiel. Außerdem besuchen wir die Kirche von Puerto de las Nieves mit einem schönen Triptychon aus dem 16. Jahrhundert. Wir wandern ins abseits der Küste gelegene Zentrum von Agaete, einem weißen Dorf mit besonderem Charme, und lassen uns durch den Botanischen Garten führen (GZ: 2 Std., + 300 m, - 350 m).

7. Tag: Metropole Las Palmas

Quirlig, lebendig, pulsierend: In Gran Canarias Hauptstadt wird es nie langweilig – egal, ob Ozeanriesen und Kreuzfahrtschiffe im großen Hafen anlegen oder ob am weitläufigen Stadtstrand Las Canteras Ferienstimmung herrscht. Die Altstadt Vegueta weckt Seefahrerträume und erinnert an glorreiche Kolonialzeiten. Wir sehen Paläste, Sakralbauten, enge Gassen und schöne Plätze mit entspannter Stimmung mitten im Stadtgewühl. In der Casa Colón erfahren wir, welche Rolle die Kanaren bei der Entdeckung Amerikas spielten. Auf dem Atstadtmarkt erleben wir ein sinnliches Fest von Farben und Gerüchen. Nachmittags bleibt, je nach Lust und Laune, Zeit für Museen, die Kathedrale Santa Ana oder das Flanieren an der Strandpromenade.

8. Tag: Dörfer des Nordens

Wir beginnen unseren Tag mit einem gemeinsamen Spaziergang durch Firgas mit seiner bekannten Wassertreppe. Dann wandern wir durch den fruchtbaren, üppig



Las Palmas bietet direkt zwei Highlights: Während wir die Altstadt am Vormittag des 7. Tages gemeinsam erkunden, kannst du die Gegend rund um das Castillo de la Luz rechts im Bild am Nachmittag in Eigenregie entdecken.

bewachsenen Barranco de la Virgen (GZ: 2 1/2 Std., + 350 m, - 310 m). Später besuchen wir Teror, einen der schönsten Orte Gran Canarias. Wir schlendern über den den farbenfrohen Sonntagsmarkt und besichtigen die Wallfahrtskirche sowie das örtliche Museum im schönen Ortskern mit meisterhaft gearbeiteten Holzbalkonen.

9. Tag: Auf dem Dach der Insel

Über einen Panoramaweg wandern wir vom Cruz de Tejeda, dem 1.590 m hohen Pass im Zentrum der Insel, ins höchstgelegene Dorf Artenara. Wir erleben atemberaubende Ausblicke auf das zentrale Hochland und die heiligen Felsmonumente Roque Nublo und Roque Bentaiga und sehen mit den Casas Cuevas die größte Ansammlung von Höhlenhäusern der Insel (GZ: 2 1/2 Std., + 250 m, - 400 m).

10. Tag: Auf den Spuren der Altkanarier

Der Archäologiepark der Cueva Pintada im Norden Gran Canarias gilt als eine der wichtigsten archäologischen Stätten der Kanaren. Höhepunkt der Anlage ist eine von Menschenhand geschaffene, bemalte Höhle, die aus der

Gut zu wissen:

Wusstest du schon, dass es auf Gran Canaria 33 Naturschutzgebiete gibt und 42% der Inselfläche unter Naturschutz stehen? Während dieser Reise lernst du zahlreiche dieser Gebiete kennen und erlebst ergänzend spannende Besichtigungen mit kulturellem Hintergrund.





Zeit vor der Eroberung der Kanaren durch die Spanier stammt. Wir begeben uns auf eine spannende Reise in die Vergangenheit Gran Canarias und sehen neben den Malereien auch mehr als 50 Wohnbehausungen, die bei Ausgrabungsarbeiten gefunden wurden. Später spazieren wir durch das denkmalgeschützte Zentrum der nahegelegenen Ortschaft Gáldar.

11. Tag: Rückreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.











Reise-Nr.: 62481

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
07.02 17.02.	2.035	10.10 20.10.	2.035
07.03 17.03.	2.035	07.11 17.11.	2.085
11.04 21.04.	1.825	28.11 08.12.	1.975

230

Einzelzimmer-Zuschlag:

• Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zu:	schlag
Düsseldorf, Frankfurt, München:	(
Hamburg, Hannover, Köln, Stuttgart:	50
• 07.03. Hamburg:	100
• 10.10. Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln	: 150
Weitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Ryanair oder TUlfly in der Economyclass nach Las Palmas und zurück
- Alle Transfers auf Gran Canaria laut Programm ab/bis Flughafen
- 10 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Höhlenmuseum Guayadeque, Botanischer Garten Agaete (inkl. Führung), Casa Colón, Cueva Pintada
- Geführte Stadtbesichtigung in Las Palmas
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

Du möchtest zwei komplette Wochen auf Gran Canaria bleiben? Gerne unterbreiten wir dir ein Verlängerungsangebot.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
14.02 21.02.	1.328	17.10 24.10.	1.518
14.03 21.03.	1.328	07.11 14.11.	1.418
18.04 25.04.	1.358		

Zuschläge (pro Person)

Zuschlage (pro reison).	
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	180
 Doppelzimmer mit Balkon und Garten- 	
blick (2er-Belegung):	60
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung	
mit Balkon und Gartenblick:	300

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: • Düsseldorf, Frankfurt, München: 0 • Hamburg, Hannover, Köln, Stuttgart: 50 • 14.02. München: 100 • 17.10. Düsseldorf, Frankfurt, Hannover, Köln: 150 Weitere Abflughäfen: 100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Eurowings, Iberia, Laudamotion, Ryanair oder TUIfly in der Economyclass nach Las Palmas und zurück
- Alle Transfers auf Gran Canaria laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Höhlenmuseum
- Immer f
 ür dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel Escuela Santa Brígida gehört zur Hecansa-Gruppe, der Hotelfachschule der Kanarischen Inseln. Das Haus befindet sich in einem renovierten, über 100 Jahre alten Gebäude, hat nur 40 Zimmer und verfügt über eine Gartenanlage sowie eine Sauna

Zimmer: Die komfortablen Zimmer sind ausgestattet mit Sat-TV, Safe, Minibar (gegen Gebühr), WLAN, Klimaanlage/Heizung und Föhn. Balkonzimmer mit Gartenblick sind auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar. Verpflegung: Frühstück im Hotel. Abends essen wir teils in landestypischen Lokalen und teils im Hotel. Lage: Das Hotel liegt in der Wohngegend El Monte Lentiscal. In unmittelbarer Umgebung gibt es mehrere Restaurants sowie eine Bushaltestelle mit Anbindung zur Hauptstadt Las Palmas, zum Strand Las Canteras sowie zu den bekannten Dünen von Maspalomas.

Weitere Impressionen findest du auf wikinger.de.



Die grandiose Bergwelt Gran Canarias

Heilige Gipfel mit Kultstätten der Ureinwohner, bizarre Felsen, wilde Schluchten, archaisch anmutende Höhlendörfer: Gran Canarias zentrales Hochland gehört ohne Zweifel zu den spektakulärsten und abenteuerlichsten Gebieten des gesamten Archipels. Hier begegnen wir Palmenoasen, blühenden Mandelbäumen, duftenden Kiefernwäldern und blumengeschmückten Dörfern. Ein einmaliges Erlebnis in einer aufregenden Landschaft!

Highlights:

- Panoramawanderungen in Traumlandschaft
- Tejeda das schönste Dorf der Insel

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Ankunft auf Gran Canaria und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Santa Brígida und Bandama

Wir erkunden die gepflegten Gassen unseres Standorts Santa Brígida und besuchen evtl. das Weinmuseum (fakultativ), denn hier ist die wichtigste Weinregion der Insel. Danach wandern wir mitten durch den erloschenen Bandama-Vulkankrater (GZ: 2 1/2 Std., +/- 230 m).

3. Tag: Rund um das schönste Dorf der Insel

Tejeda im Herzen des Berglandes gilt als schönstes Dorf Gran Canarias. Umgeben von grandiosen Felsmassiven und lieblicher Vegetation, besitzt es ein besonderes Flair. Vom Cruz de Timagada haben wir einen herrlichen Blick auf den geheimnisvollen Felsmonolithen Roque Bentaiga. Über La Culata wandern wir zurück nach Tejeda, wo wir Mandel- und Honigspezialitäten in der besten Konditorei der Insel probieren können (GZ: 3 1/2 Std., +/- 250 m).

4. Tag: Auf eigene Faust

Nutze den Tag für eine Besuch von Las Palmas oder wandere zum Roque Nublo (fakultativ).

5. Tag: Höhlen und Ureinwohner

In der Schlucht von Guayadeque wandeln wir auf den Spuren der Ureinwohner. Noch heute leben die Menschen hier in Höhlen samt Höhlenrestaurant und Höhlenkirche. Unser Weg beginnt an der Caldera de los Marteles, dem größten Vulkankrater der Insel, und führt das Tal von Guayadeque hinab. Seltene Pflanzen

begleiten uns auf unserem Abstieg durch diese beeindruckende Schlucht. Nach der Wanderung kehren wir zunächst in eine typische Höhlengaststätte ein und besuchen im Anschluss das Museum von Guayadeque mit Informationen über das Leben der Ureinwohner Gran Canarias (GZ: 2 Std., + 50 m, - 480 m).

6. Tag: Freizeit

Wie wäre es mit einem Ausflug zu den beeindruckenden Sanddünen von Maspalomas?

7. Tag: Gipfelglück und Panoramen

Durch einen Kiefernwald wandern wir hoch zum Campanario (1.930 m). Vom Gipfel genießen wir ein geniales Rundpanorama über das zentrale Hochland mit Ausblicken bis zu den Dünen von Maspalomas im Süden und Teneriffas Teide im Westen. Der nun folgende Königsweg bis zum Mirador de Becerra zählt zweifellos zum Schönsten, was die Kanaren zu bieten haben, mit Blicken auf die heiligen Felsen Roque Nublo und Roque Bentaiga. Mehr Panorama geht nicht (GZ: 3 1/2 Std., + 300 m, - 400 m)!

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.



340



Lanzarote total - die Feuerinsel im Atlantik

Lanzarote strahlt mit seiner bizarren Vulkanlandschaft eine einzigartige Atmosphäre aus. Dabei setzt die Landwirtschaft mit Wein, Kartoffeln und Gemüse wunderbare Kontraste zu den Farbtönen der Lava. Zudem haben die ausgefallene Architektur und die Visionen des Künstlers César Manrique das Bild der Vulkaninsel entscheidend geprägt. Ganz intensiv erkunden wir die eigenartige Schönheit, die von dieser besonderen Insel ausgeht. Besonders entspannt: Dank kurzer Fahrzeiten ziehen wir während des gesamten Aufenthalts kein einziges Mal um!

Highlights:

- Vulkane, Wüsten, herrliche Strände und Einsamkeit
- Ausflug mit Freizeit auf La Graciosa

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Lanzarote und Fahrt zum Hotel.

2. Tag: Immer der Küste entlang

Wir spazieren ins Nachbarörtchen Puerto Calero (GZ: 1 Std., kaum Höhenunterschiede). Der Nachmittag bleibt frei.

3. Tag: Ausblicke im Norden

Am Mirador del Río bietet sich uns ein wunderbarer Blick auf die kleine, vorgelagerte Insel La Graciosa. Dann wandern wir im Gebiet um den ca. 15.000 Jahre alten Vulkan La Corona (GZ: 3 1/2 Std., + 135 m, - 500 m).

4. Tag: Zur eigenen Gestaltung

Besuche doch z.B. Manriques ehemaliges Wohnhaus.

5. Tag: Kraterlagune El Golfo

Wir wandern an der wilden, vulkanisch geprägten Westküste (GZ: 3 1/2 Std., +/- 90 m) und genießen den Ausblick auf die grüne Kraterlagune El Golfo – einmalig!

6. Tag: Im Herzen der Insel

Erkundung des landschaftlich geprägten Inselzentrums bei San Bartolomé (GZ: 3 1/2 Std., +/- 300 m).

7. Tag: Freizeit

Genieße die Sonne am Strand oder entspanne am Pool.

8. Tag: Das Ajaches-Massiv

Von Yaiza geht es hinauf zum Atalaya de Femés. Es eröffnet sich ein Panoramablick auf die Feuerberge des Nationalparks (GZ: 4 1/2 Std., + 450 m, - 570 m).

9. Tag: Tal der 1.000 Palmen

Über bewirtschaftete Felder geht es zur Ermita de las Nieves, dann entlang der Steilküste. Ein Abstieg bringt uns ins Tal der 1.000 Palmen (GZ: 4 Std., +/- 390 m). Anschließend besuchen wir die Cueva de los Verdes.

10. Tag: Fakultativer Marktbesuch

Der Tag ist ideal für einen Ausflug zum Markt in Teguise.

11. Tag: La Graciosa

Gemeinsam setzen wir nach La Graciosa über. Um das fragile Ökosystem nicht zu stören, sind hier keine geführten Wanderungen erlaubt. Du kannst die Insel aber in Eigenregie auf einem ausgeschilderten Weg erkunden.

12. Tag: Auf zum Strand!

Nach einem Rundgang durch Teguise wandern wir in Richtung Küste. Ziel ist der traumhafte Strand von Caleta de Famara (GZ: 3 Std., + 80 m, - 400 m).

13. Tag: Der Park der Feuerberge

Unser letztes Highlight: der Timanfaya-Nationalpark. Wir erklimmen die Caldera Blanca, den größten Vulkankrater der Insel (GZ: 3 1/2 Std., +/- 250 m). Dann folgt eine Bustour samt geothermischer Vorführung.

14. Tag: Zur Erholung

15. Tag: Hasta luego!

Kurzer Transfer zum Flughafen und Rückflug.











Reise-Nr.: 6242

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
12.02 26.02.	1.835	22.10 05.11.	2.065
05.03 19.03.	1.875	12.11 26.11.	1.995
09.04 23.04.	1.835	24.12 07.01.	2.545
24.09 08.10.	1.975		

Einzelzimmer-Zuschlag:

• Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgar	t: 0
Hamburg, Hannover:	50
Berlin:	100
• 12.02. München:	100
• 05.03. Hamburg:	100
09.04. Frankfurt:	150
• 22.10. Hannover:	100
Weitere Ahflughäfen:	125

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air Europa, Condor, Iberia oder Sunexpress in der Economyclass nach Arrecife und zurück
- Alle Transfers auf Lanzarote laut Programm ab/bis Flughafen
- Fährüberfahrten nach/von La Graciosa
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Timanfaya-Nationalpark, Mirador del Río, Cueva de los Verdes
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das gute Drei-Sterne-Hotel Hyde Park Lane besticht mit einem weitläufigen Garten, vier Pools, diversen Sportmöglichkeiten sowie einem Spa-Bereich (teilweise gegen Gebühr). Die Anlage besteht aus kleinen, zweistöckigen Gebäuden, in denen jeweils mehrere Zimmer untergebracht sind.

Zimmer: Die 216 geräumigen Zimmer verfügen über einen separaten Wohnraum mit Küchenzeile, Sat-TV, Mietsafe, Föhn, WLAN und Balkon/Terrasse.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen werden im hoteleigenen Restaurant serviert.

Lage: Die Anlage befindet sich ca. 500 m vom Sandstrand Los Pocillos mit Uferpromenade und Cafés entfernt. Das Zentrum von Puerto del Carmen erreicht man nach ca. 2 km.

Wenn dich die Meisterwerke Manriques besonders interessieren, ist die einwöchige Reise-Nr. 6252 eine gute Wahl.











Reise-Nr.: 6252

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
05.02 12.02.	1.455	15.10 22.10.	1.635
26.02 05.03.	1.455	05.11 12.11.	1.635
19.03 26.03.	1.575	26.11 03.12.	1.575
17.09 24.09.	1.495		

140

Einzelzimmer-Zuschlag:

• Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgart	t: 0
Hamburg, Hannover:	50
Berlin:	100
• 26.02. Hamburg:	100
• 15.10. Düsseldorf, Frankfurt, Hannover:	150
Weitere Abflughäfen:	125

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air Europa, Condor, Iberia oder Sunexpress in der Economyclass nach Arrecife und zurück
- Alle Transfers auf Lanzarote laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (ein Abendessen in einem auswärtigen Restaurant)
- Programm wie beschrieben inkl. Weinprobe
- Eintrittsgebühren Timanfaya-Nationalpark, Jameos del Agua, Kaktusgarten, Manrique-Stiftung in Tahíche, Haus-Museum in Haría, Festungsanlage San José
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Wir sind im ruhig gelegenen Drei-Sterne-Landhotel Finca La Florida im Inselinneren Lanzarotes untergebracht. Die Anlage verfügt über einen kleinen Garten mit Außenpool und Sonnenliegen sowie einen Fitnessraum mit Sauna.

Zimmer: Die 15 geräumigen Zimmer sind mit Balkon, WLAN, Sat-TV, Minibar, Safe, Klimaanlage/Heizung und Föhn ausgestattet.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü. An einem Abend essen wir auswärts.

Lage: Die gemütliche Finca befindet sich im größten Weinanbaugebiet der Kanaren, unweit der Ortschaft San Bartolomé.

Wenn du mehr Zeit auf Lanzarote verbringen möchtest, ist unsere 15-tägige Reise-Nr. 6242 genau das Richtige für dich.



Auf den Spuren César Manriques

Lanzarote offenbart seinen Besuchern einen ganz außergewöhnlichen Charme. Zwischen schwarzer Lava und erdfarbenen Vulkanen erheben sich immer wieder schneeweiße Dörfer. Leuchtend grüne Weinreben und Palmen umschmeicheln diese malerischen, nordafrikanisch wirkenden Orte. César Manriques einzigartige Schöpfungen ergänzen das ohnehin schon vielschichtige Bild der Insel. Auf Schritt und Tritt stoßen wir auf den Einfluss des genialen "Landschaftsplaners" und Künstlers.

Highlights:

- Weiße Dörfer & Vulkanismus pur
- Eine Symphonie der Farben zwischen Himmel, Meer & Lava

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos

Flug nach Lanzarote und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Weinanbau auf Lanzarote

In Arrecife besichtigen wir das Castillo San José, eine Festungsanlage, die Manrique in ein Kunstmuseum umgestaltete. Zwischen Asomada und Uga erhalten wir anschließend interessante Einblicke in den hiesigen Weinanbau (GZ: 2 Std., + 100 m, - 200 m). In der von Manrique unterstützten Bodega El Grifo erwartet uns später eine kleine Kostprobe.

3. Tag: Tal der 1.000 Palmen

Wir wandern von der Wallfahrtskapelle Ermita de las Nieves an der Steilküste Risco de Famara entlang bis nach Haría, wo uns Manriques letztes Wohnhaus erwartet. Dann geht es weiter nach Arrieta (GZ: 3 1/2 Std., + 50 m, - 550 m). Auf der Rückfahrt besichtigen wir Manriques letztes Werk – den fantastischen Kaktusgarten mit der weithin sichtbaren Mühle.

4. Tag: Freizeit

Heute genießen wir den Tag am Hotelpool oder bei einem fakultativen Ausflug zum Strand.

5. Tag: Wenn Lava auf Wasser trifft

Von den Salinen von Janubio wandern wir in Richtung Playa Blanca und bestaunen die unglaublichen Brandungsbilder der Wellen (GZ: 2 1/2 Std., +/- 50 m). Nach einem Zwischenstopp am smaragdgrünen Kratersee El Golfo besichtigen wir das Monumento al Campesino.

Das von Manrique konzipierte Bauerndenkmal wurde errichtet, um die harte Arbeit der Bauern zu würdigen. Am Abend essen wir in Punta Mujeres und besuchen anschließend die Kunst- und Kulturstätte Jameos del Agua, die in einer teils eingestürzten Lavaröhre untergebracht ist. Ein einmaliges Erlebnis!

6. Tag: Längst erloschene Vulkane

Wir erkunden den Norden Lanzarotes zwischen Máguez und Guinate (GZ: 3 1/2 Std., +/- 180 m). Anschließend lernen wir die ehemalige Hauptstadt Teguise bei einem Rundgang kennen. Letzter Programmpunkt des heutigen Tages ist Manriques Wohnhaus in Tahíche – durch dieses geniale Vulkanblasengebäude, in dem heute seine Stiftung untergebracht ist, führt uns eine Innenarchitektin.

7. Tag: Vulkanismus pur

Durch beeindruckende Vulkanlandschaften wandernd, erreichen wir bald die Caldera Blanca. Hier genießen wir einen fantastischen Blick in den größten Einsturzkrater der Insel (GZ: 4 Std., +/- 250 m). Im Nationalpark Timanfaya folgt die legendäre Bustour bei der wir mehr zu den Hintergründen des Vulkanismus erfahren. Unterwegs sehen wir uns das Restaurant El Diablo an, wo die Speisen mittels Vulkanhitze gegrillt werden.

8. Tag: Hasta luego!

Transfer zum Flughafen und Rückflug.





Stiefel an, Rucksack auf – Lanzarote gemeinsam erwandern

Lanzarote übt mit seinen vulkanisch geprägten, oft menschenleeren Landschaften seit jeher eine ganz besondere Faszination auf seine Besucher aus. Hier erlebst du das Zusammenspiel der vier Elemente in einer ursprünglichen, intensiven Form. Gleichzeitig entdeckst du, wie sich die Bewohner der viertgrößten Kanareninsel die Eigenheiten der Natur zunutze gemacht und sich so ihre ganz eigene Welt erschaffen haben. Gemeinsam genießen wir einen spannenden Aktivitätenmix und relaxen in unserem Urlaubsort Costa Teguise. Worauf wartest du noch?

Highlights:

- Vulkanlandschaften, Panoramen, verträumte Dörfer
- Unterkunft an der Costa Teguise

REISEVERLAUF:

1. Tag: Flug nach Lanzarote

Ankunft und kurzer Transfer nach Costa Teguise.

2. Tag: Vulkane & Wein

Heute erkunden wir das Weinanbaugebiet La Geria im Zentrum der Insel. Der Kontrast zwischen tiefschwarzer Vulkanasche und grünen Weinreben zieht uns auf unserer Wanderung in seinen Bann (GZ: 3 1/2 Std., + 300 m, - 450 m). Im Anschluss besuchen wir eine Bodega und kosten die hier angebauten Weine.

3. Tag: Im Norden der Insel

Wir besuchen den Markt des abseits der Küste gelegenen Städtchens Teguise. Dann wandern wir bis nach Nazaret (GZ: 2 Std., +/- 200 m). Hier befindet sich das "lagOmar", ein von Manrique gestaltetes Wohnhaus, das sich einstmals im Besitz des bekannten Schauspielers Omar Sharif befand. Gemeinsam erkunden wir dieses architektonische Highlight.

4. Tag: Salinen & Kaktusgarten

Direkt vom Hotel aus wandern wir der Küste folgend zu den Salinen von Cocoteros (GZ: 3 1/2 Std., +/- 200 m). Dann besuchen wir den Kaktusgarten in Guatiza, letztes Meisterwerk Manriques.

5. Tag: Freizeit

Wie wäre es mit einer weiteren Wanderung? Oder möchtest du die Welt des César Manrique noch intensiver entdecken? Dein Reiseleiter gibt dir Tipps zur Gestaltung des Tages.

6. Tag: Sandstrand & Inselgeschichte

Zunächst schlendern wir durch die Gassen der ehemaligen Inselhauptstadt Teguise. Das Ziel unserer heutigen Wanderung ist der schöne Sandstand von Caleta de Famara (GZ: 2 1/2 Std., + 100 m, - 400 m). Im Freilichtmuseum El Patio tauchen wir später tief in die Geschichte der Landwirtschaft auf Lanzarote ein und erfahren, welche Besonderheiten der Ackerbau auf vulkanischen Böden mit sich bringt.

7. Tag: Vulkanismus hautnah

Während unserer Wanderung verzaubern uns heute bizarr geformte Lavafelsen und die imposante Caldera Blanca (GZ: 4 Std., +/- 370 m). Später darf ein Ausflug in den Timanfaya-Nationalpark nicht fehlen. Im Infozentrum und auf einer Bustour durch den Nationalpark erleben wir die gewaltigen vulkanischen Kräfte.

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.



Costa Teguise Playa Blanca ATLANTISCHER OZEAN

+ FÜR SINGLES & ALLEINREISENDE







Reise-Nr.: 62531

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
29.01 05.02.	1.368	01.10 08.10.	1.498
19.02 26.02.	1.368	05.11 12.11.	1.578
12.03 19.03.	1.468	03.12 10.12.	1.398

Zuschläge (pro Person):

Premium-Apartment zur Alleinbenutzung:

7uschlag:

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag
• Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgar	t: (
Hamburg, Hannover:	50
Berlin:	100
Weitere Abflughäfen:	125

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air Europa, Condor, Iberia oder Sunexpress in der Economyclass nach Arrecife und zurück
- Alle Transfers auf Lanzarote laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Standard-Apartment zur Alleinbenutzung mit Bad oder Dusche/WC; Zimmerreinigung: 4-mal pro Woche, davon 2-mal inkl. Handtuchwechsel
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Timanfaya-Nationalpark, Museum El Patio, Kaktusgarten, Museum "lagOmar"
- Weinprobe im Anbaugebiet La Geria
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Wir sind in der Drei-Sterne-Apartmentanlage Club Siroco untergebracht, die sich mit einem "Adults only"-Konzept ausschließlich an erwachsene Gäste richtet. Die Unterkunft ist in einen Hauptbereich mit großem Außenpool und einen Nebenbereich mit renovierten Premium-Apartments und separatem Pool unterteilt. Weiterhin bietet das Hotel ein umfangreiches Sportangebot.

Apartments: Die geräumigen Standard-Apartments befinden sich im Hauptbereich der Anlage und sind in je einen separaten Wohn- und Schlafraum aufgeteilt. Jedes Apartment ist mit TV, Mietsafe und Terrasse/Balkon mit Pool- oder Gartenblick ausgestattet. Die Reinigung der Apartments erfolgt 4-mal pro Woche, davon 2-mal inkl. Handtuchwechsel. Gegen Aufpreis sind renovierte Premium-Apartments mit kleiner Küchenzeile buchbar.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen nehmen wir in Büfettform oder als Menü im Hotel ein.

Lage: Die Apartmentanlage befindet sich in ruhiger Lage am Ortsrand von Costa Teguise. Die Playa de las Cucharas sowie das Ortszentrum mit einer Vielzahl an Einkaufsmöglichkeiten sind jeweils ca. 500 m entfernt.

Gerne unterbreiten wir dir auf Anfrage ein passendes Verlängerungsangebot.







"Gerne möchte ich "meine" Insel von der anderen Seite zeigen und euch ganz entspannt auf abwechslungsreiche Wanderungen mitnehmen."

- Helga Palmers-Brittig, Insider-Reiseleiterin







Reise-Nr.: 6243

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
06.02 13.02.	1.298	09.10 16.10.	1.458
27.02 06.03.	1.298	30.10 06.11.	1.358
20.03 27.03.	1.298	20.11 27.11.	1.358
10.04 - 17.04	1 358		

Einzelzimmer-Zuschlag:

· Apartment zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: · Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgart: • Berlin, Hamburg, Hannover, Leipzig: 50 100 • 06.02. Leipzig: • 27.02. Hamburg: 100 • 10.04. Frankfurt: 150 • 09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg: 150 • 30.10. München Stuttgart: 150 Weitere Abflughäfen: 100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Austrian Airlines, Condor, Easyjet, Eurowings, Iberia oder TUIfly in der Economyclass nach Fuerteventura und zurück
- Alle Transfers auf Fuerteventura laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Apartment (2er-Belegung) mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension mit Tapas-Essen am 7. Tag
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Freilichtmuseum Betancuria
- Fährüberfahrt nach Los Lobos und zurück
- Immer für dich da: die deutschsprachige Wikinger-Reiseleiterin Helga Palmers-Brittig

Anforderungen:

Die 5 Wanderungen haben eine reine Gehzeit von max. 4 Stunden, kaum Höhenunterschiede.



Aktiv & entspannt auf Fuerteventura

Sonne, Meer und Strände, so weit das Auge reicht – wer stellt sich so nicht seinen Urlaub vor? Fuerteventura besticht mit den schönsten Sandstränden der Kanaren. Der wüstenhafte Charakter verleiht der Insel einen ganz besonderen Charme. Die Kombination von kilometerlangen, weißen Sandstränden auf der einen Seite und den schwarzen Lavastränden auf der anderen Seite ist etwas ganz Besonderes. Traumhafte Buchten und das kristallklare Wasser des Atlantiks laden uns während oder nach unseren Wandertouren zu einem erfrischenden Bad ein.

Highlights:

- Typisch Fuerteventura: Ziegenfarm, weite Dünen & Aloe Vera
- Bootsausflug nach Los Lobos

SO WOHNEN WIR:

260

Hotel: Die Drei-Sterne-Apartmentanlage Las Marismas besticht mit ihrem weitläufigen Garten und ihrer schön angelegten Poollandschaft. Zur Anlage gehören außerdem ein Supermarkt sowie ein Minigolf- und Tennisplatz. Apartments: Die 232 Apartments verfügen über einen separaten Wohnraum mit integrierter Küche, Sat-TV, WLAN, Mietsafe sowie Terrasse oder Balkon.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen als Menü oder in Büfettform.

Lage: Unsere Unterkunft liegt im ehemaligen Fischerdorf Corralejo im Norden der Insel. Bis zum quirligen Ort mit zwei kleineren Sandstränden, Einkaufsmöglichkeiten und diversen Restaurants sind es etwa 10 Gehminuten.

REISEVERLAUF:

Tag: Bienvenidos a Fuerteventura! Ankunft auf Fuerteventura und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Hoch im sandigen Norden

Wir erkunden die weitläufige Dünenlandschaft von Corralejo mit ihrem hellen, feinen Sand. Auf dem Rückweg zum Hotel Iernen wir die Aloe-Vera-Pflanze besser kennen.

3. Tag: Malpaís de Bayuyo

Über eine Schotterpiste geht es durch die Vulkanlandschaft des Malpaís de Bayuyo bis zum Ortsrand von Lajares. Dort können wir die Wanderung bei einem frischgepressten Saft Revue passieren lassen.

4. Tag: Los Lobos

Die kleine Insel ist eines der letzten unberührten Naturparadiese der Kanaren mit einem ganz speziellen Zauber. Nach einer Wandertour um das Eiland haben wir noch Zeit, die Füße ins klare Lagunenwasser zu halten, bevor uns die Fähre zurück nach Fuerteventura bringt.

5. Tag: Entspannung pur

Wer den Tag nicht mit einem Buch am Hotelpool verbringen möchte, kann ganz relaxt durch den Ort bummeln.

6. Tag: Betancuria & heiliger Berg

Heute erkunden wir das Inselinnere. Mit dem Bus fahren wir zunächst zu einer Ziegenfarm. In Betancuria, dem wohl schönsten Dorf der Insel, besuchen wir das kleine Freilichtmuseum. Von einem Palmental wandern wir durch den Barranco de las Peñitas in Richtung Küste. Auf dem Rückweg Einkehr mit Blick auf die Montaña Tindaya, den heiligen Berg der Ureinwohner.

7. Tag: Malpaís de la Arena

Unsere letzte Wanderung verläuft zwischen den Vulkankegeln des Malpaís de la Arena bis nach Villaverde. Dort kehren wir zum Abschluss in einer typische Gaststätte ein und lassen uns die Spezialitäten der Insel schmecken.

8. Tag: Adiós, Fuerteventura!

Transfer zum Flughafen und Rückflug.





Reif für die Insel: aktive Auszeit auf Fuerteventura

Die Fakten: Fuerteventura liegt knapp 120 Kilometer vor Afrika, ist die zweitgrößte Insel der Kanaren und bietet das ganze Jahr über ein mildes Klima mit reichlich Sonnenschein. Doch Fuerteventura ist viel mehr als das ... Fuerteventura ist ein Lebensgefühl! Grenzenlose Freiheit, wenn der Wind durch deine Haare weht. Pure Entspannung, wenn du barfuß durch den Sand wanderst. Und dieses Glücksgefühl, wenn du die unendliche Weite siehst – komm mit und teile das Lebensgefühl Fuerteventuras mit Gleichgesinnten!

Highlights:

- Natur pur zwischen Vulkanen & Meer
- Kilometerlange, weiße Sandstrände

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Ankunft auf Fuerteventura und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Vom heiligen Berg bis zum Strand
Tindaya: Der knapp 400 Meter hohe Berg liegt inmitten
des gleichnamigen Naturparks und wurde von den
Ureinwohnern Fuerteventuras verehrt. An seinem Fuße
beginnt unsere Wanderung durch den Barranco de
Esquinzo bis hin zum gleichnamigen Strand. Weiter an
der Westküste entlang geht es zurück nach El Cotillo. Am
Nachmittag bleibt genug Zeit, um die Sonne zu genießen

(GZ: 4 Std., kaum Höhenunterschiede). 3. Tag: Vulkankette & Landleben

Heute geht es hoch hinaus: Wir fahren nach Lajares, wo uns unsere Wanderung auf den Calderón Hondo führt – traumhafte Ausblicke über die Insel und das Meer erwarten uns. Vorbei am Krater Las Calderas und weiter an der Küste entlang wandern wir bis nach Majanicho (GZ: 3 1/2 Std., + 190 m, - 290 m).

4. Tag: Im Inselinneren

Wir fahren zum Mirador de Morro Velosa, der als schönster Aussichtspunkt auf Fuerteventura gilt. Mit etwas Glück können wir die Nachbarinsel Lanzarote sehen. Auf Schusters Rappen geht es bergab bis zum einzigen Wäldchen der Insel und weiter bis in die kleine Bauernsiedlung Vega de Río Palmas, die in einem palmenreichen Tal liegt (GZ: 2 1/2 Std., + 60 m, - 440 m). In Betancuria, der ehemaligen Hauptstadt Fuerteventuras, besuchen wir ein Freilichtmuseum zur

Inselgeschichte. Anschließend geht es zum Denkmal der letzten Guanchen-Könige Ayose und Guize, wo wir in die Geschichte der zweitgrößten Kanareninsel eintauchen.

5. Tag: Auf eigene Faust

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten: Bummeln in Corralejo, eine Bootsfahrt nach Los Lobos, eine weitere Wanderung oder einfach die Seele am Hotelpool baumeln lassen? Du entscheidest, wie der Tag aussehen soll.

6. Tag: Der rote Berg

An der Ostküste entlang wandern wir zur Montaña Roja, die ihren Namen ihrer schönen roten Färbung verdankt. Von dort steigen wir ab in den Barranco de las Pilas (GZ: 4 Std., + 300 m, - 250 m). Bei kanarischen Tapas lassen wir den Tag gemütlich ausklingen.

7. Tag: Das traditionelle Fuerteventura

Von Matilla geht es in das fruchtbare Hochtal von Vallebrón (GZ: 3 1/2 Std., + 240 m, - 420 m). Lässt man den Blick gen Nordwesten streifen, erblickt man den Berg Tindaya. Wie wäre es mit einem Café con leche, um diesen Ausblick in Ruhe zu genießen?

8. Tag: Auf Wiedersehen

Fahrt zum Flughafen und Rückflug.













Reise-Nr.: 62432

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
20.02 27.02.	1.458	02.10 09.10.	1.528
13.03 20.03.	1.458	13.11 20.11.	1.498
03.04 10.04.	1.978		

bflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

ibilag (liacil vellagbalkele).	Luscillag.
Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgar	t: 0
Berlin, Hamburg, Hannover, Leipzig:	50
02.10. Hamburg:	150
Veitere Abflughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Austrian Airlines, Condor, Easyjet, Eurowings, Iberia oder TUIfly in der Economyclass nach Fuerteventura und zurück
- Alle Transfers auf Fuerteventura laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer zur Alleinbenutzung mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Freilichtmuseum Betancuria
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Unser renoviertes Vier-Sterne-Hotel Coral Cotillo Beach verfügt über einen großen Außenpool, ein Restaurant mit Terrasse, eine Poolbar und einen Fitnessbereich.

Zimmer: Die 150 Zimmer sind ausgestattet mit TV, Föhn, Klimaanlage, Mietsafe, WLAN und Balkon/ Terrasse. Wir wohnen in geräumigen Doppelzimmern zur Alleinbenutzung.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü. An zwei Tagen essen wir im Anschluss an unser Wanderprogramm in inseltypischen Lokalen.

Lage: Das Hotel liegt in El Cotillo, einem traditionellen Fischerdorf im Norden der Insel, das sich seinen ursprünglichen Charme bewahrt hat. Der nächste Strand ist ca. 250 Meter entfernt. Restaurants und Geschäfte sind in wenigen Gehminuten erreichbar.

Ihr seid zu zweit unterwegs? Weitere Fuerteventura-Reisen findet ihr auf unserer Website.









Reise-Nr.: 6270

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
30.01 06.02.	1.265	24.04 01.05.	1.525
06.02 13.02.	1.265	01.05 08.05.	1.645
13.02 20.02.	1.265	08.05 15.05.	1.645
20.02 27.02.	1.265	15.05 22.05.	1.645
27.02 06.03.	1.345	22.05 29.05.	1.675
06.03 13.03.	1.365	11.09 18.09.	1.675
13.03 20.03.	1.365	18.09 25.09.	1.675
20.03 27.03.	1.365	25.09 02.10.	1.675
27.03 03.04.	1.525	02.10 09.10.	1.615
03.04 10.04.	1.595	09.10 16.10.	1.615
10.04 17.04.	1.495	16.10 23.10.	1.615
17.04 24.04.	1.495	23.10 30.10.	1.615

Zuschläge (pro Person)

Zuschlage (pro reison).	
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	240
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung	
(Termine 01.0525.09.2021):	310

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: • Düsseldorf, Frankfurt, München: • Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttgart: 50 • 30.01. Berlin: 100 • 13.02. München: 100 • 27.02. + 06.03. Hamburg: 100 • 10.04. Frankfurt: 100 • 08.05. Hamburg: 150 • 22.05. München, Stuttgart: 100 • 02.10. Hamburg: 100 • 09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln: 100 • 16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hannover, Köln: 100 23.10. Hannover 100

Eingeschlossene Leistungen:

Österreich, Schweiz:

Weitere deutsche Abflughäfen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir

Hotel: Das gepflegte Vier-Sterne-Hotel Es Port mit 160 Zimmern besteht aus einem Herrenhaus aus dem 17. Jahrhundert mit einem neueren Anbau.

Zimmer: Telefon, TV, Heizung/Klimaanlage, Mietsafe, WLAN und zum Teil Balkon. Die Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ohne Balkon, teilweise im historischen Teil des Hotels.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder Menü.

Lage: Zum Zentrum und zum Strand von Puerto Sóller sind es etwa 5 Gehminuten.



Steilküsten und Traumbuchten rund um Puerto Sóller

Das Hotel Es Port in Puerto Sóller ist seit vielen Jahren der Liebling der Wikinger Gäste. Eingebettet im Orangental von Sóller, gelegen an einer kreisrunden Bucht mit feinem Sandstrand, bietet der Standort die optimalen Bedingungen für einen abwechslungsreichen Wanderurlaub. Spektakulär ausgewählte Wege wie der Traumpfad "Sa Costera" begeistern seither genauso wie unser Besuch im Künstlerdorf Deyá und das lebendige Städtchen Sóller. An den freien Tagen lädt das geschmackvolle Ambiente des Hotels zum Relaxen ein.

Highlights:

- Abwechslungsreiche Wanderungen
- Spektakuläre Ausblicke
- Beliebtes Vier-Sterne-Hotel Es Port

REISEVERLAUF:

100

1. Tag: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Rund um Puerto Sóller

Unsere Wanderung beginnt in Puerto Sóller und führt über Binibassí nach Fornalutx. Über Biniaraix steigen wir hinab in das lebendige Städtchen Sóller, wo wir uns auf dem Dorfplatz Zeit für einen Kaffee nehmen können (GZ: 4 Std., + 300 m, - 250 m).

3. Tag: Auf alten Wegen

Die Wanderung auf dem alten Briefträgerweg führt über die Fincas Ca'n Prohom und Son Mico zum Künstlerdorf Deyá, einem der interessantesten Orte der Insel (GZ: 4 Std., + 450 m, - 250 m).

4. Tag: Von der Finca zur Halbinsel

Heute fahren wir zur Finca Son Marroig, die zwischen Deyá und Valldemossa liegt. Dort besichtigen wir zunächst das ehemalige Landgut des Erzherzoges Ludwig Salvator, in dem bereits Kaiserin Sissi zu Besuch war. Anschließend wandern wir auf einem aussichtsreichen Weg hinunter zur Halbinsel Sa Foradada und nehmen uns Zeit für eine Wanderpause am Meer. Zurück in Valldemossa bleibt noch Zeit für einen Stadtbummel (GZ: 2 1/2 Std., +/- 350 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung Zeit, die Seele baumeln zu lassen.

6. Tag: Ein Tag in den Bergen

Vom Wasserspeicher oberhalb des Cúber Stausees wandern wir durch die spektakuläre Berglandschaft zum Coll de L'Ofre (GZ: 3 Std., + 100 m, - 200 m).

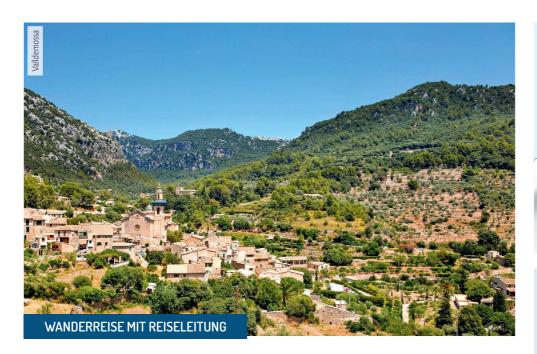
7. Tag: "Traumpfad" nach Cala Tuent

Wir folgen dem berühmten "Traumpfad" der Sa Costera in die Cala Tuent. Die Rückfahrt erfolgt bei gutem Wetter per Schiff (GZ: 4 Std., + 200 m, - 450 m).

8. Tag: Abreise

Heute heißt es Abschied nehmen. Transfer zum Flughafen und Rückreise.





Gipfelglück rund um Puerto Sóller

Der Westen der Insel ist mit seiner spektakulären Bergwelt in unmittelbarer Nähe zum lebendigen und traditionsreichen Sóller bei Wanderern überaus beliebt. Wir genießen das uns zu Füßen liegende Wanderparadies rund um Puerto Sóller. Die abwechslungsreichen Wege führen uns entlang der Küste, mitten durch die Bergwelt und durch verwunschene Täler. Nach den sportlichen Touren entspannen wir in unserem stilvollen Hotel.

Highlights:

- Anspruchsvolle Bergtouren in der Sierra de Tramuntana
- Beliebtes Vier-Sterne-Hotel Es Port

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Steilküstenwanderung nach Deyá

Auf dieser sportlichen Wanderung beeindruckt die reizvolle Küstenlandschaft mit ihren imposanten Steilküsten zwischen Puerto Sóller und Deyá. Die Wanderung beginnt in Puerto Sóller und führt uns über Bens d'Avall und Lluc Alcari in die Bucht von Deyá. Danach steigen wir hoch in das gleichnamige Bergdorf (GZ: 5 Std., + 500 m, - 300 m).

3. Tag: Rund um den Berg Balitx

Direkt vom Hotel aus erkunden wir die Bergwelt rund um den wenig bekannten Balitxgipfel (579 m). Unterwegs sind einige Kletterstellen zu bewältigen. Am Ende der Umrundung erkunden wir eine versteckte Höhle und steigen zum Hafen von Puerto Sóller ab (GZ: 6 Std., +/- 650 m).

4. Tag: Drei-Gipfel-Tour

Vom Cúber-Stausee aus führt uns der Weg über die drei Gipfel Sa Rateta (1.113 m), Na Franquesa (1.067 m) und L'Ofre (1.091 m). Über das Tal von Bini Morat wandern wir zurück (GZ: 5 1/2 Std., +/- 700 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wie wäre es mit einem Ausflug in die Inselhauptstadt oder einer weiteren Wanderung?

6. Tag: Auf den Spuren des Erzherzogs

Wir wandern von Valldemossa aus auf dem Reitweg des Erzherzogs Ludwig Salvator, bis wir über einen alpinen Pfad nach Deyá absteigen. Es geht weiter über den alten Briefträgerweg "Camí de Castelló" bis zur Finca Son Bleda (GZ: 5 1/2 Std., + 700 m, - 1.000 m).

7. Tag: Puig de Cornador

Nach einem kurzen Transfer beginnt unsere Wanderung in Biniaraix und führt uns auf einem ehemaligen Pilgerpfad durch die Schlucht Barranc de Biniaraix zur Finca L'Ofre. Dort steigen wir weiter hinauf auf den Berg Cornador (956 m). Der Abstieg führt uns über die einsam gelegene Finca S'Arrom bis nach Söller. Rückfahrt per Straßenbahn (GZ: 5 1/2 Std., + 840 m, - 900 m).

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen und Rückreise.











Reise-Nr.: 62613

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
27.02 06.03.	1.395	20.03 27.03.	1.395
06.03 13.03.	1.395	16.10 23.10.	1.645
13.03 20.03.	1.395	23.10 30.10.	1.645

Einzelzimmer-Zuschlag:

240

 Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ohne Balkon, teilweise im historischen Teil des Hotels

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	rt: 50
• 27.02. + 06.03. Hamburg:	100
• 16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hannover, Köln:	100
• 23.10. Hannover:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	100
Österreich Schweiz	175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das gepflegte Vier-Sterne-Hotel Es Port mit 160 Zimmern besteht aus einem Herrenhaus aus dem 17. Jahrhundert mit einem neueren Anbau. Den Gästen stehen ein Hallenbad sowie ein Solarium zur Verfügung. Massagen gegen Gebühr. Zur Entspannung treffen wir uns nach unserem Wandertag auf der Terrasse oder in der Hotelbar.

Zimmer: Telefon, TV, Heizung/Klimaanlage, Mietsafe, WLAN und zum Teil Balkon. Die Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ohne Balkon, meist im historischen Teil des Hotels.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder Menü.

Lage: Zum Zentrum und Strand von Puerto Sóller sind es etwa 5 Gehminuten.

Mehr Mallorca-Touren findest du online auf wikinger.de.





Ich finde, diese Reise sollte allen, die gut zu Fuß sind, vom Hausarzt verschrieben werden. Raus aus der grauen Tristesse Deutschlands und hinein in den Frühling des Mittelmeeres. Sonne, Farbe, Duft und Licht tanken – und das im Januar und Februar! Wer kann dem widerstehen?

- Nicole Bea, Insider-Reiseleiterin







Reise-Nr.: 6298

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
30.01 06.02.	1.265	13.02 20.02.	1.265
06.02 13.02.	1.265	20.02 27.02.	1.265
-			

Einzelzimmer-Zuschlag:

 Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ohne Balkon, zum Teil im historischen Teil des Hotels

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	rt: 50
• 30.01. Berlin :	100
• 13.02. München:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	100
Österreich, Schweiz:	175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: die deutschsprachige Wikinger-Reiseleiterin Nicole Bea

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel Es Port mit 160 Zimmern besteht aus einem Herrenhaus aus dem 17. Jahrhundert mit einem neueren Anbau.

Zimmer: Telefon, TV, Heizung/Klimaanlage, Mietsafe, WLAN und zum Teil Balkon. Die Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ohne Balkon, meist im historischen Teil des Hotels.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Zum Zentrum und Strand von Puerto Sóller sind es etwa 5 Gehminuten.



Mandelblüte auf Mallorca

Entfliehe dem deutschen Winter und fliege mit uns in den mallorquinischen Frühling. Auf dieser Insiderreise zeigt dir Nicole Bea, unsere erfahrene Mallorca-Reiseleiterin, ihre Wahlheimat auf wenig bekannten Wanderungen. Von Mitte Januar bis Ende Februar findet das Naturspektakel aus weißen und rosafarbenen Blüten statt. Wir bewundern und erleben die Mandelblüte inmitten der beeindruckenden Bergwelt – Balsam für die Seele.

Highlights:

240

- Insiderreise mit Nicole Bea
- Mandelblütenzeit im Herzen der Tramuntana

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Im Tal von Sóller

Wir wandern nach Sóller, wo wir eine Olivenölpresse besichtigen und eine typisch mallorquinische Brotzeit (Pa amb Oli) zu uns nehmen (fakultativ). Frisch gestärkt, geht es über einen aussichtsreichen Wanderweg auf der anderen Seite des Tals zurück (GZ: 4 Std., +/- 250 m).

3. Tag: Kulturlandschaften verschlafener Dörfer Morgens fahren wir zu einer kleinen Mandelblüten-Fabrik, in der das auf der Insel bekannte Parfum Flor d'Ametller hergestellt wird. Danach starten wir unsere Wanderung: Von Establiments geht es heute bis hinunter nach Esporles (GZ: 2 1/2 Std., + 170 m, -130 m).

4. Tag: Wald von Bunyola

Auf einem eher unbekannten Wanderweg steigen wir bei dieser Rundwanderung über einen aussichtsreichen Pfad hinauf zum Picknickplatz Ca's Garriguer. Von dort geht es hinunter ins ruhige Bunyola (GZ: 4 Std., +/- 400 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

6. Tag: Kloster Lluc - Caimari

Wir fahren zum Kloster Lluc, dem Wallfahrtsort der Insel. Nach einer Besichtigung starten wir von hier unsere Wanderung. Über einen Pilgerpfad steigen wir hinab bis in Bergdorf Caimari, das am Fuß der östlichen Sierra de Tramuntana liegt (GZ: 2 1/2 Std., + 130 m, - 380 m).

7. Tag: Sagenumwobene Ruinen

Unser Bus bringt uns über eine landschaftlich reizvolle Strecke bis kurz vor Orient. Wir steigen über einen schönen Pfad hinauf zu den wildromantisch gelegenen Ruinen der Burg von Alaró, wo wir auf 822 m mit einem fantastischen Ausblick über die Insel belohnt werden (GZ: 4 Std., + 370 m, - 620 m).

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen Palma de Mallorca und Rückflug.





Canyamel - strahlender Osten Mallorcas

Mallorca hat viele Facetten und ebenso viele verschiedene Strand- sowie Wanderwelten: Herrliche Küstenwege, schöne Strände, spektakuläre Höhlen und faszinierende Aussichten, verbunden mit der gepflegten Atmosphäre eines Vier-Sterne-Hotels. Natürlich bleibt auch immer wieder Zeit für ein erfrischendes Bad im Mittelmeer. Der entspannte Osten Mallorcas bietet den perfekten Standort für unsere Wanderwoche.

Highlights:

- Einsamer Naturpark Serra Llevant
- Küstenpfade, Pinienwälder und bekannte Badeorte

REISEVERLAUF:

1. Tag: ¡Bienvenidos!

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Rund um Canyamel

Direkt vom Hotel aus wandern wir durch lichte Kiefernwälder zunächst nach Costa de los Pinos. Hier können wir in einer schönen Strandbar einkehren, bevor wir unseren Rückweg vorbei am Cap Pinar antreten (GZ: 3 Std., +/- 250 m).

3. Tag: Einsame Küstenlandschaften

Nach dem Frühstück fahren wir zunächst über Artà in eine der einsamsten Regionen Mallorcas, den Naturpark Serra Llevant. Unsere Wanderung beginnt oberhalb der Cala Torta. Vorbei am abgelegensten Atalaya-Wachturm, dem Morro d'Albarca, wandern wir zur einsamen Playa de sa Font Celada (GZ: 3 1/2 Std., +/- 200 m).

4. Tag: Die Nachbarorte

Von Cala Ratjada wandern wir entlang der Playa de Son Moll bis zum kleinen Badeort Font de sa Cala. Auf kleinen Küstenpfaden bahnen wir uns weiter unseren Weg. Nach einem schönen Aufstieg zur Talaia Nova und dem Abstieg zu den Höhlen von Artà erreichen wir wieder unseren Badeort Playa Canyamel (GZ: 3 1/2 Std., +/- 250 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wir empfehlen einen Ausflug in die Inselhauptstadt Palma de Mallorca, in das benachbarte Cala Ratjada oder nach Capdepera mit dem schönen Wochenmarkt.

6. Tag: Naturpark Mondragó und Cala Figuera

Wir wandern in den Fischerort Cala Figuera. Von hier starten wir immer an der Küste entlang unser Auf und Ab bis in den Naturpark Mondragó, wo wir zum Abschluss einkehren oder baden können (GZ: 3 Std., +/- 100 m).

7. Tag: Wachturm mit Menorca-Ausblick

Der Ausgangspunkt unserer Wanderung liegt oberhalb der einsam gelegenen Cala Torta. Von hier wandern wir über Cala Mesquida nach Cala Ratjada (GZ: 3 1/2 Std., +/- 250 m).

8. Tag: ¡Adiós!

Transfer zum Flughafen Palma de Mallorca und Rückflug.



Artà Cala Ratjada Playa Canyamel Costa des Pins Mallorca MITTELMEER Felanitx Calas de Mallorca 6279 ca. 14 km







Reise-Nr.: 6279

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
27.03 03.04.	1.228	29.05 05.06.	1.268
03.04 10.04.	1.228	11.09 18.09.	1.368
17.04 24.04.	1.128	18.09 25.09.	1.328
08.05 15.05.	1.198	02.10 09.10.	1.268
15.05 22.05.	1.198	09.10 16.10.	1.268
22.05 29.05.	1.268		

Einzelzimmer-Zuschlag:

Doppelzimmer zur Alleinbenutzun

Doppeizimmer zur Alleinbenutzung	
Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	rt: 50
• 08.05. Hamburg:	150
• 22.05. + 29.05. München, Stuttgart:	100
• 02.10. Hamburg:	100
• 09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hamburg, Köln:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	100
Österreich, Schweiz:	175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel Canyamel Park ("adults only"-Hotel) verfügt neben den 131 Doppelzimmern über ein Restaurant und eine Bar, deren Panoramafenster einen schönen Blick in den Garten und auf den Swimmingpool ermöglichen. Nach den Wanderungen können wir uns im Hallenbad oder in der Sauna entspannen. Im Beauty-Bereich werden verschiedene Anwendungen gegen Gebühr angeboten.

Zimmer: Klimaanlage/Heizung, Telefon, TV, Föhn, Mietsafe, Minibar (gegen Gebühr) und Balkon. Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Das Hotel liegt im Osten der Insel Mallorca, im Ort Canyamel. Pinien säumen den Weg zum nur wenige Meter entfernten feinen, weißen Sandstrand. Hier können wir in der Früh den herrlichen Sonnenaufgang oder nach den Wanderungen das Bad im Meer genießen.

Weitere Mallorca-Reisen findest du auf wikinger.de

MITTELMEER Cala Murta Colf de ses Fontanelles OHütten von Tossals L'Ofre 1.091 m Binissalem Son Segui 320 m Palma de Mallorca Mallorca Mallorca







Reise-Nr.: 6264

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
13.03 20.03.	1.315	11.09 18.09.	1.455
03.04 10.04.	1.455	25.09 02.10.	1.455
24.04 01.05.	1.395	09.10 16.10.	1.455
08.05 15.05.	1.395		

Zuschläge (pro Person):

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	150
Suite-Zuschlag (2er-Belegung):	60

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: • Düsseldorf, Frankfurt, München: 0 • Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttgart: 50 • 08.05. Hamburg: 150 • 09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,

Hamburg, Köln: 100 Weitere deutsche Abflughäfen: 100 Österreich. Schweiz: 175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintritt Kunstmuseum
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

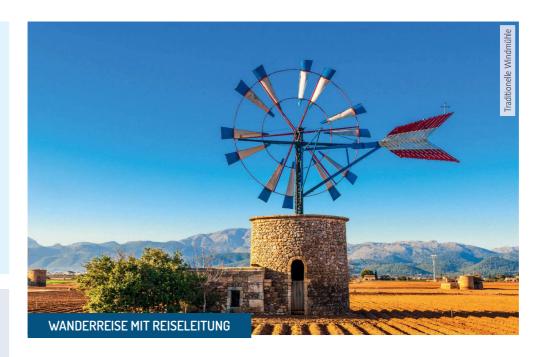
So wohnen wir:

Finca: Der ehemalige Bauernhof wurde zu einem Landhotel mit gehobenem Standard umgebaut, der heutigen Finca Es Quatre Cantons. Das Wohnhaus verfügt über einen großzügigen Garten mit Pool. Hier können wir die Ruhe nach den Wanderungen oder am freien Tag genießen.

Zimmer: Das Haus verfügt über insgesamt 14 Zimmer, aufgeteilt in Suiten und Doppelzimmer, die sich in Größe und Einrichtung unterscheiden. Alle verfügen über einen separaten Eingang, Terrasse, Badezimmer, Heizung, Klimaanlage, Telefon, WLAN, Sat-TV, Mietsafe und Minibar.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Nur wenige Kilometer von dem beliebten Weinörtchen Binissalem und dem herrlichen Marktplatz entfernt. Die Hauptstadt Palma erreicht man in 20 Zugminuten.



"Pura Vida" – mallorquinische Landliebe

Von unserer bezaubernden und komfortablen Finca im Inselinneren führen uns unsere Wanderungen in die verschiedensten Richtungen. Entlang der Küste, inmitten der Weinfelder und auf alten Bauernwegen entdecken wir die stille Seite Mallorcas. Eine wunderschöne Wanderwoche inmitten imposanter Natur – finde deinen persönlichen Lieblingsort!

Highlights:

- Familiär geführte Finca
- Entspannung inmitten der Weinfelder

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zur Finca Es Quatre Cantons.

2. Tag: Rund um unsere Finca

Zunächst wandern wir von Santa Eugènia aus auf den kleinen Hausberg und genießen die Ausblicke über die Weinfelder der Region. Nach einer kurzen Kaffeepause im Dorf geht es mit dem Bus weiter nach Sencelles, unserem Nachbarort mit seiner imposanten Dorfkirche. Hier können wir fakultativ eine kleine, landestypische Bodega besuchen. Anschließend wandern wir zur Finca zurück (GZ: 3 Std., +/- 300 m).

3. Tag: Höhenweg von Tossals und Mancor

Wir fahren mit dem Bus zunächst nach Lloseta. Vom Tal der Finca Almedra aus wandern wir stetig bergauf bis zu den Hütten von Tossals. Auf einem alten Bauernweg mit schönen Ausblicken auf die Bucht von Alcúdia führt uns der Weg zurück bis nach Mancor de la Vall (GZ: 4 1/2 Std., +/- 450 m).

4. Tag: Auf der Halbinsel La Victoria

Wir wandern von S'Illot aus oberhalb der Küste bis auf den Coll de ses Fontanelles. Die blütenreiche Halbinsel La Victoria begeistert mit eindrucksvollen Ausblicken auf das gegenüberliegende Cap de Formentor. Auf unserem Abstieg bleibt noch Zeit für einen Besuch des sehenswerten Kunstmuseums der Stiftung Jakober (GZ: 3 1/2 Std., + 350 m, - 300 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wir empfehlen einen Ausflug (fakultativ) in das Orangental von Sóller oder alternativ einen Besuch der Inselhauptstadt Palma. Oder doch lieber ganz entspannt den Tag mit einem guten Buch am Pool unserer Finca verbringen? Wir haben die Wahl.

6. Tag: Ins Bóquertal

Heute fahren wir in Richtung Puerto Pollença und wandern in das vor allem bei Ornithologen beliebte Bóquertal. In der Cala Bóquer haben wir die Gelegenheit zu einem Bad (GZ: 3 Std., +/- 200 m).

7. Tag: Auf den Puig de L'Ofre

Der Bus bringt uns in die herrliche Bergwelt oberhalb von Söller bis zum Cüber-Stausee. Von dort wandern wir über den Coll de L'Ofre auf den gleichnamigen Puig (1.090 m). Nach unserem Abstieg geht es auf der anderen Seite des Stausees wieder zurück zum Ausgangspunkt (GZ: 3 1/2 Std., +/- 350 m).

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen Palma de Mallorca und Rückflug.





Aktiv & entspannt im Südwesten Mallorcas

Die größte Baleareninsel ist mit ihren abwechslungsreichen Landschaften ein wahres Schmuckstück im Mittelmeer. Dabei bietet der Südwesten Mallorcas besonders eindrucksvolle Kontraste zwischen Gebirge und Meer: Steilküsten, versteckte Buchten, weiße Sandstrände und dazu vorgelagerte Inseln im tiefblauen Meer auf der einen Seite und die hoch aufragenden Gipfel der Tramuntana auf der anderen Seite. Auf entspannten Wanderungen genießen wir die Landschaft und verwöhnen unseren Gaumen bei landestypischer Einkehr.

Highlights:

- Genussvoll: Tapas, Olivenölverkostung, mediterranes Picknick
- Zimmer mit Meerblick

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: An der Küste entlang

Direkt vom Hotel startet unsere erste Wanderung. Unser Ziel ist Camp de Mar, wo wir direkt am Meer Zeit für eine landestypische Einkehr in einem der Restaurants haben (fakultativ). Anschließend können wir ein Bad im Meer nehmen, bevor wir zurück zum Hotel gehen.

3. Tag: Bergdorf Galilea

Der Bus bringt uns ins benachbarte Calvià. Dort starten wir eine leichte Wanderung entlang der Waldhänge am Fuße des Puig de na Bauça mit Ausblicken auf den Galatzó. Unser Ziel ist das einzigartige Bergdorf Galilea, welches nostalgische Idylle inmitten einer herrlichen Landschaft bietet. In einer typischen Dorfkneipe genießen wir bei Tapas den herrlichen Blick von der Terrasse.

4. Tag: Cap de Cala Figuera

Transfer nach Portals Vells, wo wir auf einem gemütlichen Spazierweg die spezielle Flora dieser kaum bebauten Halbinsel bis hin zum Cap de Cala Figuera erkunden. Unterwegs erfreuen wir uns an einem mallorquinischen Picknick mit regionalen Zutaten. Auf dem Rückweg schauen wir uns noch die Höhlen von Portals Vells an. Von hier wurden unter anderem die Sandsteine zum Bau der Kathedrale in Palma geliefert.

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wie wäre es mit einem Ausflug in die nahe Inselhauptstadt? Für Naturfreunde empfehlen wir (je nach Saison) einen Bootsausflug zur Insel der "Schmuggler und Drachen", Dragonera.

6. Tag: San Telmo

Ein kurzer Transfer bringt uns nach S'Arracó. Von hier aus wandern wir in Richtung Küste und erreichen schließlich den beschaulichen Ort San Telmo. Nachmittags treten wir den Rückweg an und wandern unterhalb des Puig de Ric zurück nach S'Arracó. Anschließend besuchen wir das CCA Andratx, das die größte Ausstellung zeitgenössischer Kunst der Balearen beherbergt.

7. Tag: Bäuerliches im Inselinneren

Heute fahren wir in das landwirtschaftliche Zentrum der Insel. Im Weinanbaugebiet rund um Binissalem besuchen wir eine Finca. Die Besitzerfamilie präsentiert uns verschiedene Olivenöle und erklärt uns etwas zu Qualität und Herstellung. Später schauen wir uns noch eine kleine Produktionsstätte für mallorquinische Stoffe an.

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.













Reise-Nr.: 62620

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
06.02 13.02.	1.185	01.05 08.05.	1.345
20.02 27.02.	1.185	08.05 15.05.	1.425
06.03 13.03.	1.185	15.05 22.05.	1.425
20.03 27.03.	1.185	25.09 02.10.	1.485
27.03 03.04.	1.345	02.10 09.10.	1.485
10.04 17.04.	1.275	16.10 23.10.	1.485
17.04 24.04.	1.275	23.10 30.10.	1.425

Zuschläge (pro Person):

-	ascinage (bio i cison).	
•	Einzelzimmer:	140
•	Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	240

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	rt: 50
• 06.03. Hamburg:	100
• 10.04. Frankfurt:	100
• 08.05. + 02.10. Hamburg:	100
• 16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hannover, Köln:	100
• 23.10. Hannover:	100
Weitere deutsche Flughäfen:	100

Eingeschlossene Leistungen:

Österreich, Schweiz:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Tapas-Essen, Picknick, Olivenölverkostung
- Eintrittsgebühren laut Programm
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel Cala Fornells bietet eine Sonnenterrasse, einen beheizbaren Außenpool, Whirlpool, Fitnessraum, Innenpool und Sauna. Zimmer: Balkon/Terrasse mit Meerblick, Föhn, Klimaanlage/Heizung, Minibar, Mietsafe, TV und WLAN. Doppelzimmer zur Alleinbenutzung auf Anfrage. Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Ruhig am Meer in der Nähe von Paguera.

Anforderungen:

Gehzeiten zwischen 2 und 2 1/2 Stunden mit Höhenunterschieden von max. +/- 250 m.





FÜR SINGLES & ALLEINREISENDE







Reise-Nr.: 62627

ICITIIIIC 2021	LICIS	Terriffic 202 I	LICIS
24.04 01.05.	1.425	22.05 29.05.	1.525
01.05 08.05.	1.425	02.10 09.10.	1.525
08.05 15.05.	1.425	16.10 23.10.	1.475

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: • Düsseldorf, Frankfurt, München: • Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttgart: 50 • 08.05. Hamburg 150 • 22.05. München, Stuttgart: 100 • 02.10. Hamburg: 100 • 16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hannover, Köln: 100 Weitere deutsche Abflughäfen: 100 Österreich, Schweiz:

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer zur Alleinbenutzung mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- 1 x Tapas-Essen, Eintritt Klosterkirche
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das lichtdurchflutete 3-Sterne-Hotel JS Cape Colom ("adults only"-Hotel) mit 119 Zimmern überzeugt durch seine Lage direkt an einer Klippe am offenen Meer. Uns stehen eine Sonnenterrasse, die weitläufige Gartenanlage, ein Fitnessraum, eine Sauna sowie zwei große Schwimmbecken zur Verfügung. Ein Highlight ist der Rooftop-Wellnessbereich, der dank Rundumverglasung einen herrlichen Ausblick auf Meer, Strände und Küste bietet. Von der Terrasse aus gibt es per Leiter einen direkten Zugang zum Meer. Der nächste Sandstrand ist ca. 600 m entfernt. Zimmer: Alle Zimmer haben einen Balkon und verfügen über Sat-TV, Heizung/Klimaanlage, Mietsafe, Telefon und WLAN.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Die kleine und gemütliche Hafenstadt Portocolom liegt im Südosten von Mallorca. Neben der Badebucht Cala Marcal ist auch der alte Hafen einen Besuch wert



Treffpunkt Mallorca: Küstenwelten gemeinsam entdecken

Türkis, hellblau, ein Hauch von Smaragdgrün... das Mittelmeer begleitet uns mit all seiner Schönheit. Einige Wanderungen führen uns entlang der Küstenlinie, andere wiederum in das ursprüngliche Landesinnere. Unser Hotel liegt direkt an einer Klippe am offenen Meer – optimal zum Schwimmen vor oder nach den Wanderungen. Gemeinsam entdecken wir die schönsten Seiten Mallorcas und finden unsere persönlichen Lieblingsorte.

Highlights:

- Gemeinsam Traumbuchten erwandern
- Ruhiges "Adults only"-Hotel direkt am Meer mit Rooftop-Wellnessbereich

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos!

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: In und um Portocolom

Der erste Wandertag beginnt direkt am Hotel. Wir erkunden Portocolom sowie die dazugehörige Bucht. Vom neuen Hafen mit schönen Restaurants bis hin zur schroffen Steilküste am Raco de s'Algar, vom Leuchtturm bis zu kleinen verzauberten Stränden und dem alten, urigen Hafenviertel... Portocolom hat viele Gesichter (GZ: 3 1/2 Std., +/- 100 m).

3. Tag: Ländliches Mallorca ganz nah

Heute laufen wir auf unbefestigten Wegen und kleinen Straßen zwischen Mandelbaumplantagen bis zum Örtchen s'Horta. Nach einem typisch mallorquinischen Tapas-Essen geht es nach einer kurzen Busfahrt zum zweiten Teil der Wanderung durch das schöne Hinterland (GZ: 3 Std., +/- 100 m).

4. Tag: Schroffe Küste und Traumbuchten

Diese Wanderung führt uns immer an der Küstenlinie entlang. Der steinige Weg erfordert Konzentration, aber dafür belohnen uns herrliche Blicke auf die schroffe Küste und die türkisblauen Buchten mit ihren Sandstränden. Die besonders schöne Cala Mitjana lädt zum Baden und Picknicken ein. Erholt treten wir den letzten Teil der Wanderung an, bevor wir wieder zurück zum Hotel fahren (GZ: 3 1/2 Std., +/- 150 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wir besuchen den Markt in Santanyi, unternehmen eine Radtour oder lassen im Wellnessbereich einfach die Seele baumeln – die Entscheidung liegt ganz bei uns.

6. Tag: Auf den Klosterberg San Salvador

In zahlreichen Serpentinen schlängelt sich unser Weg in Steineichenwäldern auf den weit sichtbaren Gipfel des Klosterberges San Salvador. Dort angekommen, werden wir von herrlichen Ausblicken über die Insel bis zum Tramuntanagebirge im Westen und auf unser Portocolom im Osten belohnt. Nach einer Stärkung und dem Besuch der Klosterkirche fahren wir per Bus zurück nach Portocolom (GZ: 4 Std., +/- 450 m).

7. Tag: Tag der Buchten

Heute machen wir uns auf den Weg zu weiteren verträumten Buchten: Wir wandern von der Landstraße zur Cala Magraner und von dort weiter bis zu den beliebten Buchten Antena, Es Domingos Grand und Petit (GZ: 3 Std., +/- 100 m).

8. Tag: Adiós!

Wir verabschieden uns von Portocolom. Transfer zum Flughafen Palma de Mallorca und Rückflug.





Kulturwandern rund um Palma de Mallorca

Für seine Naturschönheiten ist Mallorca längst bekannt. Doch auch Kulturinteressierte kommen nicht zu kurz: Die Hauptstadt begeistert mit ihren quirligen Altstadtgassen und Bauwerken wie der Kathedrale La Seu, ein Glanzwerk der Gotik. Die Schwarze Madonna im Santuari de Lluc oder die megalithischen Talayots sorgen für weitere spannende Begegnungen. Eingerahmt ist das Besichtigungsprogramm von leichten Wanderungen, die uns die landschaftliche Schönheit der Insel näher bringen.

Highlights:

- Burg Bellver und Kloster Lluc
- Die mallorquinische Küche kennen und lieben lernen

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Burg Bellver

Vom Hotel geht es durch das Armadamsviertel in den nahen Wald und zur oberhalb der Stadt gelegenen Rundburg Bellver (GZ: 2 1/2 Std., +/- 100 m). Bei der Besichtigung erfahren wir mehr zur Insel- und Stadtgeschichte und genießen den herrlichen Ausblick von der Schlossterrasse auf Palma, den Hafen und die gesamte Bucht.

3. Tag: Palmas Patios und Plazas

Palma, die Perle Mallorcas, und ihre Schätze wollen wir uns heute genauer ansehen: Eine Stadtführung gibt uns Einblicke in die verschiedenen "barrios" (Stadtviertel) der Metropole mit ihren Mühlen, versteckten "patios" (Innenhöfen) und Jugendstilfassaden. Danach stärken wir uns bei einem Tapasimbiss und haben anschließend noch den Nachmittag, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

4. Tag: Zum Leuchtturm am Cap Blanc

Heute versetzen wir uns in die frühen Zeitepochen Mallorcas und lernen beim Rundgang durch Capo Corbvell viel über die talayotische Kultur und ihre megalithischen Steinbauten. Bei der anschließenden Küstenwanderung bestimmen schroffe Steilküsten und eingeschnittene Buchten das Landschaftsbild. Herrliche Blicke bis nach Cabrera und auf die Südküste begleiten uns (GZ: 3 Std., +/- 100 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Den heutigen Tag gestalten wir nach Lust und Laune. Wie wäre es mit einer weiteren Wanderung? Auch in der Altstadt und im Yachthafen von Palma sind noch viele schöne Winkel zu entdecken.

6. Tag: Heiligster Ort Mallorcas

Die heutige Wanderung führt uns von Caimari, das für seine Oliven und die Mandelblüte bekannt ist, hinauf zum berühmten Pilgerort, dem Kloster Lluc (GZ: 3 1/2 Std., + 450 m, - 200 m). Das Santuari de Lluc liegt idyllisch inmitten der gewaltigen Bergwelt zwischen Sóller und Pollença und ist der bedeutendste katholische Wallfahrtsort der Insel.

7. Tag: Wo sich Berg und Küste küssen ...

... liegt die Serra na Burguesa, Palmas Hausberge. Hier, westlich der Stadt, ist ein weiteres schönes Fleckchen der Insel zu entdecken, denn das Küstengebirge begeistert mit seinen herrlichen Panoramawegen und Ausblicken. Wir wandern zum Aussichtspunkt, dem Mirador de Alzamora, von dem wir einen einmaligen Ausblick auf die Südwestküste haben. (GZ: 3 Std., + 150 m, - 350 m).

8. Tag: Abreise

Ein Transfer bringt uns zum Flughafen Palma de Mallorca, von wo wir den Rückflug antreten.









Ein





Reise-Nr.: 6265

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
06.03 13.03.	1.378	09.10 16.10.	1.528
27.03 03.04.	1.528	30.10 06.11.	1.468
17 04 - 24 04	1 408		

nzelzimmer-Zuschlag:	220

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	art: 50
• 06.03. Hamburg:	100
09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hamburg, Köln:	100
30.10. München, Stuttgart:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	100
Österreich, Schweiz:	175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (inkl. Tapas an Tag 3 und Picknick an Tag 7)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren entsprechend dem Reiseverlauf
- Örtliche Stadtführung in Palma de Mallorca
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel Armadams bietet mit einer Sonnenterrasse mit Pool, einem Innenpool, einem Whirlpool und einer Sauna ein ideales Ambiente zum Entspannen und Wohlfühlen.

Zimmer: Föhn, Klimaanlage/Heizung, Sat-TV, Minibar, Mietsafe, Telefon.

Verpflegung: Das Frühstück nehmen wir im Hotel ein. Abends gehen wir auswärts in nahe gelegenen Restaurants gemeinsam essen und lernen die mallorquinische Küche kennen.

Lage: Das Hotel liegt in einem Wohnviertel in unmittelbarer Nähe zum Yachthafen, nur ca. 20 Gehminuten entfernt von der Kathedrale und dem Einkaufszentrum.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
06.03 13.03.	1.168	01.05 08.05.	1.368
20.03 27.03.	1.168	22.05 29.05.	1.418
03.04 10.04.	1.388	04.09 11.09.	1.388
10.04 17.04.	1.288	18.09 25.09.	1.388
17.04 24.04.	1.288	02.10 09.10.	1.328
24.04 01.05.	1.328	16.10 23.10.	1.328

Zuschläge (pro Person):	
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	190
Doppelzimmer mit Meerblick	
(2er-Belegung):	110
Doppelzimmer mit Meerblick	
zur Alleinbenutzung:	310

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	rt: 50
• 06.03. Hamburg:	100
• 10.04. Frankfurt:	100
• 22.05. + 04.09. München, Stuttgart:	100
• 02.10. Hamburg:	100
• 16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hannover, Köln:	100

Eingeschlossene Leistungen:

Österreich, Schweiz:

Weitere deutsche Abflughäfen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (inkl. Pa amb Oli an Tag 7)
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel Maristel mit 66 Zimmern verteilt sich auf zwei Gebäude. Uns stehen ein Außenpool (saisonal geöffnet), ein beheizbarer Innenpool sowie ein Spa-Bereich mit Sauna und Jacuzzi zur Verfügung.

Zimmer: Balkon, Föhn, Klimaanlage/Heizung, TV, Telefon, Minibar, Mietsafe, WLAN

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Im 150-Seelendorf Estellencs im Südwesten Mallorcas auf ca. 200 m Höhe. Die Lage bietet hervorragende Panoramablicke über die Südwestküste. Trubel und Hektik sind hier unbekannt.



Bergwandern im Südwesten

Der Südwesten ist für Wanderer sicher eine der interessantesten Regionen, verfügt er doch mit Steilküsten, tiefen Schluchten und schroffen Bergen über eine großartige Landschaft. Für naturverbundene Gäste, die Ruhe und Abgeschiedenheit, aber auch die Höhenlage und Nähe zu den Wandergebieten zu schätzen wissen, ist das kleine Dorf Estellencs der ideale Ausgangspunkt. Enge, steile, verwinkelte Gassen und der Blick auf das tiefblaue Mittelmeer machen Estellencs zu einer echten Perle Mallorcas.

Highlights:

- Estellencs mitten in der Bergwelt der Sierra de Tramuntana
- Besuch von Valldemossa

REISEVERLAUF:

100

1. Tag: Anreise

Transfer vom Flughafen Palma de Mallorca zum Hotel Maristel in Estellencs.

2. Tag: Vergessene Küstenstreifen

Heute bringt uns der Bus in Richtung Valldemossa, wo wir von der abenteuerlichen Küste in den verschlafenen Ort Port des Canonge absteigen. Nach einer Pause wandern wir auf einem beliebten Wanderweg weiter nach Banyalbufar, wo wir die herrlichen Terrassierungen der Landschaft bewundern (GZ: 3 Std., + 450 m, - 600 m).

3. Tag: Der Charme alter Wege

Direkt vom Hotel starten wir Richtung Esporles und wandern auf einem traditionsreichen Postweg. Zum Ende der Wanderung passieren wir den alten Fincabesitz La Granja. Der Besuch ist fakultativ möglich (GZ: 5 Std., + 550 m, - 450 m).

4. Tag: Von den Bergen ans Meer

Wir wandern oberhalb von Andraitx vom Coll de Sa Gremola auf einem technisch einfachen Höhenweg, der durch typische Macchia mit Zistrosen und gelb blühendem Ginster zur Klosterruine Sa Trapa führt. Nach dem anschließenden anspruchsvolleren Abstieg nach San Telmo bleibt noch Zeit für ein Bad im Meer (GZ: 3 1/2 Std., + 200 m, - 450 m)

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wir empfehlen einen Ausflug (fakultativ) in das Orangental von Sóller oder alternativ einen Besuch der Inselhauptstadt Palma. Oder doch lieber ganz entspannt den Tag mit einem guten Buch am Pool verbringen?

6. Tag: Wanderung nach Valldemossa

Wir starten vom lebendigen Ort Esporles aus. Die Tour führt uns auf alten Verbindungs- und Postwegen durch die Gärten und Landschaften von Esporles bis zu den Füßen des Teixmassivs. In Valldemossa nehmen wir uns Zeit, um auf den Spuren Chopins zu wandeln (GZ: 4 Std., + 600 m, - 400 m).

7. Tag: Mallorquinischer Berghof

Längere Fahrt auf die andere Seite des Galatzós nach Puigpunyent. Wir wandern zum abenteuerlich gelegenen Berghof Sa Campaneta. Nach einer Pause mit landestypischem Pa amb Oli geht es weiter am Fuße des Galatzó vorbei bis zu unserem Hotel nach Estellencs (GZ: 4 Std., + 600 m, - 700 m).

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen Palma de Mallorca und Rückflug.





Bergwandern im Norden

Der Norden Mallorcas zählt mit den Halbinseln Formentor und Victoria, mit schroffen Steilküsten, duftenden Aleppokiefern, verschwiegenen Buchten und bergigem Hinterland zu den schönsten Wanderzielen für den sportlichen Wanderer. Der Club Pollentia bietet zahlreiche Möglichkeiten, die Zeit nach den Wanderungen aktiv oder entspannt zu gestalten. Mit dem Bus erreichen wir von dort schnell die sehenswerten Orte Puerto Pollença und Alcúdia.

Highlights:

- Sportliche Wanderungen im Norden
- Schöne Clubanlage mit vielfältigem Sport- und Freizeitangebot

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Die große, aber geschmackvolle Vier-Sterne-Anlage PortBlue Club Pollentia Resort & Spa befindet sich in einer weitläufigen Gartenanlage mit zwei Außenpools. Sie besteht aus kleinen Gebäudeeinheiten mit max. zwei Stockwerken sowie einem Hauptgebäude mit Rezeption, Restaurants, Bars und Minimarkt. Der Spa-Bereich verfügt über einen Innenpool, Fitnessraum, Saunen und Dampfbad (Nutzung für 1 1/2 Std. pro Tag inklusive). Massage- und Beautyangebote gegen Gebühr. Zimmer: Die 532 Zimmer verteilen sich auf die drei Gebäudebereiche Maris, Village und Village Plus. Alle Zimmer verfügen über Balkon/Terrasse, Klimaanlage, Minibar, Telefon, Sat-TV, Föhn und Mietsafe. Die Village-Zimmer sind etwas größer und die Village Plus-Zimmer modern eingerichtet.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder Menü.

Lage: Zwischen Puerto Pollenca und Alcúdia.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Kloster Puig de Maria und Boquertal Vormittags wandern wir zum mittelalterlichen Kloster Puig de Maria mit seinen herrlichen Ausblicken auf Pollença und die Buchten des Nordens. Nachmittags geht es in das Boquertal (GZ: 4 Std., +/- 300 m).

3. Tag: Von Pollença zum Kloster Lluc

Wanderung von Pollença aus durch das schöne Tal Vall d'en March und hinauf durch uralte Steineichenwälder bis zum berühmten Kloster Lluc, der bedeutendsten Pilgerstätte der Insel (GZ: 4 Std., + 500 m, - 100 m).

4. Tag: Puig de Massanella

Die anspruchsvolle Wanderung zum zweithöchsten Berg Mallorcas, dem Puig de Massanella (1.348 m) entspricht der Stiefelkategorie 2-3, jedoch wird uns der traumhafte Ausblick für die Anstrengung belohnen. Schattige Mischwälder aus Kiefern und Steineichen umsäumen den Pfad bis in die Felsregion (GZ: 5 Std., +/- 750 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Entspannen im Wellnessbereich des Hotels oder ein Tagesausflug nach Palma? Wir entscheiden selbst.

6. Tag: Auf nach Formentor

Wir fahren zum Aussichtspunkt Es Colomer und wandern über die Cala Murta und die Na Blanca bis zur Playa Formentor mit dem berühmten gleichnamigen Hotel. Hier genießen wir noch ein abschließendes Bad im Meer (GZ: 4 Std., +/- 375 m.)

7. Tag: Halbinsel La Victoria

Wir wandern auf alten Piratenpfaden oberhalb der Küste bis auf den Puig d'Alcúdia (445 m). Die blütenreiche Halbinsel La Victoria begeistert uns mit eindruckvollen Ausblicken auf das gegenüberliegende Kap Formentor (GZ: 5 1/2 Std., + 250 m, - 400 m).

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen Palma de Mallorca und Rückflug.

Mallorca habe ich bisher immer nur mit Strandurlaub assoziiert. Ich war das erste Mal auf der Insel und wurde gleich eines Besseren belehrt: die Bergwelt im Norden der Tramuntana ist perfekt für Wanderungen abseits der Touristen Massen.

- Melanie H., Wikinger-Gast

Pollença Pollença Pollença Alcúdia Alcúdia Palma de Mallorca Palma de Mallorca







Reise-Nr.: 6271

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
20.02 27.02.	1.048	08.05 15.05.	1.298
27.02 06.03.	1.048	15.05 22.05.	1.298
06.03 13.03.	1.118	22.05 29.05.	1.348
13.03 20.03.	1.118	04.09 11.09.	1.388
20.03 27.03.	1.118	11.09 18.09.	1.388
27.03 03.04.	1.298	18.09 25.09.	1.388
03.04 10.04.	1.298	25.09 02.10.	1.388
10.04 17.04.	1.198	02.10 09.10.	1.328
17.04 24.04.	1.198	09.10 16.10.	1.328
24.04 01.05.	1.248	16.10 23.10.	1.328
01.05 08.05.	1.298		

Zuschläge (pro Person):

Doppelzimmer (Kategorie Village):	80
Doppelzimmer (Kategorie Village Plus):	170
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung	
(Kategorie Maris):	160
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung	
(Kategorie Village):	250
Für Einzelreisende sind keine halben	

Für Einzelreisende sind keine halben Doppelzimmer Buchungen in den Kategorien Village und Village Plus möglich.

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: • Düsseldorf, Frankfurt, München: 0 • Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttgart: 50 • 27.02. + 06.03. Hamburg: 100 • 10.04. Frankfurt: 100 • 08.05. Hamburg: 150 • 22.05. + 04.09. München, Stuttgart: 100 • 02.10. Hamburg: 100

100

100

100

175

09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln:
16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hannover, Köln:

Weitere deutsche Abflughäfen: Österreich, Schweiz:

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer (Maris) mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer f
 ür dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Lust auf mehr Urlaub? Verlängere deinen Urlaub für ein paar Tage im Club. Gerne unterbreiten wir dir ein Angebot.











Reise-Nr.: 62751

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
06.03 13.03.	1.235	04.09 11.09.	1.445
27.03 03.04.	1.395	18.09 25.09.	1.445
10.04 17.04.	1.325	02.10 09.10.	1.415
01.05 08.05.	1.415	16.10 23.10.	1.415
15.05 22.05.	1.415		

100

Einzelzimmer-Zuschlag:

Einzelzimmer nur während der ersten fünf Übernachtungen möglich.

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	rt: 50
• 06.03. Hamburg:	100
• 10.04. Frankfurt:	100
04.09. München, Stuttgart:	100
• 02.10. Hamburg:	100
• 16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hannover, Köln:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	100
Österreich und Schweiz:	175

Eingeschlossene Leistungen:

- · Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- · Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen wie beschrieben
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Gepäcktransport:

von Unterkunft zu Unterkunft. Du wanderst nur mit dem Tagesrucksack.

So wohnen wir:

Während des Trekkings übernachten wir in vier verschiedenen Unterkünften. Von der einfachen Finca mit Gemeinschaftsbädern bis zum Vier-Sterne-Hotel ist alles dabei

Zwei Nächte erfolgen in einem Drei-Sterne-Hotel in Puerto Andratx, weitere zwei Nächte in einem Vier-Sterne-Hotel in Estellencs. Eines der ältesten Hostals der Insel in Esporles wird für die nächste Nacht unsere Unterkunft sein. Die Unterbringung erfolgt jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC. Die letzten beiden Nächte verbringen wir in einer Finca in Biniaraix im Doppelzimmer mit Gemeinschaftsbädern. Die Übernachtungsorte findest du im Reiseverlauf (Ü = Übernachtung).

Eine Woche reicht dir nicht? Dann nimm im Anschluss direkt an der Reise-Nr. 6277T teil!



Durch den südwestlichen Teil der Sierra de Tramuntana

Dieses Trekking führt uns von Puerto Andratx über die Bergdörfer Estellencs und Esporles bis ins westliche Sollertal. Wir wandern durch die gewaltige Bergwelt der südwestlichen Tramuntana. Es geht unter anderem auf einen der klassischen "Tausender", den Galatzó (1.026 m). Auch der berühmte, eigens ausgebaute Reitweg des Erzherzogs Ludwig Salvator zu Füßen des Teix-Massivs ist Teil unserer Tour. Ein einzigartiges Erlebnis!

Highlights:

- Über den Reitweg des Erzherzogs Salvator nach Deyá
- Gipfel Esclop und Galatzó

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Ankunft in Palma de Mallorca und Transfer zu unserem Hotel (2 Ü)

2. Tag: San Telmo

Heute wandern wir vom Hotel über den Puig d'en Ric nach San Telmo. Immer wieder erblicken wir die vor der Küste liegende und unter Naturschutz stehende Insel Sa Dragonera, die uns wie zum Greifen nah erscheint. Inmitten der mediterranen Macchia legen wir eine Pause ein, genießen die Fernsicht und die Düfte der wild wachsenden Natur, die uns vom Alltag abschalten lassen. Anschließend geht es weiter bis zum Torre d'en Basset und zurück an den Strand von San Telmo, wo unsere heutige Etappe endet (GZ: 4 1/2 Std., +/- 520 m).

3. Tag: Aussichtsberg Esclop

Von Es Capdella wandern wir über das Gelände der Finca Galatzó bis auf den Gipfel des Esclop (926 m). Nachdem wir uns gestärkt haben, steigen wir ab zu unserem heutigen Etappenziel, dem Bergdorf Estellencs. Hier verbringen wir die nächsten beiden Nächte (GZ: 6 Std.,

4. Tag: Der Gipfel des Galatzó

Vom Hotel aus erklimmen wir die einzigartigen Höhen des Puig Galatzó (1.026 m), dem Hausberg von Estellencs und das höchste Ziel unserer Trekkingwoche (GZ: 6 Std., +/- 870 m).

5. Tag: Estellencs - Esporles

Nach dem Frühstück wandern wir direkt vom Hotel auf abgelegenen Wanderwegen, die heute noch die Dörfer miteinander verbinden, nach Esporles (1 Ü). Dort angekommen, lassen wir den Tag im ältesten Hostal der Insel ausklingen (GZ: 4 Std., + 420 m, - 380 m).

6. Tag: Erzherzog Salvator

Nach einem kurzen Transfer wandern wir von Valldemossa über den Reitweg des Erzherzogs Ludwig Salvator nach Deyá. Weiter geht es nach Biniaraix (2 Ü) (GZ: 7 1/2 Std., + 1.000 m, - 1.310 m).

7. Tag: Fornalutx - Puerto Sóller

Die Wanderung beginnt direkt an der Finca und führt uns über Fornalutx durch Olivenplantagen nach Puerto Sóller. Wir nehmen uns Zeit für einen Bummel durch die Gassen des Ortes bevor wir mit der historischen Straßenbahn ein Teilstück fahren und zurück zur Finca wandern (GZ: 3 1/2 Std., + 300 m, - 380 m).

8. Tag: Rückreise oder Anschlusstour?

Heute heißt es Abschied nehmen, dann erfolgen der Transfer zum Flughafen und die Heimreise. Oder wie wäre es mit der 2. Etappe unserer Trekkingreise durch die Sierra de Tramuntana bis nach Puerto Pollença (siehe Reise 6277T)?





Durch den nordwestlichen Teil der Sierra de Tramuntana

Unser Trekking beginnt in Biniaraix bei Sóller und führt uns bis nach Puerto Pollença. Die Tramuntana, die nicht umsonst zum UNESCO Welterbe ernannt wurde, begeistert uns mit sportlichen Touren und einmaligen Ausblicken. Wir passieren mit dem Puig Massanella und dem Puig Tomir die höchsten Erhebungen des Tramuntana Massivs, bis hin zum Cap Formentor. Begleite uns von den Bergen bis ans Meer!

Highlights:

- Von Berg zu Berg über den GR 221
- Übernachtung in einer Finca, einem Kloster und einem Hotel am Meer

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Ankunft in Palma de Mallorca und Fahrt nach Biniaraix (2 Ü). Wenn du vorher an der Reise-Nr. 6275T teilgenommen hast, steht dir heute ein freier Tag zu. Alle Informationen zum Treffen mit der Anschlussgruppe erhälst du von deiner Reiseleitung.

2. Tag: Coll de L'Ofre

Heute wandern wir direkt von unserer Finca hinauf bis zum Coll de L'Ofre (875 m) und steigen später auf dem berühmten Pilgerpfad wieder hinunter (GZ: 5 1/2 Std., +/- 890 m).

3. Tag: Cúber - Kloster Lluc

Nach einem kurzen Transfer zum Cúber Stausee starten wir unsere Wanderung und blicken unterwegs auf den Stausee Gorg Blau bis hin zum Puig de Sa Font. Über den Coll des Prat (1.205 m) und vorbei am Puig Massanella (1.365 m) endet unsere Wanderung am berühmten Pilgerort Kloster Lluc (2 Ü) (GZ: 5 1/2 Std., + 750 m, - 1.040 m).

4. Tag: Puig Massanella

Das Kloster Lluc ist der ideale Standort, um den höchsten erreichbaren Punkt der Insel, den Puig Massanella (1.365 m), in Angriff zu nehmen (GZ: 6 Std., +/- 880 m). Nach einem anstrengenden Aufstieg haben wir uns die Belohnung verdient. Was kann uns mehr entschädigen, als die spektakulärsten Ausblicke über die Insel?

5. Tag: Puig Tomir - Pollença

Auch heute erklimmen wir einen der aufregendsten Berge der Sierra de Tramuntana: den Puig Tomir (1.103 m). Nach einer Pause machen wir uns vom Gipfel aus auf den Abstieg bis nach Pollença (GZ: 6 Std., + 660 m, - 1.040 m). Nach der Wanderung genießen wir bei einem Kaffee das Treiben auf der Plaza, bevor uns der Bus zum Hotel nach Puerto Pollença (3 Ü) fährt.

6. Tag: Cala San Vicente

Eine der interessantesten Wanderungen befindet sich unweit des Nachbarortes Cala San Vicente, den wir auf einfachen Wegen schnell erreichen. Die wilde und zerklüftete Küsten- und Berglandschaft begeistert uns mit ihrer einzigartigen Vielfalt (GZ: 6 1/2 Std., +/- 620 m).

7. Tag: Gipfel Fumat

Am letzten Tag wandern wir auf dem Cap Formentor und erklimmen den kleinen Gipfel Fumat (334 m). Wie kann man die Tour schöner ausklingen lassen, als bei einem erfrischenden Bad in der Cala Murta (GZ: 3 Std., + 240 m, - 330 m)?

8. Tag: Abschied

Transfer zum Flughafen und Rückflug.











Reise-Nr.: 6277T

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
13.03 20.03.	1.195	11.09 18.09.	1.395
03.04 10.04.	1.395	25.09 02.10.	1.395
17.04 24.04.	1.275	09.10 16.10.	1.395
08.05 15.05.	1.355	23.10 30.10.	1.395
22.05 29.05.	1.395		

Einzelzimmer-Zuschlag:

100

• Einzelzimmer nur während der letzten fünf Übernachtungen möglich.

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	rt: 50
• 08.05. Hamburg:	150
• 22.05. München, Stuttgart:	100
• 09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hamburg, Köln:	100
• 23.10. Hannover:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	100
Österreich Schweiz	175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alle Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen wie beschrieben
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Gepäcktransport:

von Unterkunft zu Unterkunft. Du wanderst nur mit dem Tagesrucksack.

So wohnen wir:

Während des Trekkings übernachten wir in drei verschiedenen Unterkünften. Von der einfachen Finca bis zum Vier-Sterne-Hotel ist alles dabei. Zwei Nächte verbringen wir in einer gemütlich ausgestatteten Finca in Biniaraix im Doppelzimmer mit Gemeinschaftsbädern. Dann wechseln wir für die nächsten beiden Nächte in das bekannte Kloster Lluc. Die letzten drei Nächte verbringen wir in Puerto Pollença im Vier-Sterne-Aparthotel Duva. Die Unterbringung erfolgt jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC. Die Übernachtungsorte findest du im Reiseverlauf (Ü = Übernachtung).

Ich bin absolut begeistert von der Kombination aus dem südwestlichen und dem nordwestlichen Teil. Ein traumhaftes Trekkingerlebnis!

- Antonie M., Wikinger-Gast









Reise-Nr.: 6276

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
27.02 06.03.	998	22.05 29.05.	1.288
13.03 20.03.	998	04.09 11.09.	1.288
27.03 03.04.	1.168	11.09 18.09.	1.288
03.04 10.04.	1.238	25.09 02.10.	1.288
10.04 17.04.	1.118	02.10 09.10.	1.238
24.04 01.05.	1.168	09.10 16.10.	1.238
01.05 08.05.	1.238	16.10 23.10.	1.238
08.05 15.05.	1.238		

Einzelzimmer-Zuschlag:

Apartment zur Alleinbenutzung

Aparente zar Amemberiatzang	
Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Stuttga	rt: 50
• 27.02. Hamburg:	100
• 10.04. Frankfurt:	100
• 08.05. Hamburg :	150
• 22.05. + 04.09. München, Stuttgart:	100
• 02.10. Hamburg:	100
• 09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hamburg, Köln:	100
• 16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hannover, Köln:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	100
Österreich, Schweiz:	175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Laudamotion, Lufthansa, Ryanair, Sundair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- Alles Transfers auf Mallorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Apartment (2er-Belegung) mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension, Getränke beim Abendessen inklusive (Wasser, Softdrinks, lokales Bier, Wein)
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Aparthotel Duva mit 200 Apartments ist umgeben von einer großzügigen Gartenanlage. Für den Wellness-Liebhaber stehen Hallenbad, Süßwasserpool, Whirlpool, Sauna, Solarium, Dampfbad und Massage (teilweise gegen Gebühr) zur Verfügung.

Zimmer: Föhn, Telefon, Sat-TV, Heizung/Klima-

Zimmer: Föhn, Telefon, Sat-TV, Heizung/Klimaanlage, Mietsafe, Terrasse oder Balkon. Die Apartments verfügen über einen Wohnraum mit Kochnische und Kühlschrank und ein Schlafzimmer.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: In knapp 15 Gehminuten erreicht man Puerto Pollença und den nächsten Sandstrand.



Mallorcas einzigartige Bergwelt im Nordwesten

Während dieser Woche lernen wir den Nordwesten Mallorcas mit seinen spektakulären Bergen und wilden Felsformationen kennen. Wer einmal zwischen dem Pilgerort Lluc und dem geschichtsträchtigen Ort Pollença einen Gipfel erklommen hat, versteht die Sucht so mancher Wanderer, immer wieder nach Mallorca zurückkommen zu wollen. Jeder Aufstieg wird mit einem Bilderbuchblick über die Buchten, Steilküsten und Gipfel belohnt. Ausblicke, an denen man sich einfach nicht sattsehen kann. Worauf wartest du noch?

Highlights:

160

- Abenteuerliche Schluchtenwanderung
- Großzügige Apartments im komfortablen Vier-Sterne-Hotel

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Puig Roig und Kloster Lluc

Wir erkunden die reizvolle Bergwelt rund um das Kloster Lluc und dürfen uns auf fantastische Ausblicke oberhalb der Steilküste freuen. Die Wanderung beginnt bei der Finca Mossa und führt über den sogenannten Eselspass. Über Cosconar steigen wir schließlich hinab in das lebendige Pilgerzentrum Lluc (GZ: 5 1/2 Std., +/- 500 m).

3. Tag: Puig Aguila

Unsere Wanderung startet direkt vom Hotel und führt uns zu den kleinen Buchten des Badeortes Cala San Vicente und weiter in die unmittelbare Bergwelt der Steilküste. Über den kleinen Aussichtsberg Puig Aguila (275 m) gelangen wir schließlich wieder zurück nach Puerto Pollença (GZ: 4 Std., +/- 300 m).

4. Tag: Das Mortitxtal

Eine der spektakulärsten Wanderungen führt uns durch das wilde Mortitxtal. Auf dem Rückweg wandern wir durch den gleichnamigen Canyon, wo uns ein abenteuerlicher Aufstieg durch eine spektakuläre Felsenlandschaft erwartet (GZ: 5 Std., +/- 450 m).

5. Tag: Zeit für eine Pause

Wie wäre es mit einem Ausflug nach Pollença (fakultativ)? Das im Hinterland gelegene Städtchen hat sich seinen typisch mallorquinischen Charakter erhalten.

6. Tag: Hoch über Pollença

Wanderung auf die Cuculla de Fartàritx (716 m) von Pollença. Auf uralten, von den Bauern des gleichnamigen Berghofes angelegten Wegen, steigen wir ab durch die bezaubernde Berglandschaft oberhalb des sogenannten Valle d'en March bis zum quirligen Ort Pollença (GZ: 6 Std., +/- 600 m).

7. Tag: Puig Tomir

Anspruchsvolle Berg- und Gipfelwanderung auf den dritthöchsten Berg Mallorcas, den Puig Tomir. Mit etwas Glück beobachten wir hier Mönchsgeier. Den Abstieg nehmen wir über die Ostflanke oberhalb des in der Ferne liegenden Campanettals und wieder zurück zum Kloster Lluc (GZ: 6 1/2 Std., +/- 750 m).

8. Tag: Abreise

Wir nehmen Abschied. Transfer zum Flughafen Palma de Mallorca und Rückflug.



Punta Prima



Camí de Cavalls - rund um Menorca

Der Camí de Cavalls blickt auf eine lange Geschichte zurück: Schon im 13. Jahrhundert wurden die ersten Wege für Patrouillenreiter angelegt, um auch die versteckten, schwer zugänglichen Buchten kontrollieren zu können. Heutzutage bietet der "Weg für Pferde" Wanderern die einzigartige Möglichkeit, ganz Menorca "rundum" zu erleben. Auf dieser zweiwöchigen Reise erwandern wir sämtliche Küstenabschnitte mit ihren vielfältigen Landschaften.

Highlights:

- Inselumrundung in 10 Etappen
- 2 Standorte: Hauptstadt Mahón und die Hafenstadt Ciutadella

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Mahón und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Punta Prima - Mahón

Über S'Alcaufar wandern wir in die Cala Sant Esteve, eine Bucht neben dem Naturhafen von Mahón. Die letzten Kilometer folgen wir dem Ufer dieses großartigen Hafens (GZ: 4 Std., +/- 50 m).

3. Tag: Son Bou - Canutells

Vom längsten Strand der Insel folgen wir dem Camí nach Osten zu den Höhlenbuchten von Cales Coves und enden in Canutells (GZ: 4 1/2 Std., +/- 100 m).

4. Tag: Cap de Favàritx - Bahía de Fornells

Wir wandern von Favaritx zur Bucht von Addaia. Von der Feriensiedlung Son Parc gelangen wir durch Pinienwälder bis an die Bucht von Fornells (GZ: 5 Std., +/- 70 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Fakultativ: Bootsfahrt im Hafen von Mahón.

6. Tag: Cap de Favàritx - Cala Mesquida

Wir starten am schwarzen Schieferkap von Favàritx und wandern bis Es Grau, wo wir einen Blick auf die einzigartige Lagunenlandschaft werfen. Der Weg führt uns weiter bis zur Cala Mesquida (GZ: 4 1/2 Std., +/- 70 m).

7. Tag: Binimel-là - Fornells

Von Binimel-là folgen wir der Küste und queren die Halbinsel des Cap de Cavalleria. Auf schroffem Gestein geht es bis nach Fornells (GZ: 4 1/2 Std., +/- 80 m).

8. Tag: Cala Pilar - Cala Morell

Wir fahren an die Nordküste. Unsere Strecke führt uns von der Cala Pilar über die Strände von Algaiarens bis zur Siedlung an der Cala Morell (GZ: 4 1/2 Std., +/- 100 m).

9. Tag: Zur freien Verfügung

Wie wäre es mit einem Rundgang durch Ciutadella?

10. Tag: Son Xoriguer - Cala Galdana

Wir passieren Traumbuchten wie Son Saura, Cala en Turqueta und Macarella (GZ: 4 1/2 Std., +/- 70 m).

11. Tag: Cala Morell - Ciutadella

Wir umwandern das Nordwestkap bis zu einer Feriensiedlung bei Ciutadella (GZ: 4 1/2 Std., +/- 60 m).

12. Tag: Zur freien Verfügung

Heute lassen wir nach Herzenslust die Seele baumeln.

13. Tag: Cala Pilar - Binimel-là

Vorbei an der schwarzen Bucht Els Alocs passieren wir einsame Hügel bis wir die traumhafte Cala Pregonda erreichen (GZ: 4 1/2 Std., +/- 130 m).

14. Tag: Cala Galdana - Son Bou

Von der Cala Galdana aus folgen wir dem Küstenpfad. Bei Sant Tomàs gelangen wir zum Strand Son Bou (GZ: 4 1/2 Std., +/- 60 m).

15. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen Mahón und Rückflug.



Cala Morell Cala Pilar Fornells Binimel-là Cap de Favàritx Son Xoriguer Cala Galdana Cala Mesquida Son Bou Mahón





MITTELMEER



Reise-Nr.: 6282

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
28.03 11.04.	1.785	05.09 19.09.*	1.985
18.04 02.05.	1.835	19.09 03.10.	1.985
02.05 16.05.	1.835	10.10 24.10.	1.895
16.05 30.05.	1.895		

* umgekehrter Reiseverlauf

Einzelzimmer-Zuschlag:

Aufgrund der Vielzahl der Wanderungen sowie der teilweise rauen Wegbeschaffenheit fällt diese Tour in die 2-Stiefel-Kategorie.

Emzerziminer zusemag.	320
Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Termine 28.03 18.04. und 10.10.	_
Frankfurt:	0
Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg,	
Hannover, Leipzig, München, Stuttgart:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	125
Österreich, Schweiz:	250
Termine 02.05 19.09.	
Düsseldorf, Köln, München:	0
Frankfurt, Hannover, Stuttgart:	75
• 16.05. + 05.09. München, Stuttgart:	150
Weitere deutsche Abflughäfen:	150
Österreich Schweiz	200

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Eurowings, Lufthansa, Iberia, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Mahón und zurück (ggf. mit Umstieg in Deutschland oder Spanien)
- Alle Transfers auf Menorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Die ersten 7 Nächte wohnen wir im Vier-Sterne-Hotel **Port Mahón**. Das Hotel verfügt über 3 Etagen mit Lift, Bar, Restaurant, Garten, Pool und Sonnenterrasse. Die 82 Zimmer sind ausgestattet mit Klimaanlage/Heizung, Sat-TV, WLAN, Minibar, Mietsafe und Föhn

Anschließend ziehen wir für 7 Nächte in das Vier-Sterne-Hotel **Port Ciutadella** mit Restaurant, Bar, Außenpool und Sonnenterrasse um. Die 94 Balkonzimmer haben Klimaanlage/Heizung, Minibar, Mietsafe, Sat-TV, WLAN und Föhn.











Reise-Nr.: 6281

Termine 2021		Termine 2021	Preis
06.05 16.05.	1.578	16.09 26.09.	1.648
20.05 30.05.		30.09 10.10.	1.628
03.06 13.06.	1.648	14.10 24.10.	1.628

Zuschläge (pro Person):

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	170
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung	
(Kategorie Economy):	70

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, München:	0
Frankfurt, Hannover, Stuttgart:	75
• 20.05. München, Stuttgart:	150
• 14.10. Düsseldorf, Frankfurt, Hannover:	150
Weitere deutsche Abflughäfen:	150
Österreich, Schweiz:	200

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Eurowings, Iberia, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Mahón und zurück (teilweise mit Umstieg in Deutschland oder Spanien)
- · Alle Transfers auf Menorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 10 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- · Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das kleine, familiäre Hostal La Palma verfügt über insgesamt 18 Zimmer, eine Bar sowie einen Garten mit Pool

Zimmer: Die Standardzimmer verfügen über Klimaanlage/Heizung, Sat-TV, Mietsafe, WLAN, Balkon mit Blick auf den Pool und Garten. Die Economy-Zimmer werden ausschließlich mit einer Person belegt. Diese Zimmer sind gleichwertig ausgestattet. Der Balkon geht zu einem Innenbereich und bietet daher keinen Gartenausblick.

Verpflegung: Frühstück im Hostal. Fünfmal genießen wir die einheimische Küche des Hauses, für die restlichen Abendessen suchen wir ein Restaurant mit inseltypischer Küche in der Nähe unserer Unterkunft auf. Lage: Das Haus liegt zentral, aber dennoch ruhig in Fornells. Am Abend können wir die gemütliche Atmosphäre auf der Terrasse am Dorfplatz mit Blick auf den Hafen genießen und so den Abend ausklingen lassen

Weitere Reisen auf die Balearen findest du auf wikinger.de



Menorca - Perle der Balearen

Auf unseren Wanderungen erschließt sich uns eine unverfälschte Natur mit einsamen Buchten und Stränden, fernab jeglichen Touristenrummels. Pinien- und dichte Steineichenwälder geben der Insel selbst im trockenen Hochsommer ein grünes Gesicht und spenden dem Wanderer Schatten. Die gesamte Insel wurde als Modellbeispiel für ein nachhaltiges Miteinander von Mensch und Natur im Jahr 1993 von der UNESCO zum Biosphärenreservat erklärt. Ein idealer Rahmen für einen erholsamen Aktivurlaub.

Highlights:

- UNESCO-geschützes Biosphärenreservat
- Familiäres Ambiente in Fornells

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos!

Flug nach Mahón und Transfer zum Hostal La Palma.

2. Tag: Die Nordküste

Zunächst besuchen wir mit dem Bus den nördlichsten Punkt Menorcas, das Cap de Cavalleria. Unsere Wanderung führt uns entlang der Nordküste zu einer der farbenfrohsten Buchten, der Cala Pregonda. Am Nachmittag fahren wir mit dem Bus auf den höchsten Berg El Toro (357 m) zu einem abschließenden Panoramablick über die ganze Insel (GZ: 3 Std., +/- 70 m).

3. Tag: Welt der Schluchten

Die Wanderung erschließt uns die Welt der Schluchten und Täler des südlichen Kalksandstein-Plateaus. Im Barranc de Binigaus besuchen wir die gewaltige Höhle Cova des Coloms mit ihrem hohen Gewölbe. Am Ende der Schlucht erreichen wir am Strand von Binigaus das Meer und folgen der Küste bis zum längsten Strand der Insel, Son Bou (GZ: 4 Std., +/- 100 m).

4. Tag: Zur freien Verfügung

Wie wäre es mit einem entspannten Tag am Pool?

5. Tag: Malerische Buchten

Auf dieser Wanderung lernen wir die unbebaute westliche Südküste kennen. Unterwegs passieren wir mehrere malerisch in die Steilküste eingebettete Buchten wie die Cala des Talaier und die Cala en Turqueta. Bei schönem Wetter erfrischen wir uns bei einem Bad in der Cala Macarella (GZ: 4 1/2 Std., - 70 m).

6. Tag: Zur freien Verfügung

Wir empfehlen einen Ausflug in die sehenswerte Hauptstadt Mahón (fakultativ).

7. Tag: La Vall und die Strände von Algaiarens

Von der Cala Pilar aus folgen wir dem Camí de Cavalls durch das Tal (La Vall) bis zu den Stränden von Algaiarens. Nach einer Badepause besuchen wir dann die "Rote Spitze" mit ihrer bizarren Steinlandschaft (GZ: 4 1/2 Std., +/- 150 m).

8. Tag: Unberührte Sandbuchten im Süden

Diese Wanderung führt zu den naturgeschützten Buchten Cala Mitjana, Cala Trebalúger und Cala Escorxada und endet in der Siedlung von Santo Tomás (GZ: 4 Std., +/- 100 m).

9. Tag: Zur freien Verfügung

Der Tag bietet sich für einen fakultativen Besuch der ehemaligen Inselhauptstadt Ciutadella an.

10. Tag: Naturpark S'Albufera

Vom schwarzen Schieferkap Favàritx aus folgen wir dem Camí de Cavalls bis zur Lagune S'Albufera und zum kleinen Fischerdorf Es Grau mit Strand (GZ: 3 1/2 Std., +/- 100 m).

11. Tag: Adiós!

Transfer zum Flughafen Mahón und Rückflug.





Aktiv & entspannt auf Menorca

Fünf entspannte Ausflüge zeigen uns verschiedene Winkel der Insel, die wir auf ausgesuchten Wanderungen und Spaziergängen entdecken. Wir lernen die landschaftlichen Besonderheiten und Schönheiten Menorcas kennen, besuchen traditionelle Dörfer und die charmante, ehemalige Hauptstadt Ciutadella, machen eine Bootstour durch einen der größten Naturhäfen des Mittelmeeres und besichtigen ein Weingut mit anschließender Verkostung. Neben dem Wander- und Ausflugsprogramm bleibt genug Zeit für individuellen Freiraum.

Highlights:

- Komfortables Vier-Sterne-Hotel für großen Erholungswert
- Entlang der schönsten Küsten

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos!

Ankunft auf Menorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Ein Berg, ein Dorf und eine Schlucht

Wir besuchen den höchsten Berg Menorcas und Wallfahrtsort El Toro mit herrlichen Rundumblicken. Dann fahren wir in das Dorf Es Migjorn und starten zu unserer Wanderung durch die grüne Schlucht von Binigaus bis zum Meer. Unterwegs besuchen wir die beeindruckende Höhle Cova des Coloms. Am Ende der Schlucht erreichen wir das Meer und folgen der Küste bis zu unserem Ferienort Santo Tomás.

3. Tag: Naturpark & Naturhafen

Wir fahren zum eindrucksvollen Kap de Fävaritx mit seinem schwarzen Schiefergestein. Vom malerischen Dorf Es Grau machen wir einen Spaziergang zur benachbarten Süßwasserlagune Albufera und kehren über den Sandstrand in den Ort zurück. Den entspannenden Abschluss unseres Ausfluges bildet der grandiose Naturhafen von Mahón, dessen schöne Winkel und bewegte Geschichte wir auf einer Bootstour kennenlernen.

4. Tag: Küste & Wein

Wir besuchen das weiße Feriendorf Binibeca im maurischen Stil. Von der Südostspitze Punta Prima mit seinem weißen Strand wandern wir parallel zur Küste mit herrlichen Ausblicken. Abschließend besuchen wir ein Weingut mit Besichtigung der Weingärten und Verkostung.

5. Tag: Zur freien Verfügung Zeit, die Seele baumeln zu lassen.

6. Tag: Ciutadella & Traumbuchten

Im äußersten Westen der Insel liegt die ehemalige Hauptstadt Ciutadella. Auf einem Stadtrundgang spüren wir der prachtvollen Vergangenheit nach und erleben mediterranes Flair. Danach lernen wir auf einer kleinen Rundwanderung von und nach Cala Galdana die benachbarte Cala Mitjana kennen, eine der schönsten Buchten Menorcas.

7. Tag: Impressionen des Nordens

Heute geht es in das Marktstädtchen Es Mercadal, bekannt für seine Zuckerbäckereien und lebendig gebliebenes traditionelles Handwerk. Über landschaftlich reizvolle Wege durch sanftes Hügelland fahren wir nach Binimel-là. Die goldsandige Cala Pregonda mit ihren bizarren, gelben und roten Felsen ist nur zu Fuß erreichbar und somit ein echter Geheimtipp! Abschließend besuchen wir das malerische Fischerdorf Fornells, das sich an eine große, fjordähnliche Bucht schmiegt.

8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug oder Beginn deines individuellen Verlängerungsaufenthaltes.



Ciutadella MENORCA Favàritx Cala Galdana O Santo Tomás MITTELMEER









Reise-Nr.: 62811

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
02.05 09.05.	1.295	03.10 10.10.	1.445
16.05 23.05.	1.325	10.10 17.10.	1.445
23.05 30.05.	1.395	17.10 24.10.	1.445

Zuschläge (pro Person):

Einzeizimmer:	180
Doppelzimmer mit Meerblick	
(2er-Belegung):	60
 Doppelzimmer mit Meerblick 	
zur Alleinbenutzung:	340

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zu	schlag:
Düsseldorf, Köln, München:	0
Frankfurt, Hannover, Stuttgart:	75
• 23.05. München, Stuttgart:	150
• 10.10. Düsseldorf, Frankfurt, Köln:	150
• 17.10. Düsseldorf, Frankfurt, Hannover, Kölr	: 150
Weitere deutsche Abflughäfen:	150
Österreich, Schweiz:	200

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Eurowings, Iberia, Swiss, TUlfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Mahón und zurück (teilweise mit Umstieg in Deutschland oder Spanien)
- Alle Transfers auf Menorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Bootsfahrt durch den Naturhafen von Mahón
- Weinprobe
- Touristensteuer
- Immer f
 ür dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Superior-Hotel Santo Tomás gilt nicht umsonst als das schönste Hotel Menorcas. Das Spa-Zentrum umfasst eine Sauna, ein Dampfbad, einen Whirlpool, ein beheiztes Hallenbad, einen Fitnessraum und einen Außenpool.

Zimmer: Terrasse/Balkon, Mietsafe, Föhn, Sat-TV, Klimaanlage/Heizung, Telefon, WLAN und Kühlschrank. Meerblickzimmer sind gegen Aufpreis

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü. Es gibt sowohl Speisen aus der internationalen als auch der lokalen menorquinischen Küche.

Lage: Das Hotel befindet sich in der gleichnamigen Feriensiedlung. Nur die geschmackvoll angelegte Fußgängerpromenade trennt die Grünanlagen unseres Hotels vom weißen Sandstrand und dem Meer.

Anforderungen:

Gehzeiten zwischen 1 und 2 1/2 Stunden; kaum Höhenunterschiede.







"Die Reise bietet wunderbare Möglichkeiten, die landschaftliche Vielfalt Menorcas auf kürzeren Wanderungen kennenzulernen, kombiniert mit dem Eintauchen in ihre Geschichte, in deren Verlauf so viele Kulturen Spuren und Traditionen hinterlassen haben."

- Jutta Vaupel, Insider-Reiseleiterin







age

Reise-Nr.: 6284

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
21.03 28.03.	1.265	09.05 16.05.	1.225
28.03 04.04.	1.195	16.05 23.05.	1.225
04.04 11.04.	1.225	03.10 10.10.	1.325
11.04 18.04.	1.265	10.10 17.10.	1.325
18.04 25.04.	1.265	17.10 24.10.	1.295

Einzelzimmer-Zuschlag:	120
Abflug (nach Verfügbarkeit): Termine 21.03 18.04. und 17.10.	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
 Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, 	
Hannover, Leipzig, München, Stuttgart:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	125
Österreich, Schweiz:	250
Termine 09.05 10.10.	
Düsseldorf, Köln, München:	0
Frankfurt, Hannover, Stuttgart:	75
• 10.10. Düsseldorf, Frankfurt, Köln:	150
Weitere deutsche Abflughäfen:	150
Österreich, Schweiz:	200

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Eurowings, Lufthansa, Iberia, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Mahón und zurück (ggf. mit Umstieg)
- Alle Transfers auf Menorca laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Touristensteuer
- Immer für dich da: die deutschsprachige Wikinger-Studienreiseleiterin Jutta Vaupel



Zauberhaftes Menorca

Irland unter blauem Himmel – so nannten die britischen Besatzer im 18. Jahrhundert die Insel Menorca. Dank zahlloser Steinwälle, sanftgerundeter Hügel, saftig grüner Weiden, rätselhafter Megalithbauten sowie unberührter Küstenabschnitte fühlten sie sich fast wie zu Hause. Komm mit uns auf Spurensuche und entdecke die jahrtausendealte Kultur dieser kleinen Mittelmeerinsel. Eingebettet in eine abwechslungsreiche, intakte Landschaft erwandern wir versteckte Täler und unbebaute Buchten, die natürlich auch mal zu einem erfrischenden Bad einladen.

Highlights:

- Geschichte pur: von der Megalithkultur zur britischen Kolonialzeit
- Kleines Hotel direkt am Meer

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Das familiengeführte Hotel Bahia verfügt über 13 Zimmer, Restaurant mit Terrasse und Blick über die Bucht.

Zimmer: Einfach und geschmackvoll eingerichtet mit Heizung, Telefon, Föhn, Mietsafe und WLAN. Die Unterbringung erfolgt ggfs. in einem Nachbargebäude. Verpflegung: Frühstücks und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Oberhalb der traumhaften Badebucht Cala Santandria mit weißem Sandstrand. In die nahegelegene Stadt Ciutadella fahren regelmäßig Linienbusse, zu Fuß liegt sie ca. 35 Minuten entfernt.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Herzlich Willkommen

Ankunft auf Menorca und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Ciutadella

Der erste Ausflug gilt der Stadt Ciutadella. Am Nachmittag wandern wir an der Südküste von der Cala en Turqueta über die Cala Macarella zur Cala Galdana (GZ: 3 Std., +/- 60 m).

3. Tag: Der Inselnorden

Nach dem Besuch des Nordkaps wandern wir zu den Buchten von Cavalleria, Binimel-là und Cala Pregonda (GZ: 3 Std., +/- 50 m). Danach fahren wir zum Fischerdorf Fornells und auf den Toro (357 m), den höchsten Berg Menorcas, mit herrlichen Ausblicken über die Insel.

4. Tag: Mahón

Heute lernen wir die Hauptstadt bei einem Stadtbummel und den eindrucksvollen Naturhafen bei einer Bootsfahrt kennen. Am Nachmittag folgen wir vom Dorf Es Migjorn aus dem Barranc de Binigaus mit der großen Höhle Cova des Coloms bis zum Meer (GZ: 2 1/2 Std., +/- 70 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wie wäre es mit einem Strandtag, um die schönen Eindrücke der letzten Tage zu verarbeiten?

6. Tag: Der Naturpark S'Albufera

Zunächst fahren wir zum Schieferkap von Favàritx im Nordosten. Auf einer Wanderung lernen wir die Landschaften des Naturparks S'Albufera kennen. Über Feldwege, Küstenpfade und Strände erreichen wir das Fischerdorf Es Grau (GZ: 3 1/2 Std., +/- 90 m). Abschließend besuchen wir eine Käserei.

7. Tag: Der Tag der Steine

Heute beschäftigen wir uns mit der Megalithkultur Menorcas. Wir besuchen die schiffsähnliche Grabstätte Naveta des Tudons und die Dorfanlage von Torralba d'en Salord. Auf einer Wanderung (GZ: 2 1/2 Std., +/- 60 m) geht es dann zu den "Höhlenbuchten" Cales Coves mit zahlreichen Grabhöhlen.

8. Tag: Auf Wiedersehen

Transfer zum Flughafen und Rückflug.





Ibiza einmal anders erleben

Ibiza ist ein echtes Wanderparadies: Liebliche Landschaften, bunte Blumenwiesen und sanfte Hügel begeistern uns während der Wanderungen. Wir haben den Duft von Thymian und Rosmarin in der Nase, erfreuen uns an der reichen Vogelwelt und bewundern die farbenfrohen Klatschmohnfelder. Schroffe Steilküsten im Norden und malerische Buchten im Osten vervollständigen das idyllische Naturparadies.

Highlights:

- Familiäres Hostal in Santa Eulalia
- Abendessen in landestypischen Restaurants

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Das Hostal Sa Rota verfügt über 30 Zimmer, eine Bar und eine Terrasse, auf der wir bei warmem Wetter frühstücken. Es ist ein kleiner Familienbetrieb, in dem wir Wikinger seit Jahren herzlich von der Hoteliersfamilie empfangen und betreut werden.

Zimmer: Einfach eingerichtet mit Zentralheizung, Klimaanlage, Sat-TV, Telefon, Balkon, WLAN. Verpflegung: Frühstück im Hostal. Zum Abendessen suchen wir landestypische Restaurants auf. Lage: Das auch im Winter noch muntere Städtchen Santa Eulalia ist mit den vielen gemütlichen Ecken, verwinkelten Gassen und urigen Kneipen ein optimaler Standort. Unser Hostal liegt zentral, ca. 250 m vom Strand entfernt.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos

Flug nach Ibiza und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Die Kraft des Wassers

Die heutige Wanderung führt von San Carlos durch ein Trockental zur Cala Mastella und zur Badebucht Cala Boix bis zum Torre d'en Valls am Pou d'es Lleo (GZ: 3 Std., +/- 150 m).

3. Tag: Der Charme alter Fincas

Wir wandern von der Cala d'en Serra entlang der beeindruckenden Küste über Portinatx in die malerische Cala Xarraca (GZ: 3 1/2 Std., +/- 150 m).

4. Tag: Die Vogelwelt der Salinen

Wir fahren zur Playa d'en Bossa, von wo aus wir entlang der Salinen von Ibiza wandern. Hier gibt es gute Möglichkeiten zur Vogelbeobachtung. Außerdem warten lange Sandstrände und am Torre de ses Portes, dem Südende der Insel, der Blick auf die Nachbarinsel Formentera auf uns (GZ: 3 1/2 Std., +/- 200 m, häufiges Auf und Ab).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wie wäre es mit einem Ausflug nach Ibiza-Stadt? Alternativ lockt der Strand zum Entspannen oder wir schnüren erneut die Wanderschuhe.

6. Tag: Höchste Erhebung Ibizas

Diese Wanderung beginnt im Örtchen San José und führt uns zunächst zum 475 Meter hohen Berg Sa Talaia. Diese höchste Erhebung Ibizas bietet einen schönen Rundblick über die ganze Insel. Anschließend geht es weiter zur Cala Tarida (GZ: 4 Std., + 270 m, - 475 m).

7. Tag: Von Santa Agnès zum Cabo NegretDie heutige Wanderung führt uns von dem auf einer fruchtbaren Hochebene gelegenen Ort Santa Agnès zum Cabo Negret im Nordwesten der Insel (GZ: 3 Std.,

+ 200 m, - 20 m).

8. Tag: Hasta pronto!

Transfer zum Flughafen und Rückflug.











Reise-Nr.: 6283

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
20.02 27.02.	1.115	24.04 01.05.	1.145
27.02 06.03.	1.115	01.05 08.05.	1.195
13.03 20.03.	1.115	18.09 25.09.	1.235
20.03 27.03.	1.115	25.09 02.10.	1.235
27.03 03.04.	1.245	02.10 09.10.	1.235
03.04 10.04.	1.095	16.10 23.10.	1.235
17.04 24.04.	1.145		

Einzelzimmer-Zuschlag:

80

0	Zuschlag:
Termine 20.02 03.04.	0
• Frankfurt:	0
 Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, 	
Hannover, Köln, Leipzig, München, Stuttg	art: 100
Weitere deutsche Abflughäfen:	125
Österreich und Schweiz:	250
Termine 17.04 16.10.	
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
Berlin, Hannover, Köln, Stuttgart:	50
• 16.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hannover, Köln:	150
Weitere deutsche Abflughäfen:	150
Österreich, Schweiz:	200

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Iberia, Lufthansa, Ryanair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Ibiza und zurück
- Alle Transfers auf Ibiza laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Frühstück im Hostal, abends Menü in verschiedenen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Ibiza? Zum Wandern? Oft habe ich diese Frage vor der Reise gehört. Herzliche Gastgeber, köstliche Paella, mit Mitreisenden Anstrengungen und Wein geteilt und dabei großartige Ausblicke genossen. Deshalb: Natürlich Ibiza! Zum Wandern!

- Sandra K., Wikinger-Gast













Reise-Nr.: 62833

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
17.04 24.04.	1.265	Termine 2021 11.09 18.09. 18.09 25.09.	1.325
08.05 15.05.	1.295	18.09 25.09.	1.325
15.05 22.05.	1.295	09.10 16.10.	1.395

Zuschläge (pro Person):	
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	180
Doppelzimmer mit Meerblick	
(2er-Belegung):	150
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung	
mit Meerblick:	330

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
Berlin, Hannover, Köln, Stuttgart:	50
• 09.10. Berlin, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hannover, Köln:	150
Weitere deutsche Flughäfen:	150
Österreich, Schweiz:	200

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, Eurowings, Iberia, Lufthansa, Ryanair, Swiss, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Ibiza und zurück
- Alle Transfers auf Ibiza laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Touristensteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel Argos besticht vor allem durch seine ruhige, direkte Strandlage in der Cala Talamanca. Ein Außenpool, ein kleiner beheizter Innenpool, ein Fitnessraum sowie zwei Jacuzzis laden nach den Wanderungen zum Entspannen ein. Am Pool und am Meer stehen Liegen mit Schirmen zur freien Verfügung, Badetücher werden gegen Kaution an der Rezeption verliehen.

Zimmer: Die 106 hellen und geräumigen Zimmer sind mit Föhn, Sat-TV, Klimaanlage/Heizung, Mietsafe und WLAN ausgestattet.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen in Büfettform oder als Menü.

Lage: Nur 1,8 km vom UNESCO-Welterbe Ibiza-Stadt entfernt und traumhaft ruhig gelegen. Per Wassertaxi kommt man schnell und bequem in die Stadt.

Anforderungen:

Fünf leichte Wanderungen von 2 bis max. 3 Std. Gehzeit mit Höhenunterschieden von max. +/- 200 m.



Aktiv & entspannt auf Ibiza

Türkisblaue Buchten, schroffe Felsküsten, karibisch anmutende Strände und duftende Pinienwälder: All diese Naturgegebenheiten gepaart mit der inseltypischen Gelassenheit machen Ibiza aus. Wir erwandern uns ganz relaxt die schönsten Winkel der Insel, immer wieder mit der Möglichkeit zu einem Bad im Meer. Das Hotel Argos in der schönen Cala Talamanca lädt in den freien Stunden zum Wohlfühlen und Entspannen ein. Die Nähe zu Ibiza-Stadt bietet uns zudem viele Möglichkeiten der Freizeit- und Abendgestaltung.

Highlights:

- Vier-Sterne-Hotel direkt am Meer
- Wandern, Relaxen & Bummeln am Pulsschlag der Hauptstadt

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos

Flug nach Ibiza und kurzer Transfer zum Hotel.

2. Tag: Rund um die Cala Talamanca

Heute wandern wir gemütlich direkt vom Hotel los, um unsere nähere Umgebung zu erkunden. Die Cala Talamanca hat viele Facetten: Zu Beginn eine quirlige Strandpromenade, geht sie bald in eine schroffe Steilküste am Cap Martínez über. Die Wanderung endet wieder an unserem Hotel.

3. Tag: Geheimnisvolle Felsen im Meer

Wir fahren mit dem Bus zu unserem Wandereinstieg im Süden der Insel. Von dort wandern wir bergan zum alten Wachturm Es Savinar mit herrlichem Blick auf den sagenumwobenen Felsen Es Vedra. Im Anschluss steigen wir zur Cala s'Hort ab, die wir bereits zuvor von oben bewundern konnten.

4. Tag: Im Herzen der Insel

Heute entdecken wir das bäuerliche Ibiza. Von San Llorenc aus unternehmen wir einen Rundgang zum Poblado de Balàfia, wo uns die Arbeit an Kohleweilern und Kalkbrennöfen erläutert wird. Dann fahren wir nach San Mateu, wo eine herrliche Wanderung durch die für Ibiza berühmten Pinienwälder beginnt. Unser Tagesziel ist Santa Gertrudis, ein hübscher Ort im Inselinneren, der sich seinen urtümlichen Charakter bewahrt hat.

5. Tag: Zur freien Verfügung

Ein Besuch im UNESCO-Welterbe Ibiza-Stadt oder lieber

genüsslich mit einem Buch am Strand entspannen? Die Entscheidung liegt bei uns. Auch ein fakultativer Bootsausflug nach Formentera bietet sich an.

6. Tag: Zwischen Palmen und Promenaden

Wir beginnen unseren Wandertag mit einem Aufstieg zur Kirche auf dem Puig d'en Missa bei Santa Eulalia. Von hier genießen wir den Blick bis hin zum Meer, bevor wir mit dem Abstieg in den Ort beginnen. Im Zentrum angekommen, lassen wir uns auf der hübsch angelegten Promenade treiben und stärken uns in einem der zahlreichen Cafés. Nach der Pause geht es noch gemütlich weiter bis hin zur bizarren Felsküste bei Cala Pada.

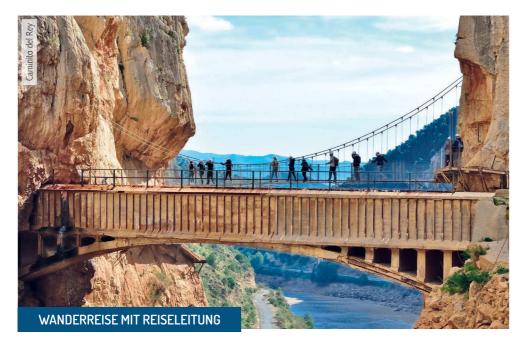
7. Tag: Im Zeichen des Salzes

Die Salzgewinnung ist eine der ältesten Traditionen Ibizas. Im hiesigen Besucherzentrum vertiefen wir unser Wissen über das weiße Gold und die lokale Vogelwelt. Danach wandern wir durch die angrenzende Dünenlandschaft an der Küste entlang und lassen uns von den Erosionsformen der Felsen begeistern. Der Wachturm an der Spitze Formenteras scheint dabei zum Greifen nahe. Angekommen am Sandstrand von Ses Salines, lassen wir unseren Urlaub in einem Chill-Out-Café ausklingen.

8. Tag: Hasta pronto!

Transfer zum Flughafen und Rückflug oder Beginn eines Verlängerungsaufenthaltes.





El Caminito del Rey – Schluchten, Felsen & Abenteuer

Im bergigen Hinterland der Costa del Sol erschufen die Wassermassen des Río Guadalhorce im Laufe der Jahrhunderte den eindrucksvollen Canyon Desfiladero de los Gaitanes. Noch faszinierender ist der Caminito del Rey, ein Meisterwerk, dessen Eröffnung sogar der damalige König beiwohnte. Eine Tagestour über den Königspfad, der vor seiner Restaurierung als gefährlichster Klettersteig der Welt galt, darf nicht fehlen. Wir unternehmen schöne Panoramawanderungen und erleben die Felsenstadt Ronda. Lerne Andalusien aus einer anderen Perspektive kennen!

Highlights:

- Wanderung auf dem Caminito del Rey
- · Tagesausflug nach Ronda
- 3 Nächte in einem Landhotel bei Nerja

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos

Flug nach Málaga und Transfer (ca. 1 Std.) zu unserer Unterkunft, die idyllisch zwischen zwei türkisblauen Stauseen liegt.

2. Tag: Auf nach Ronda!

Per Bus geht es nach Ronda, wo wir eine Rundwanderung in der zerklüfteten Tajo-Schlucht unternehmen (GZ: 3 Std., +/- 300 m). Am Nachmittag haben wir Zeit, um die Altstadt mit einer der traditionsreichsten Stierkampfarenen Spaniens und der weltbekannten Brücke Puente Nuevo auf eigene Faust zu besichtigen.

3. Tag: Karstfelsen & Wolfsrudel

Heute erwartet uns ein weiterer landschaftlicher Höhepunkt: Zu Fuß erkunden wir das Naturschutzgebiet Torcal (GZ: 3 Std., + 100 m, - 350 m), welches mit seinen bizarren Kalksteinformationen schon in einigen Filmen als Kulisse diente. Am Nachmittag gehen wir bei einer geführten Tour durch den Wolfspark von Antequera mit den faszinierenden Raubtieren auf Tuchfühlung.

4. Tag: Auf königlichen Pfaden

Anfang des 20. Jahrhunderts als Transportweg für den Eisenbahnbau genutzt, dann aber zunehmend dem Verfall überlassen, erstrahlt der Caminito del Rey nach einer Restaurierung wieder in altem Glanz. Auf unserem Streifzug über den Königspfad (GZ: 3 Std., + 100 m, - 250 m) durchqueren wir die Schlucht in schwindelerregender Höhe – spektakuläre Ausblicke inklusive!

5. Tag: Panoramen bei Marbella

Wir verlassen heute das Gebiet des Caminito del Rey und fahren mit dem Bus Richtung Küste (ca. 1 Std.). Von der Berghütte Juanar wandern wir in der beeindruckenden Sierra Blanca bis vor die Tore von Marbella (GZ: 4 Std., + 300 m, - 750 m). Unterwegs gibt es immer wieder großartige Aussichten auf das Mittelmeer und die Stadt. Am Nachmittag erreichen wir unser Hotel bei Nerja.

6. Tag: Freizeit

Wie wäre es mit einem Tag am Strand? Oder lieber eine Besichtigung der nahegelegenen Tropfsteinhöhle?

7. Tag: Rund um Frigiliana

Per Linienbus geht es in das nahegelegene weiße Dorf Frigiliana am Rande der Sierra de Almijara. Wir wandern rund um das sehenswerte Dorf und lassen den Tag bei einer fakultativen Kaffeepause auf der Plaza ausklingen (GZ: 4 Std., +/- 500 m). Ein gelungener Abschluss einer abwechslungsreichen Woche!

8. Tag: Adiós, Andalucía!

Transfer zum Flughafen von Málaga und Rückflug.



Torcal Embalse de Guadalhorce Ardales ORonda SPANIEN Ojéno Andalusien Marbella MITTELMEER 6136 ca. 35 km







Reise-Nr.: 6136

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
11.04 18.04.	1.415	19.09 26.09.	1.415
02.05 09.05.	1.415	03.10 10.10.	1.415
23.05 30.05.	1.495	17.10 24.10.	1.415
Einzelzimmer-Zuschlag:			210

lug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
Nünchen:	0
ally Donales Discolling Foundation	

 Berlin, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Stuttgart: 100
 Weitere deutsche Abflughäfen: 125

Österreich und Schweiz: 250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Málaga und zurück
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Caminito del Rey und Wolfspark Antequera
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Die ersten vier Übernachtungen erfolgen im Drei-Sterne-Hotel Posada del Conde bei Ardales, nur wenige Gehminuten vom nördlichen Eingang des Caminito del Rey entfernt. Das im andalusischen Stil erbaute Haus verfügt über 25 geschmackvoll eingerichtete Zimmer mit TV, Föhn und WLAN, die Ausblicke auf die Sierra de Huma bieten.

Für drei weitere Nächte sind wir im ruhig gelegenen Drei-Sterne-Landhotel Almazara außerhalb von Nerja untergebracht. Die 21 traditionell eingerichteten Zimmer sind mit Klimaanlage/Heizung, Föhn, Sat-TV, Mietsafe und WLAN ausgestattet. Darüber hinaus bietet die Anlage einen Außenpool, einen kostenpflichtigen Jacuzzi sowie eine Außenterrasse mit Panoramablick auf die umliegende Bergwelt.

Anforderungen:

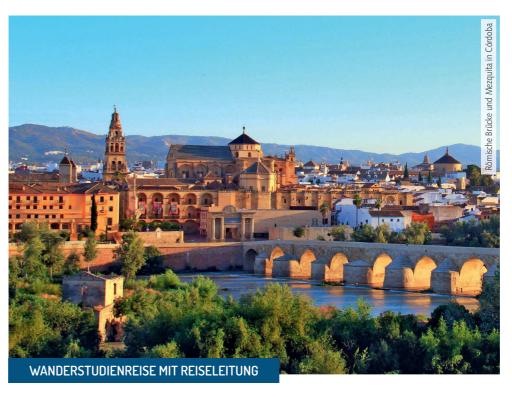
Für die Wanderung auf dem Caminito del Rey ist Schwindelfreiheit erforderlich.

Du möchtest mehr Zeit in der Bergwelt Andalusiens verbringen? Dann wirf einen Blick auf die Reise-Nr. 6120.





- Die schönsten Städte: Granada, Córdoba, Sevilla, Ronda und Cádiz
- · Geheimtipps aktiv entdecken
- Vier Nächte im Wellnesshotel am Strand von Conil



Die Juwelen Andalusiens

Andalusien – wer denkt da nicht sofort an Sonne, Meer, Strand und Flamenco? Tagsüber ziehen uns die kulturellen Highlights in ihren Bann. Abends schlendern wir durch das Altstadtgewirr von Sevilla oder Granada und lassen uns köstliche Tapas schmecken. Doch es gibt noch mehr zu erleben und zu entdecken: Orangen und Granatäpfel, schwarze Schweine, rassige Pferde und wilde Stiere, bizarre Felsformationen und gewaltige Karstgebiete, Steilklippen, Traumstrände. Andalusien erwartet uns!

SO WOHNEN WIR:

In Granada sind wir die ersten drei Nächte im eleganten Drei-Sterne-Hotel Anacapri untergebracht. Das Hotel liegt zentral in der Altstadt.

In Sevilla wohnen wir für drei Nächte im renovierten Drei-Sterne-Hotel Alcázar ganz nah an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten.

Rustikal nächtigen wir anschließend im Drei-Sterne-Hotel Rural La Antigua Estación in Villamartín. Hierbei handelt es sich um einen liebevoll zum Hotel umgestalteten Bahnhof.

Die letzten vier Nächte machen wir es uns im Vier-Sterne-Wellnesshotel Gran Conil & Spa in Conil de la Frontera gemütlich. Die Hotelanlage liegt direkt oberhalb des Strandes. Sie verfügt zudem über einen großen Außenpool mit Meerblick und einen beheizten Innenpool.

Die Zimmer der Hotels in Granada, Sevilla und Conil sind mit Klimaanlage, TV, WLAN und Föhn ausgestattet. ($\ddot{\mathsf{U}} = \ddot{\mathsf{U}}$ bernachtung)

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos a Granada

Ankunft am Flughafen Málaga und Transfer (ca. 2 Std.) zu unserem Hotel in Granada (3 Ü). Wer mag, kann je nach Ankunftszeit anschließend einen ersten Rundgang durch die Stadt machen. (A)

2. Tag: Alhambra – Juwel aus 1.001 Nacht Vormittags stehen eine Führung im maurischen Altstadtviertel Albaicín und der Besuch eines wunderschönen Carmens auf unserem Programm. Diese romantischen Gärten liegen wie kleine Oasen im Gassengewirr versteckt. Am Nachmittag besuchen wir die weltberühmte Alhambra und ihre Gärten. In dieser märchenhaften Burganlage ist die Harmonie von Raum, Licht, Wasser und Dekor perfekt verkörpert. Die Alhambra ist das wohl beeindruckendste Monument der maurischen Baukultur in Europa. Sie gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. (F, A)

3. Tag: Heimat der Gitanos

Oberhalb von Granada liegt eine andere Welt: das Wohnviertel der Gitanos. In den geheimnisvollen Höhlenhäusern haben wir eine interessante Begegnung mit dieser einzigartigen Kultur. Danach beginnt unsere Wanderung, die uns hoch über die Alhambra führt. Von dort haben wir herrliche Aussichten auf eine imposante Abtei, die Stadt und ihre Paläste. Bei einem Picknick (fakultativ) genießen wir den Blick auf die Sierra Nevada mit den höchsten Bergen Spaniens (GZ: 5 Std., +/- 420 m). (F, A)

4. Tag: Córdoba, herrliche Zierde der Welt

Wir fahren (ca. 2 1/2 Std.) in die Stadt, die einst Hauptstadt des Kalifats Al-Andalus auf dem Höhepunkt seiner Macht war. Weltkulturerbe und unser zweiter kunstgeschichtlicher Höhepunkt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen machen ein Führung durch das alte Judenviertel und besuchen die prächtige Mezquita. Die einstige Moschee aus dem Mittelalter beindruckt noch heute als Kathedrale alle Besucher mit ihrer einzigartigen Architektur. Weiterfahrt nach Sevilla (ca. 2 Std.) (3 Ü). (F, M)

5. Tag: Land der schwarzen Schweine

Nicht weit von Sevilla entfernt, liegt eine fast märchenhafte Welt. In den parkähnlichen Landschaften am Naturpark von Aracena leben die Iberischen Schweine. Dort wandern wir zwischen Trockenmauern und ausladenden Stein- oder Korkeichen auf alten Pfaden des Mittelalters (GZ: 4 Std., +/- 310 m). Unser heutiges

Picknick besteht aus frischem Gemüse und leckerer iberischer Wurst. (F, P)

6. Tag: Sevilla - Lebensfreude pur

In der Hauptstadt Andalusiens pulsiert das Leben. Spanische Lebenskunst in ihrer reinsten und intensivsten Form: kleine Tapas-Bars, verwinkelte Gassen, lauschige Plazas. Am Vormittag entdecken wir mit unserem Stadtführer das malerische Altstadtviertel und den prächtigen Palast einer archäologiebegeisterten Gräfin – immer noch ein Geheimtipp! Anschließend können wir mehr über die Musikwelt des Flamenco erfahren (fakultativ). Nachmittags ist noch Zeit, in die größte Altstadt Europas einzutauchen und sie auf eigene Faust zu erkunden. Hast du Lust, nach dem Abendessen Flamenco live und hautnah zu erleben (fakultativ)? (F, A)

7. Tag: Romantisches Ronda

Heute erwartet uns das malerische Städtchen Ronda. Schon Rilke war von dessen spektakulärer Lage auf einem senkrecht abfallenden Sandsteinfelsen begeistert. Kaum jemand weiß, dass man in die berühmte Brücke sogar hinein gehen kann. Außerdem besuchen wir ein Weingut. Dort werden wir in die Geheimnisse der edlen Tropfen eingeweiht. Am Abend genießen wir den Wein mit leckeren Tapas. Wir übernachten am Fuße der Berge in einem liebevoll restaurierten Bahnhof (2 Ü). (F, T)

8. Tag: Sierra de Grazalema – Paradies im Karst Zuerst geht es mit dem Bus durch die beeindruckende Bergwelt von Cádiz. Nach einem Rundgang durch das weiße Bergdorf Grazalema beginnt der Aufstieg auf eine Höhe von 1.100 m. Das Naturschutzgebiet mit seinem gewaltigen Karstgebirge beeindruckt mit bizarren Felsformationen und prachtvoller Natur (GZ: 4 1/2 Std., +/- 300 m). (F, P)

= Standorte

380



12. Tag: Kap von Trafalgar

+/- 150 m). (F, A)

13. Tag: Adiós!

Rückflug. (F)

Unsere Wanderung führt uns im Naturpark über Steil-

Küstenvegetation und auf Sanddünen zum legendären

Kap und Naturdenkmal von Trafalgar. Hier werden seit

3.000 Jahren traditionelle Thunfischfallen ausgelegt. Im

genießen wir unser fakultatives Picknick oder die spani-

sche Lebensfreude in einer urigen Strandbar. (GZ: 3 Std.,

Schatten des Leuchturms mit Blick über den Atlantik

Transfer zum Flughafen Málaga (ca. 3 Std.) und

klippen, durch duftende Pinienwälder, mediterrane

Neben sehenswerten Städten gehören auch die typischen weißen Dörfer zu den kulturellen Highlights Andalusiens. Das malerische Grazalema bestaunen wir bei unserer Wanderung am 8. Tag aus verschiedenen Perspektiven.

9. Tag: Cádiz - Stadt des Lichts

Unser heutiges Ziel ist die älteste Stadt Europas. Bei unserem Rundgang durch die Altstadt besichtigen wir die lichtdurchflutete Kathedrale und lassen uns beim Blick vom Glockenturm über den weiten Ozean und auf die Stadt eine frische Meeresbrise um die Nase wehen. Auf dem Markt kosten wir noch eine ganz besondere Spezialität. Danach haben wir etwas Freizeit, um durch die wunderschönen Gassen der Stadt zu schlendern. Auf unserer Weiterfahrt nach Conil de la Frontera (4 Ü) legen wir einen kurzen Stopp ein, um in einer Weinkellerei leckeren Orangenwein zu probieren. (F, A)

10. Tag: Freizeit

Genieße den schier endlosen Strand oder lass in den duftenden Pinienwäldern die Seele baumeln. Fakultative Ausflüge nach Gibraltar, Tanger, Jerez oder Cádiz sind ebenfalls möglich. Auch ein Besuch des romantischen weißen Dorfes Vejer de la Frontera lohnt sich. (F)

11. Tag: Rassige Pferde & wilde Stiere

Ein Ausflug auf das Landgut eines Großgrundbesitzers steht an. Dort erleben wir die wilden Stiere in ihrer natürlichen Umgebung. Und vielleicht können wir auch die Vaqueros – andalusische Cowboys – bei ihrer Arbeit beobachten. In einem der schönsten weißen Dörfer essen wir zu Mittag und lassen uns danach durch seine Gassen treiben. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Eine perfekte Mischung aus Kultur und Natur in einem wunderbaren Land. Diese Reise war jeden Euro wert.

Córdoba Río Guadalquivi Sevilla PANIEN Granad Andalusien Villamartin Ronda , Málaga MITTELMEER

NATUR & IIII∮ KULTUR







Reise-Nr.: 6119

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
14.03 26.03.	2.375	30.05 11.06.	2.575
28.03 09.04.	2.925	12.09 24.09.	2.575
11.04 23.04.	2.515	26.09 08.10.	2.515
25.04 07.05.	2.595	10.10 22.10.	2.545
02.05 14.05.	2.455	17.10 29.10.	2.515
09.05 21.05.	2.545	24.10 05.11.	2.515
16.05 28.05.	2.595		

Einzelzimmer-Zuschlag:

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
München:	0

 München: · Berlin, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Stuttgart:

100 Weitere deutsche Abflughäfen: 125 Österreich und Schweiz: 250

Eingeschlossene Leistungen:

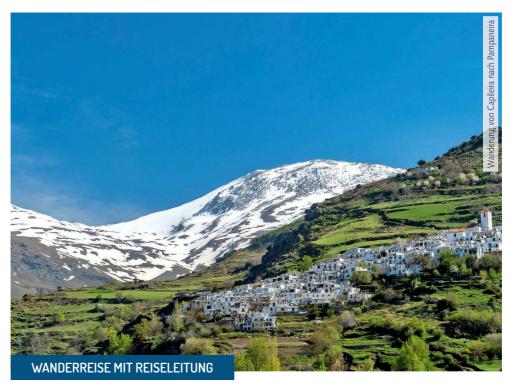
- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Málaga und zurück
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen
- 12 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 12-mal Frühstück, 6-mal Abendessen, 3-mal leichtes Mittagessen oder Tapas, 2-mal Picknick
- Programm wie beschrieben
- · Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf (ca. 100, - EUR)
- Örtliche Stadtführungen in Granada, Córdoba
- Besichtigungen teilweise mit Audiosystem
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

Du möchtest deinen Aufenthalt in Conil um ein paar Tage verlängern? Gerne unterbreiten wir dir ein Angebot.





- Sierra Nevada, Sierra Subbética & Cabo de Gata
- Stadtbesichtigung in Córdoba
- Die Gärten der Alhambra in Granada



Schönheit und Ursprünglichkeit des unbekannten Andalusiens

Diese Entdeckungsreise führt in drei Regionen Andalusiens, die wegen ihrer einzigartigen Schönheit als Naturparks geschützt sind. Die Sierra Subbética begeistert mit einer verkarsteten Gebirgslandschaft und endlosen Olivenhainen. An den Südhängen des Nationalparks Sierra Nevada finden wir in den Alpujarras eine uralte, maurisch beeinflusste Kulturlandschaft. Das Cabo de Gata östlich von Almería verwöhnt mit naturbelassenen Stränden und imposanten Kliffküsten. Erlebe die spannende Region im Süden Spaniens von ihrer unentdeckten Seite!

SO WOHNEN WIR:

Im Naturpark Sierra Subbética nahe des weißen Dorfes Zagrilla verbringen wir die ersten fünf Nächte in der Drei-Sterne-Apartmentanlage Villa Turística de Priego. Der im Stil eines andalusischen Dorfes errichtete Komplex besteht aus 52 Villen, in denen jeweils mehrere Zimmer untergebracht sind. Meist teilen sich zwei Zimmer einen Wohnraum. Jedes Zimmer hat jedoch ein eigenes Bad und ist mit TV, WLAN und Klimaanlage ausgestattet. Neben einem Lesezimmer mit Kamin und einer Bar stehen uns ein Restaurant und ein Pool zur Verfügung.

Die nächsten fünf Übernachtungen erfolgen im Drei-Sterne-Landhotel Finca Los Llanos im 1.450 m hoch gelegenen Capileira. Hier befinden wir uns in den Alpujarras am Südhang der Sierra Nevada. Die 44 Zimmer der Finca sind auf drei Gebäude aufgeteilt und verfügen über TV, WLAN, Kühlschrank und Föhn. Nach unseren Wanderungen entspannen wir im von Mai bis Oktober geöffneten Außenpool oder auf der Panoramaterrasse.

Die letzten vier Nächte übernachten wir im kleinen Zwei-Sterne-Hostal El Dorado in San José, ca. 500 m vom Strand entfernt. Der Naturpark Cabo de Gata befindet sich in unmittelbarer Nähe unseres Standorts. Alle 27 Zimmer unseres Hostals haben entweder eine Terrasse oder einen Balkon, fast alle mit Blick auf das nahe Meer. Außerdem stehen uns Minibar, Klimaanlage, Sat-TV und Föhn zur Verfügung.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Fluganreise

Ankunft in Málaga und ca. 2-stündige Fahrt nach Zagrilla im Naturpark Sierra Subbética.

2. Tag: Hoch über Olivenhainen

Wir wandern von Luque, einem malerischen Städtchen am nördlichen Rande des Naturparks, über alte Ziegenpfade zurück nach Zagrilla. Olivenhaine, Wiesen, Ginsterbüsche und alte Steineichen säumen unseren Weg (GZ: 4 1/2 Std., + 450 m, - 500 m).

3. Tag: Córdoba und die Mauren

Nach dem Frühstück ca. 90-minütige Fahrt nach Córdoba. Gemeinsam mit einer lokalen Stadtführerin durchstreifen wir die Judería, das alte Judenviertel der Stadt. Auch ein Besuch der beeindruckenden Mezquita darf natürlich nicht fehlen! Diese ehemalige Moschee wurde nach der Reconquista in eine Kathedrale umgewandelt und zählt heute zum Weltkulturerbe. Der Nachmittag bleibt für eigene Aktivitäten frei.

4. Tag: Bilderbuchschlucht

Von der Ermita Virgen de la Sierra geht es über eine verkarstete Hochebene durch die wunderschöne Bailón-Schlucht. Ziel unserer Wanderung ist das malerische Dörfchen Zuheros mit seiner maurischen Burganlage (GZ: 4 Std., - 400 m).

5. Tag: Freizeit

Sevilla ist immer einen Ausflug wert. Gerne ist dir deine Reiseleitung bei der Planung behilflich. Oder möchtest du lieber eine weitere Wanderung unternehmen?

6. Tag: Granadas Alhambra

Wir verabschieden uns von Zagrilla und fahren gen Osten. Auf dem Weg zum nächsten Hotel halten wir in Granada und besuchen die Alhambra, eines der Meisterwerke maurischer Baukunst. Die oberhalb der Altstadt thronende Festungsanlage wird uns mit ihren üppigen Gärten in ihren Bann ziehen. Auch das Altstadtviertel Albaicín lassen wir uns selbstverständlich nicht entgehen. Weiterfahrt nach Capileira.

7. Tag: Die Poqueira-Schlucht

Unsere erste Wanderung in den Alpujarras führt uns durch die Poqueira-Schlucht. Rund um unseren Standort Capileira genießen wir die idyllische Berglandschaft und die Ausblicke auf die im Frühjahr oft schneebedeckten Gipfel der Sierra Nevada (GZ: 3 1/2 Std., +/- 350 m).

8. Tag: Panoramen im Poqueira-Tal

Wir erkunden den südlichen Teil der Poqueira-Schlucht. Grüne Wiesen, erstklassige Bergpanoramen und unterwegs die beiden typischen Dörfer Pampaneira und Bubión – so ursprünglich kann Andalusien sein (GZ: 4 Std., +/- 500 m)!

9. Tag: Zur Erholung

Entspanne nach Herzenslust in unserer Finca. Oder möchtest du einen Ausflug in den Nationalpark Sierra Nevada unternehmen? Für die Sportlichen unter uns ist, je nach Wetterverhältnissen, auch eine fakultative Tour auf den Mulhacén, den höchsten Berg des spanischen Festlandes (3.482 m), möglich.

Cabo de Gata



Was wäre ein Urlaub in Andalusien ohne einen Besuch der Alhambra? Die meisterhaft gestalteten Gartenanlagen der maurischen Stadtburg lernen wir während einer Führung am 6. Reisetag kennen.

10. Tag: Ursprüngliche Bergdörfer

Freu dich auf Postkartenidylle pur! Wir erwandern den wohl schönsten Teil der Alpujarras. Pitres, Mecina und Busquistar - das sind die klangvollen Namen von drei der insgesamt sieben Dörfer, die wir auf unserer heutigen Wanderung entdecken (GZ: 5 Std., + 400 m, - 700 m).

11. Tag: Zum Cabo de Gata

Auf unserer Busfahrt (ca. 3 1/2 Std.) zum Naturpark Cabo de Gata östlich von Almería erleben wir einen eindrucksvollen Landschaftswechsel. Wir verlassen die Berglandschaft der Alpujarras und erreichen eine karge, fast schon wüstenartige Gegend. Bei San José sehen wir schließlich das Blau des Mittelmeers.

12. Tag: Entspannungstag

Die reizvolle Landschaft lädt zu Küstenwanderungen auf eigene Faust ein und die malerischen Strände verlocken zum Baden und Faulenzen. Entscheide, wonach dir der Sinn steht.

Vom 03. bis 16. Mai 2021 findet in Córdoba das alljährliche Festival de los Patios statt. Viele Bewohner der Altstadt öffnen in diesem Zeitraum ihre blumengeschmückten Innenhöfe für die Öffentlichkeit. Nutze die Gelegenheit und schaue dir einige der Innenhöfe im Anschluss an unsere gemeinsame Stadtführung am 3. Reisetag an.

- Dennis Gowitzke, Wikinger-Team

13. Tag: Das Meer im Blick

Unsere letzte Wanderung verläuft entlang der von Vulkangestein geprägten Küste rund um unseren Standort San José (GZ: 5 Std., +/- 150 m). Unterwegs können wir uns bei einem Bad im Meer erfrischen.

14. Tag: Freizeit

Einen ganzen Tag hast du Zeit, um einen der schönsten Küstenabschnitte Europas auf eigene Faust zu entdecken. Möchtest du noch einmal wandern gehen? Oder lieber einen der malerischen Strände in der Umgebung kennen-

15. Tag: Adiós!

Transfer zum Flughafen in Málaga (ca. 3 1/2 Std.) und Rückflug.

= Standorte Córdoba Capileira Granada Almería San José Málaga







Reise-Nr.: 6120

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
10.04 24.04.	1.775	22.05 05.06.	1.885
24.04 08.05.	1.775	29.05 12.06.	1.775
01.05 15.05.	1.695	11.09 25.09.	1.775
08.05 22.05.	1.775	25.09 09.10.	1.775
15.05 29.05.	1.775	09.10 23.10.	1.775

Einzelzimmer-Zuschlag:

Abflug (nach Verfügbarkeit):

Zuschlag:

270

· München:

· Berlin, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Stuttgart: 100 Weitere deutsche Abflughäfen: 125 Österreich und Schweiz: 250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Málaga und zurück
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Gartenanlagen der Alhambra (ohne Nasridenpaläste), Mezquita in Córdoba
- Örtliche Stadtführung in Córdoba, Führung durch die Gärten der Alhambra
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Gut zu wissen:

Wenn du die Nasridenpaläste von innen besichtigen möchtest, ist dies am 6. Tag zwischen 15 Uhr und 17:30 Uhr in Eigenregie möglich. Wir empfehlen dir, die Tickets frühzeitig online beim Patronato de la Alhambra vorzureservieren.

Die kulturellen Höhepunkte Andalusiens entdeckst du auf unserer Reise 6119.





- Via de la Plata & Camino Mozárabe
- Kulturelle Leckerbissen: Sevilla, Cáceres, Salamanca, Santiago
- Landschaftliche Vielfalt von Südbis Nordspanien



Der südliche Jakobsweg – von Sevilla nach Santiago

Eine wenig bekannte Variante des Jakobsweges ist die Kombination der Pilgerwege Via de la Plata und Camino Mozárabe. Die Via de la Plata hat römische Ursprünge und verband einst den Süden Spaniens mit den Häfen Asturiens. In Mérida verschmilzt sie für einige hundert Kilometer mit dem Camino Mozárabe, dem wir im zweiten Teil der Reise über Ourense bis zum Sehnsuchtsziel aller Jakobspilger folgen: Die imposante Kathedrale von Santiago de Compostela erwartet uns!

SO WOHNEN WIR:

Wir übernachten in insgesamt neun Unterkünften entlang des südlichen Jakobsweges zwischen Sevilla und Santiago de Compostela.

In Sevilla schlafen wir zweimal im gemütlichen Zwei-Sterne-Hotel Baco mit 25 Zimmern in fußläufiger Entfernung zur Altstadt.

In Llerena und Garrovillas sind wir jeweils für eine Nacht in der örtlichen Vier-Sterne-Hospedería untergebracht. Diese komfortablen Hotels befinden sich in ehemaligen Adelspalästen und sind bekannt für ihre gute Küche.

In Caceres nächtigen wir einmal im zentral gelegenen Zwei-Sterne-Hotel Don Carlos mit 26 traditionell eingerichteten Zimmern.

In Candelario und Ribadelago Nuevo beherbergen uns für jeweils eine Nacht einfache, zweckmäßig eingerichtete Unterkünfte der Zwei-Sterne-Kategorie.

Das Gran Hotel Corona Sol, ein komfortables Vier-Sterne-Hotel mit 200 Zimmern, versüßt uns unseren zweitägigen Aufenthalt in Salamanca.

In Ourense schlafen wir für eine Nacht im Vier-Sterne-Hotel Barceló Ourense mit 90 Zimmern, bevor wir für die abschließende Übernachtung im Drei-Sterne-Hotel Rosa Rosae in Santiago de Compostela einchecken.

Die Zimmer an allen Standorten sind, mit Ausnahme von Candelario und Ribadelago Nuevo, mit TV, Klimaanlage/Heizung und WLAN ausgestattet.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Andalusien

Ankunft in Sevilla und Transfer zu unserem zentral gelegenen Hotel.

2. Tag: Sevillas Charme

Sevilla verkörpert fast alles, was für Andalusien typisch ist. In der Regionalhauptstadt konzentriert sich der andalusische Lebensstil in seiner reinsten Form: gute Tapas-Bars, verwinkelte Gassen und lauschige Plazas. Wir sehen bei einer Stadtführung den mittelalterlichen Königspalast Alcázar (Eintritt fakultativ, ca. 12,50 EUR) und einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Nachmittags bleibt noch Zeit, um eigenständig durch das pittoreske Altstadtviertel zu schlendern.

3. Tag: Auf in die Extremadura!

Wir verlassen Andalusien und fahren in die Region Extremadura zu unserer stilvollen Unterkunft in der Hospedería von Llerena, einem restaurierten Jugendstilpalast. Unterwegs genießen wir unsere erste Wanderung auf der Via de la Plata zwischen El Real de la Jara und der Ermita de San Isidro (GZ: 3 Std., +/- 100 m).

4. Tag: Antike Ruinen in Mérida

Vormittags besuchen wir Mérida, die kleine Hauptstadt der Extremadura. Mit unserer Reiseleitung besichtigen wir die antiken römischen Ruinen. Anschließend fährt uns der Bus weiter nach Cáceres. Wir unterbrechen die Fahrt für eine Wanderung am Rande des Cornalvo-Naturparks zwischen Aljucén und Alcuéscar auf einer Cañada Real, einem traditionellen Viehtriebweg. Die Landschaft ist geprägt von offenen Korkeichenwäldern in hübscher Hügellandschaft mit iberischen Schweinen und Schafherden (GZ: 4 1/2 Std., +/- 200 m).

5. Tag: Weltkulturerbe Cáceres

Wir beginnen den Tag mit einer Führung durch das geschichtsträchtige Cáceres, dessen Altstadt im Jahr 1949 zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt wurde. Nach einem kurzen Transfer wandern wir zwischen Cáceres und dem Stausee von Alcántara. Eine wilde Landschaft in einer der unberührtesten Gegenden der Extremadura breitet sich vor uns aus. Nur vereinzelt tauchen alte römische Meilensteine, grasende Schafe oder Rinderherden und einsam gelegene Gutshöfe auf und beleben die Kulisse (GZ: 4 Std., + 70 m, - 150 m). Anschließend geht es mit dem Bus ins Dorf Garrovillas, wo wir in der ehemaligen Burg der Grafen von Alba de Aliste übernachten.

6. Tag: Schöne Eichenwälder

Unser heutiges Ziel heißt Candelario. Unterwegs wandern wir zwischen Baños de Montemayor und La Calzada de Béjar durch Eichenwälder über den Puerto de Béjar. Die Wanderung ist eine der eindrucksvollsten Etappen der ganzen Via de la Plata. Im Schatten der Eichen treffen wir immer wieder auf Reste aus der Römerzeit (GZ: 3 1/2 Std., +/- 250 m).

7. Tag: Ausblicke vom Pico Dueñas

Weiter geht es Richtung Salamanca. Wir unterbrechen die Fahrt für eine Wanderung zwischen Fuenterroble de Salvatierra und dem Pico Dueñas. Eine landschaftlich schöne Etappe mit krönenden Ausblicken auf die weiten Ebenen der Provinz Salamanca (GZ: 4 Std., + 200 m, - 100 m).

8. Tag: Salamancas Schönheit

Die bekannte Universitätsstadt Salamanca mit ihrer wunderschönen Plaza Mayor ist ein Schmuckkästchen des plateresken Baustils und der spanischen



Die sehenswerte Altstadt von Salamanca, wohl eine der schönsten Städte ganz Spaniens, lernen wir auf einer Stadtführung am 8. Tag kennen. Nutze den freien Nachmittag, um die einmalige Atmosphäre zu genießen.

Renaissance-Architektur. Bei einer Führung lernen wir die wohl schönste Stadt Kastiliens kennen. Wir lassen uns von ihrer unwiderstehlichen Kombination aus historisch gewachsener, architektonischer Eleganz und spanischer Lebendigkeit verzaubern. Der Nachmittag bleibt frei.

9. Tag: Kastiliens weite Ebenen

Auf dem Weg nach Puebla de Sanabria gönnen wir uns eine Pause zur Besichtigung der Stadt Zamora. Dieser wenig bekannte Ort überrascht durch zahlreiche Bauwerke romanischer Kunst und ein schönes, historisches Zentrum. Die Weiterfahrt unterbrechen wir für eine Wanderung zwischen dem Esla-Fluss und Faramontanos (GZ: 3 Std., +/- 150 m).

10. Tag: Unberührte Natur

Ein kurzer Transfer bringt uns zum Padornelo-Pass, wo unsere Wanderung startet. Auf einem schönen Abschnitt des Camino Mozárabe wandern wir von Lubian durch Eichenwälder bis zum A-Canda-Pass (1.260 m) an der Grenze zu Galicien (GZ: 4 Std., + 300 m, - 200 m). Vom Pass führt uns der Jakobsweg abwärts bis nach A Vilavella. Von hier geht es dann mit dem Bus nach Ourense, wo wir am späten Nachmittag noch ein wenig durch die Altstadt schlendern können.

erhält einen faszinierenden Überblick über die unterschiedlichen Landschaften auf dem südlichen Jakobsweg.

Gute Kombination aus Kultur und Wandern. Man

11. Tag: Santiago de Compostela

Morgens Wanderung zwischen Cea und Vilarello mit grünen Landschaften und alten, knorrigen Kastanienbäumen (GZ: 2 1/2 Std., +/- 150 m). Hier haben die Geschichten der Meigas (Hexen) ihren Ursprung. Danach fährt uns der Bus zum Ziel unserer Reise: Santiago de Compostela. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Die UNESCO hat nicht nur die weltberühmte Kathedrale, sondern gleich die ganze Altstadt zum Weltkulturerbe ernannt. Genieße die beeindruckende Kulisse dieser großartigen Stadt.

12. Tag: Adiós, Santiago

Heute heißt es Abschied nehmen. Transfer zum Flughafen und Rückflug.











Terriffie 202 i	rieis	Terriffice 202 i	rieis
18.04 29.04.	1.998	26.09 07.10.	1.868
09.05 20.05.	1.868	10.10 21.10.	1.948
23.05 03.06.	1.868		

Einzelzimmer-Zuschlag:	370
Abflug (nach Verfügbarkeit): • Frankfurt:	Zuschlag:
Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg,	
Hannover, Leipzig, München, Stuttgart:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	125
Österreich und Schweiz:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Sevilla und zurück von Santiago de Compostela
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen
- 11 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- · Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Örtliche Stadtführungen in Sevilla, Cáceres und Salamanca
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

• Wir wandern nur auf den schönsten Abschnitten dieses Jakobsweges, einige Abschnitte überspringen wir mit dem Bus. Wir sind daher nicht dazu berechtigt, einen Pilgerpass zu erhalten.

Die Extremadura bietet sich ideal für einen längeren Urlaub an. Entdecke diese spannende Region auf unserer Reise 6139.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
06.06 17.06.	1.965	19.09 30.09.	1.965
18.07 29.07.	1.995	03.10 14.10.	1.965
05.09 16.09.	1.995		

Einzelzimmer-Zuschlag: 410

Abflug (nach Verfügbarkeit): • Frankfurt:	Zuschlag:
 Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Leipzig, München, Stuttgart: Weitere deutsche Abflughäfen: Österreich und Schweiz: 	100 125 250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder İberia in der Economyclass nach Bilbao und zurück von Santiago de Compostela
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen (inkl. Fähre von Somo nach Santander am 3. Tag)
- 11 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abend- bzw. Mittagessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Höhle von Altamira oder Höhle von El Pendo, Ethnographisches Museum Os Teixois
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Die Übernachtungen finden in insgesamt 7 Mittelklassehotels der Drei- und Vier-Sterne-Kategorie auf der Route des nördlichen Jakobsweges statt. Die Übernachtungsorte kannst du dem Reiseverlauf entnehmen. (Ü = Übernachtung)

Hinweis

 Wir wandern nur auf den schönsten Abschnitten dieses Jakobsweges, einige Abschnitte überspringen wir mit dem Bus. Wir sind daher nicht dazu berechtigt, einen Pilgerpass zu erhalten.

Details zu den Unterkünften dieser Reise findest du auf wikinger.de.



Der nördliche Jakobsweg – ein Erlebnis für alle Sinne

Wer kennt ihn nicht, den Jakobsweg im grünen Norden Spaniens? Dieser von der Natur verwöhnte Teil des Landes hat noch so viel mehr zu bieten – Eine einzigartige Landschaft, die oft unberührte Steilküste des Atlantiks, den Nationalpark Picos de Europa und natürlich die ursprüngliche Küche, die du unterwegs genießen kannst. Ein Naturschauspiel voller Gegensätze in Farben, die du so sonst nirgendwo siehst!

Highlights:

- Das grüne Spanien entdecken
- Nationalpark Picos de Europa
- Die Altstädte von Oviedo und Lugo

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos!

Flug nach Bilbao und Fahrt zum Hotel im Zentrum (2 Ü).

2. Tag: Am Golf von Biskaya

Mit tollen Ausblicken auf den Golf von Biskaya wandern wir entlang der Steilküste (GZ: 3 1/2 Std., +/- 100 m). Später fakultativer Besuch des Guggenheim-Museums.

3. Tag: Baskische Küste

Auf dem Weg nach Santillana del Mar (1 Ü) erwandern wir zwei Abschnitte der grünen Küste (GZ: 2 Std., +/- 150 m). Für die Strecke von Somo nach Santander nutzen wir eine Fähre. Nach unserer Ankunft bietet sich ein Bummel durch das mittelalterliche Santillana an.

4. Tag: Grünes Asturien

Wir besuchen die Höhle von Altamira oder die ebenso interessante Höhle von El Pendo mit Nachbildungen steinzeitlicher Höhlenmalereien. Dann genießen wir bei San Vicente de la Barquera tolle Ausblicke über die Bucht (GZ: 1 1/2 Std., + 100 m, - 300 m). 2 Ü in Llanes.

5. Tag: Picos de Europa

Vormittags Küstenwanderung bei Llanes (GZ: 2 Std., kaum Höhenunterschiede). Je nach Witterung wandern wir anschließend durch die Cares-Schlucht im Nationalpark Picos de Europa (GZ: 2 1/2 Std., +/- 250 m).

6. Tag: Faszinierendes Oviedo

Transfer nach Oviedo (1 Ü) und kurzer Orientierungsspaziergang. Der Nachmittag bleibt frei.

7. Tag: Wilde Atlantikküste

Fahrt nach Puerto de Vega und Küstenwanderung durch die naturbelassene Wildnis der Atlantikküste (GZ: 5 Std., + 350 m, - 400 m). In Navia steigen wir wieder in den Bus, der uns in den Fischerort Ribadeo (2 Ü) bringt.

8. Tag: Freizeit

Erkunde unseren Urlaubsort oder unternimm eine fakultative Küstenwanderung in der Nähe des Hotels.

9. Tag: Ländliche Idylle

Wir fahren nach Taramundi inmitten der urigen, naturbelassenen Wälder Westasturiens (1 Ü). Auf einer Rundwanderung entdecken wir die Umgebung des Ortes (GZ: 5 Std., +/- 500 m) und besuchen das Ethnographische Museum in einem der mittelalterlichen Weiler.

10. Tag: Auf nach Galicien!

Zunächst halten wir am Kloster Santa María de Meira. Dann besuchen wir Lugo mit seiner römischen Stadtmauer (Weltkulturerbe). Auf dem Weg nach Santiago de Compostela (2 Ü) wandern wir ein Teilstück des Camino Francés (GZ: 2 Std., + 100 m, - 180 m).

11. Tag: Zum Ende der Welt?

Fakultativer Ausflug zum "Ende der Welt" ans Kap Finisterre mit Küstenwanderung (GZ: 2 Std., +/ - 150 m).

12. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.





Zwischen Tradition & Moderne – geheimnisvolles Baskenland

Bilbao, quirlige Metropole am Rio Nervión, die Altstadt und modernste Bauten gekonnt vereint. Klösterliche Ruhe, umgeben von den höchsten baskischen Bergen. Ausgewählte Etappen der wenig begangenen Küstenroute des Jakobswegs. Die einmalige Lage von San Sebastián mit seiner Muschelbucht und, nicht zuletzt, hochgelobte Kunst inmitten von Natur. Mach dich bereit für eine Region voller Höhepunkte, die wir kompakt und dennoch mit Muße entdecken!

Highlights:

- Bilbao & San Sebastián
- Steilküste, Buchten & sanfte Hügel
- Zauberhaftes Hotel in Getaria

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen im Baskenland Ankunft und kurzer Transfer ins Hotel. (A)

2. Tag: Bilbaos Highlights

Bei einer Stadtführung entdecken wir sowohl die Altstadt als auch das moderne Bilbao. Hier sticht insbesondere das Guggenheim-Museum hervor, das wir fakultativ besuchen können. Alternativ locken zahlreiche Bars mit köstlichen Pintxos. (F, A)

3. Tag: Verzauberter Wald & heilige Eichen

Wir unternehmen eine stimmungsvolle Wanderung durch den Bosque Pintado, den "bemalten Wald" (GZ: 2 Std., +/- 200 m). In Gernika tauchen wir tief in den baskischen Nationalmythos ein. Später erreichen wir den Klosterkomplex von Arantzazu. (F, A)

4. Tag: Einsame Bergwelten

Eine panoramareiche Rundwanderung führt uns in die einsame Bergwelt des Naturparks Aizkorri-Aratz. Bergweiden, majestätische Wälder und verschneite Gipfel – der Kontrast zu Bilbao könnte kaum größer sein (GZ: 3 1/2 Std., +/- 400 m). (F, A)

5. Tag: Rund um San Sebastián

Wir besichtigen die mauerumwehrte Altstadt von Hondarribia. Dann erwandern wir eine der schönsten Etappen des nördlichen Jakobswegs. Noch kurz vorm Ziel glauben wir nicht, dass wir bald am Strand von San Sebastián stehen (GZ: 2 1/2 Std., +/- 180 m). Weiterfahrt nach Getaria. (F, A)

6. Tag: Küstenpanoramen

Per Linienbus gelangen wir in wenigen Minuten nach Zarautz. Von dort laufen wir entlang der Küste nach Zumaia und genießen erstklassige Ausblicke auf den tiefblauen Atlantik (GZ: 4 Std., +/- 270 m). (F)

7. Tag: Malerisches San Sebastián

Auf einer Stadtführung lernen wir die traumhaft gelegene Hafenstadt mit der weltbekannten, muschelförmigen Bucht La Concha kennen. Auf der einen Seite das Meer, auf der anderen mondäne Prachtbauten. Der Nachmittag bleibt frei. (F, A)

8. Tag: Freizeit

Eventuell eine kleine Wanderung in der Umgebung oder einfach nur die Seele baumeln lassen? (F)

9. Tag: Königsetappe

Von Zumaia aus wandern wir auf spektakulärer Strecke nach Deba. Direkt hinter dem Örtchen beginnt die sogenannte Flysch-Zone. Beinahe senkrechte Meeresablagerungen sind ein faszinierendes Fotomotiv (GZ: 4 1/2 Std., +/- 250 m, 2 Stiefel). (F, A)

10. Tag: Heimreise

Transfer nach Bilbao (ca. 1 Std.) und Rückflug. (F)



Spanien | Baskenland











Reise-Nr.: 6145

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
08.05 17.05.	1.678	11.09 20.09.	1.678
29.05 07.06.	1.678	25.09 04.10.	1.678
12.06 21.06.	1.828	09.10 18.10.	1.678

Zuschläge (pro Person):

	Einzelzimmer-Zuschlag:	340
•	Einzelzimmer-Zuschlag (Termin 12.06.):	400

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

Frankfurt:

 Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Leipzig, München, Stuttgart:

 Weitere deutsche Abflughäfen:

 Österreich und Schweiz:

 250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Bilbao und zurück
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen (teilweise mit öffentlichen Verkehrsmitteln)
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 9-mal Frühstück, 7-mal Abendessen (teilweise in auswärtigen Restaurants)
- Programm wie beschrieben
- Örtliche Stadtführungen in Bilbao und San Sebastián
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

So wohnen wir:

Die ersten beiden Nächte verbringen wir im Drei-Sterne-Stadthotel Conde Duque im Stadtzentrum von Bilbao. Inmitten des Naturparks Aizkorri-Aratz wohnen wir für zwei Nächte in einem Mittelklassehotel in der Nähe des Klosters von Arantzazu. Die übrigen Übernachtungen erfolgen im Zwei-Sterne-Hotel Saiaz Getaria im Herzen der Altstadt von Getaria. Das liebevoll restaurierte, gotische Gebäude samt Turm ist ein besonderes Schmuckstück und der Ausblick von der Hotelterrasse auf den Atlantik ist einfach einmalig! Frühstück im jeweiligen Hotel. Die inkludierten Abendessen finden teils im Hotel und teils in auswärtigen Restaurants statt.

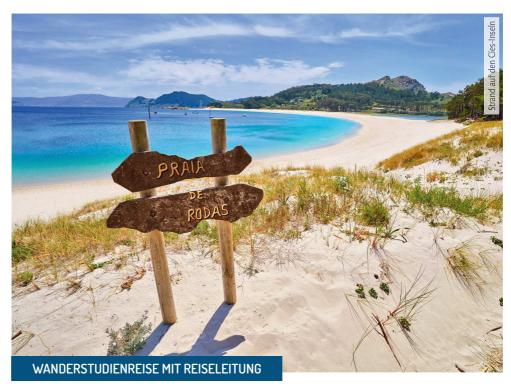
Die Feste:

Im Juni ist Bilbao einer der Austragungsorte der Fußball-Europameisterschaft, die im Jahr 2021 in 12 verschiedenen Städten auf dem ganzen Kontinent ausgetragen wird. Lass dich von der besonderen Stimmung begeistern!





- Beeindruckende Bauwerke in Lugo und Santiago
- Traumstrände, einsame Bergwelten und tiefe Fjorde
- Tagesausflug auf die Cíes-Inseln



Die Magie Galiciens – Traumlandschaften & Weltkulturerbe

Im grünen Nordwesten Spaniens hat sich über Jahrhunderte eine ganz eigene Kultur entwickelt. Schon früh besiedelt, haben Kelten und Römer ihre Spuren hinterlassen. Santiago de Compostela ist seit dem späten Mittelalter einer der wichtigsten Wallfahrtsorte des Christentums. Galicien, das ist ein raues Fleckchen Erde, vom Atlantik umtost, das mit Irland mehr gemeinsam hat als mit Andalusien. In Galicien spielt man Dudelsack statt Gitarre. Und isst lieber Tintenfisch statt Gazpacho. Eine der spannendsten Regionen Spaniens erwartet dich!

SO WOHNEN WIR:

Die ersten 5 Nächte verbringen wir im Vier-Sterne-Hotel Méndez Núñez im Herzen der Altstadt von Lugo. Alle wichtigen Sehenswürdigkeiten der seit der Römerzeit existierenden Stadt sind fußläufig erreichbar. Die 70 renovierten Zimmer sind mit Sat-TV, WLAN, Safe, Minikühlschrank und individuell regulierbarer Klimaanlage ausgestattet. Einige Zimmer bieten zudem einen zur Fußgängerzone ausgerichteten Balkon.

Anschließend wohnen wir für 4 Nächte im schönen Vier-Sterne-Hotel & Spa Galatea, das sich in Portonovo befindet. In unmittelbarer Meeresnähe gelegen, erreicht man den Sandstrand Praia Paxariñas nach etwa 200 m. Das Ortszentrum von Portonovo ist bequem per Linienbus erreichbar. Die Hotelanlage bietet einen Garten mit Sonnenterrasse und solarbeheiztem Außenpool sowie einen kostenpflichtigen Spa-Bereich. Für jeden Wikinger-Gast ist ein einmaliger, anderthalbstündiger Besuch des Spas inkludiert, der die Nutzung der Pools, Jacuzzis und der Trockensauna umfasst. Alle 86 Zimmer verfügen über Sat-TV, WLAN, Safe, Minikühlschrank, Klimaanlage, Bademantel und Föhn. Die meisten Zimmer haben zudem einen Balkon oder eine Terrasse, einige davon mit seitlichem Meerblick.

Morgens Frühstück im Hotel, abends wird uns ein schmackhaftes Menü im Hotelrestaurant serviert. An einem Abend kehren wir in ein Restaurant in der Altstadt von Lugo ein. An einem anderen Abend Weinprobe samt galicischem Menü auf einem Weingut.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Benvidos en Galicia

Fluganreise nach Santiago de Compostela und Fahrt (ca. 1 Std.) nach Lugo. Je nach Ankunftszeit können wir die sehenswerte Altstadt auf einem ersten Spaziergang erkunden.

2. Tag: Lugo entdecken

Lugo, die älteste Stadt Galiciens, wurde zur Römerzeit unter dem Namen Lucus Augusti an den Ufern des Río Miño gegründet. Bis zum heutigen Tag ist der historische Altstadtkern von einer imposanten, mehr als zwei Kilometer langen Stadtmauer umgeben, die aus dem 3. Jahrhundert stammt. Die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärte Anlage mit ihren insgesamt 85 Türmen steht neben der romanischen Kathedrale Santa María im Zentrum unserer heutigen Stadtführung. Später wandern wir auf dem Mühlenweg durch das Tal des Miño und entdecken unterwegs ein anderes bedeutendes Bauwerk aus der Römerzeit: die Römische Brücke vor den Toren der Stadt (GZ: 3 1/2 Std., +/- 200 m). In einem traditionellen Restaurant in der Altstadt lassen wir uns am Abend das galicische Essen schmecken.

3. Tag: Kathedralen am Strand

Wir besuchen den wohl berühmtesten Küstenabschnitt Galiciens. Die unbändige Kraft des Meeres hat am Praia das Catedrais, dem Kathedralenstrand, wahre Kunstwerke aus der Steilküste geschliffen. Je nach Gezeiten wandern wir teilweise direkt am Strand und bestaunen die monumentalen Felsen aus nächster Nähe (GZ: 2 Std., kaum Höhenunterschiede). Ein einmaliges Erlebnis! Auf dem Rückweg nach Lugo halten wir im kleinen Örtchen Mondofiedo mit historischem Ortskern und sehenswerter romanischer Kathedrale.

4. Tag: Einsame Bergwelt der Ancares

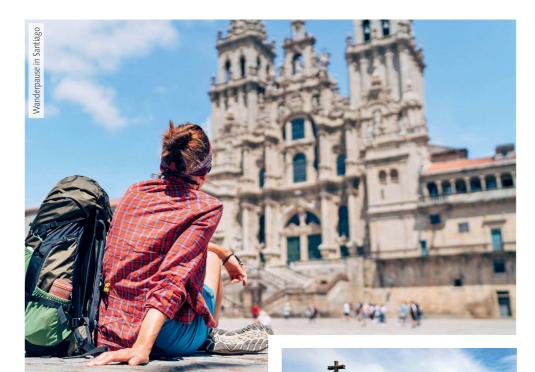
Südlich von Lugo erstreckt sich die ursprüngliche Bergwelt des Naturparks Os Ancares, die zuweilen schon fast mystisch anmutet. Zeugnisse keltischer Besiedlung und der typische Eichenwald, der früher große Teile Galiciens prägte, sorgen für eine ganz besondere Stimmung. Auf unserer Rundwanderung erkunden wir die Gegend und erfahren unterwegs, in welcher Verbindung diese Region zu Miguel de Cervantes, einem der bedeutendsten Schriftsteller Spaniens, steht (GZ: 4 1/2 Std., + 250 m, - 450 m). Wer mag, kann zusätzlich einen Abstecher auf den Panoramagipfel Tres Bispos unternehmen (zusätzliche GZ: 1 Std., +/- 100 m).

5. Tag: Der Camino Francés

Was ware ein Aufenhalt in Galicien ohne eine Wanderung auf dem Jakobsweg? Wir erwandern einen der wohl schönsten Abschnitte des Camino Francés, des "Französischen Weges", zwischen San Cristovo do Real und Aguiada. Unterwegs erwartet uns mit dem Kloster Samos ein Schmuckstück, das wir natürlich ausgiebig besichtigen (GZ: 5 Std., + 300 m, - 400 m). Außerdem fahren wir nach O Cebreiro, eine kleine Ortschaft direkt am Jakobsweg, die dank eines Wunders, das sich hier im Jahr 1300 zugetragen haben soll, Berühmtheit erlangt hat.

6. Tag: Weltkulturerbe Santiago

Santiago de Compostela – das Sehnsuchtsziel aller Jakobspilger – lässt sich mit Worten kaum beschreiben! Auf unserer Fahrt nach Portonovo nehmen wir uns daher genügend Zeit, um dieses Gesamtkunstwerk mit einem örtlichen Stadtführer zu erkunden. Wir spüren die besondere Atmosphäre in der monumentalen Altstadt rund um die prächtige Kathedrale und lauschen gespannt



Traditionelle Hórreos, auf Stelzen erbaute Kornspeicher, prägen das Landschaftsbild in vielen Regionen Galiciens. Die Bauwerke werden heutzutage kaum noch genutzt, aber als wichtiger Bestandteil der galicischen Kultur meist liebevoll gepflegt.

den Erzählungen unseres Stadtführers. Am Nachmittag besichtigen wir außerhalb von Santiago einen Pazo, ein altehrwürdiges galicisches Herrenhaus, das uns mit seiner wunderschönen Gartenanlage begeistert.

7. Tag: Karibik in Galicien

Von Vigo, einer der wichtigsten Hafenstädte Galiciens, aus geht es per Boot zur Inselgruppe der Illas Cíes. Die drei unbewohnten Inselchen gehören zum Nationalpark der galicischen Atlantikinseln und bezaubern uns mit weißen Sandstränden und kristallklarem Wasser. Sind wir wirklich noch im grünen Norden Spaniens? Auf einer kleinen Rundwanderung erkunden wir die mittlere der Inseln und haben anschließend die Gelegenheit, den Rodas-Strand zu genießen, der von einer renommierten britischen Tageszeitung im Jahr 2007 zum schönsten Strand der Welt gekürt wurde (GZ: 2 Std., +/- 150 m). Sollten die Wetterbedingungen eine Bootsfahrt nicht zulassen, unternehmen wir eine Ersatzwanderung auf dem Festland.

Gut zu wissen:

Die galicische Küche hat nur wenige Gemeinsamkeiten mit den Gerichten, die du sonst aus Spanien kennst. Hier kommen vor allem Meeresfrüchte wie Mies-, Enten- und Schwertmuscheln und Fisch auf den Tisch. Probiere unbedingt den Pulpo a la Gallega, auf galicische Art zubereiteten Tintenfisch.

8. Tag: Freizeit

Nach den vielen Eindrücken der letzten Tage haben wir uns eine Pause verdient. Nutze den Tag zum Baden und Entspannen oder besuche den Spa-Bereich unserer Hotelanlage. Alternativ ist auch eine einfache Küstenwanderung möglich.

9. Tag: Die Fjorde der Rías Baixas

Die Rías Baixas, vier tief ins Landesinnere reichende Meeresbuchten, die an norwegische Fjordlandschaften erinnern, sind eine der landschaftlich spannendsten Regionen Galiciens. Auf unserer Wanderung zum Aussichtspunkt von A Siradella bieten sich unterschiedlichste Panoramen der Ría von Arousa, die größte und tiefste der vier Buchten (GZ: 3 1/2 Std., + 200 m, - 70 m). Unter anderem sehen wir die charakteristischen Holzflöße, die hier zur Miesmuschelzucht eingesetzt werden. Später erfahren wir bei einem Besuch einer kleinen Bodega, dass die Rías Baixas darüber hinaus auch ein bedeutendes Weinanbaugebiet sind. Die hier ange-

10. Tag: Abschied nehmen

Transfer zum Flughafen Santiago de Compostela und Heimreise.

baute Rebsorte Albariño probieren wir selbstverständlich im Rahmen einer Weinprobe und lassen uns dabei typisch galicische Köstlichkeiten schmecken.











Reise-Nr · 61091 Termine 2021

1011111110 2021	1 1015	1011111110 2021	1 1015
22.05 31.05.	1.498	04.09 13.09.	1.498
19.06 28.06.	1.498	25.09 04.10.	1.498
21.08 30.08.	1.568		

Einzelzimmer-Zuschlag:	240
Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:

Preis | Termine 2021

• Frankfurt:

· Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Leipzig, München, Stuttgart:

100 Weitere deutsche Abflughäfen: 125 Österreich und Schweiz 250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Santiago de Compostela und zurück
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (zwei auswärtige Abendessen)
- Einmalige 90-minütige Nutzung des Spa-Bereichs im Hotel & Spa Galatea
- Programm wie beschrieben
- Weinprobe am 9. Tag
- Bootsfahrt zu den Cíes-Inseln
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Örtliche Stadtführungen in Lugo und Santiago de Compostela
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

Hinweis:

• Für die Reservierung der Bootsfahrt zu den Cíes-Inseln benötigen wir deine Ausweis- oder Reisepassnummer. Bitte teile uns diese direkt bei Buchung mit.

Besonders intensiv erlebst du die Schönheit der galicischen Küste auf unserer individuellen Wanderreise 7358.





- Vielfältige Landschaft entdecken
- Faszinierende Geschichte: Römer, Konquistadoren und Karl V.
- Liebevoll ausgewählte, traditionsreiche Unterkünfte



Geheimnisvolles Spanien – Auf den Spuren von Karl V.

Eine wilde Berglandschaft, Flüsschen mit Naturschwimmbecken und in der Ferne eine schier unendliche, mit Stein- und Korkeichen durchsetzte Ebene. Noch dazu ein ideales Klima für die Paprika, eine "der" Entdeckungen der Neuen Welt. Diese Gegend hatte Karl V., Kaiser des Heiligen Römischen Reiches und König von Spanien, zum Altersruhesitz auserkoren. Die meiste Zeit seines Lebens hielt sich der Herrscher mit dem ausgeprägten Sinn für Kunst in Spanien auf. Er wusste, wo es am schönsten ist. Auf seinen Spuren entdecken wir wahre Schätze!

SO WOHNEN WIR:

In Ávila wohnen wir für eine Nacht im Drei-Sterne-Hotel Las Leyendas, das im Altstadtviertel in einem Gebäude aus dem 16. Jahrhundert untergebracht ist. Die 19 Zimmer sind mit Sat-TV, WLAN und Klimaanlage/Heizung ausgestattet.

In El Barco de Ávila beherbergt uns das Vier-Sterne-Hotel Mirador de Gredos für eine weitere Nacht. Die 96 gemütlichen Zimmer verfügen über TV, Föhn, Klimaanlage/Heizung und WLAN. Für die nächsten beiden Nächte schlafen wir im Vier-Sterne-Hotel Mirador de la Portilla im Dorf

Jarandilla de la Vera. Neben einem erstklassigen Berg- oder Flussblick bieten die 36 geräumigen Zimmer TV, Klimaanlage, Föhn, Minibar (gegen Gebühr) und WLAN.

Anschließend sind wir für zwei Nächte in der Hospedería des Klosters von Guadalupe zu Gast. Die 47 zweckmäßig eingerichteten Zimmer bieten TV und WLAN.

Mitten in der historischen Altstadt nächtigen wir in Cáceres dreimal im Vier-Sterne-Gran Hotel Don Manuel mit Spa-Bereich (gegen Gebühr). Alle 127 Zimmer punkten mit Klimaanlage/Heizung, Föhn, TV und WLAN.

Zum Abschluss erwartet uns ein Highlight: Zwei Nächte residieren wir im Vier-Sterne-Parador von Zafra, dem ehemaligen Burgpalast der Herzöge von Feria. Die 50 luxuriösen Zimmer bieten Klimaanlage/Heizung, Föhn, TV und WLAN.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Ávila – die Stadt der Ritter

Flug nach Madrid und Transfer (ca. 1 1/2 Std.) nach Ávila. Willkommen auf unserer Reise mitten ins Herz Spaniens – in eine Region, die den meisten Reisenden noch völlig unbekannt ist. Am Abend bleibt Zeit, um das mittelalterliche Ávila und seine imposante Stadtmauer (UNESCO-Weltkulturerbe) auf eigene Faust zu erkunden.

2. Tag: Hochalpin ganz im Süden

Wir starten an den höchsten Spitzen der Sierra de Gredos am Tor zur Extremadura. In der Heimat des seltenen Gredos-Steinbocks wandern wir bis auf ca. 2.000 m Höhe durch eine von Gletschern geformte Landschaft (GZ: 3 Std., +/- 305 m). Später Weiterfahrt nach El Barco de Ávila.

3. Tag: Durch die "Hölle"

Über den Pass von Kastilien fahren wir in die Extremadura – ins Tal der Kirschen. Dort machen wir eine spannende Wanderung in der Garganta de los Infiernos (GZ: 4 Std., +/- 415 m). Badesachen nicht vergessen, denn am Fuße des "Höllenschlunds" erwarten uns "natürliche Jacuzzis"! Am Nachmittag fahren wir nach Jarandilla de la Vera, wo schon Karl V. genächtigt hat.

4. Tag: Sehnsuchtsorte von Königen

In der bezaubernden Bergwelt von La Vera liegen zahlreiche verträumte Dörfer, die schon mehrere Könige zum Schwärmen brachten. Wir gehen auf Entdeckungstour und statten dem berühmten Kloster von Yuste, dem letzten Refugium von Karl V., einen Besuch ab. Nach unserer Wanderung, die uns zu einem weiteren romantischen Dorf führt, verstehen wir, warum es ihn hier hinzog (GZ: 2 1/2 Std., + 190 m, - 260 m).

Am Nachmittag sehen wir, wie das "rote Gold" produziert wird. Schon die Mönche bauten die Paprika aus der neuen Welt in dieser Region an. Ohne das Pimentón de La Vera ist die spanische Küche heute nicht denkbar.

5. Tag: Schatzkammer und Biosphärenreservat

Wir fahren durch den Nationalpark Monfragüe, machen einen Stopp an einem Aussichtspunkt und entdecken bei einem fakultativen Picknick Gänsegeier und vielleicht sogar seltene Mönchsgeier oder Schwarzstörche. Eine Wanderung am Nachmittag rundet den Tag perfekt ab (GZ: 3 1/2 Std., + 220 m, - 485 m). Ein Mosaik aus dichten Eichen-, Kastanien- und Schwarzkiefernwäldern bietet einen malerischen Ausblick auf Guadalupe – ein kleines Dorf mit ganz großer Strahlkraft.

6. Tag: Die Perle sakraler Architektur

Das königliche Kloster von Guadalupe ist zweifelsohne ein Meisterwerk des Mudéjar-Stils und daher seit 1993 Weltkulturerbe. Ein Prachtbau, zu dem bereits die "katholischen Könige" Ferdinand und Isabella, Kolumbus, Hernán Cortés und Cervantes gepilgert sind. Die schwarze Madonna ist Schutzpatronin von Amerika. Am Vormittag haben wir reichlich Zeit, um uns ihre Geschichte bei einer Führung anzuhören. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

7. Tag: Wunschkonzert

Eine Vielzahl an Falten, Brüchen und Felsblöcken zaubert eine spannende Landschaft mit fantastischen Ausblicken und kleinen Überraschungen. Heute gibt's die Auswahl: mehr oder weniger wandern und Zeit in einem Dörfchen oder am Naturpool verbringen (GZ: 3 - 4 1/2 Std., insgesamt +/- 345 m). Weiterfahrt nach Cáceres.



Die romanische Stadtmauer von Avila mit ihren 88 Türmen und neun Stadttoren ist ein architektonisches Gesamtkunstwerk. Nutze die freie Zeit am 1. Tag für einen Panoramaspaziergang rund um die historische Altstadt.

8. Tag: Verzauberte Landschaften

Wenn ein Riese irgendwo mit Murmeln gespielt hat, dann war es hier. Das Naturschutzgebiet Los Barruecos zieht mit seinen riesigen Felskugeln, seiner einmaligen Schönheit und seiner landschaftlichen Harmonie jeden in seinen Bann. Als Krönung können wir eine Weißstorchkolonie beobachten (GZ: 2 1/2 Std., +/- 135 m). Außerdem verbringen wir freie Zeit in Trujillo, einem der schönsten Dörfer Spaniens und Wiege der Konquistadoren, die sich nach ihrer Rückkehr prächtige Paläste gegönnt haben.

9. Tag: Freizeit

Auch in Cáceres ziehen sich eindrucksvolle Paläste wie eine Perlenkette durch die prächtige Altstadt, die zu den am besten erhaltenen Europas zählt und selbstverständlich Weltkulturerbe ist. Erholung im hoteleigenen Spa (fakultativ), ein Spaziergang in der Natur, ein Einkaufsbummel oder doch Kultur? Die Auswahl ist groß.

Gut zu wissen:

Wusstest du, dass das Pimentón de La Vera ausschließlich im Tal von La Vera hergestellt wird? Das Gewürz ist eine wichtige Zutat für viele traditionelle Gerichte Spaniens. Als Paprika de La Vera hat das Pulver inzwischen auch Einzug in die Gewürzregale hiesiger Supermärkte gehalten.

10. Tag: Mérida - die ewige Stadt

Heute besuchen wir das einstige Emerita Augusta, das bei Weitem am besten erhaltene Ensemble römischer Architektur auf iberischem Boden. Ein Glücksfall - ein Geschenk der Geschichte und natürlich Weltkulturerbe. Am Nachmittag bleibt Zeit, um unseren letzten Zielort kennenzulernen. Zafra, einst bedeutender Marktplatz an der Via de la Plata, wird heute von den Einheimischen liebevoll "Klein-Sevilla" genannt. Wir wohnen standesgemäß im Burgpalast der Herzöge von Feria.

11. Tag: Wanderung nach Andalusien

Am Vormittag steht eine Wanderung über die Via de la Plata an. Die zweitwichtigste römische Handelsstraße in Spanien führt durch eine liebliche, mit Steineichen durchsetzte Landschaft. Die sogenannte Dehesa ist einzigartig in Europa und ihre Trockenmauern gehören ebenfalls zum Weltkulturerbe (GZ: 3 Std., + 50 m, - 110 m).

12. Hasta luego!

Fahrt (ca. 1 1/2 Std.) nach Sevilla. Heimreise oder individuelle Verlängerung in der Metropole Andalusiens.

NP = NATIONALPARK = Standorte Madrid PORTUGA Sierra de Gredos Plasencia Jarandilla de la Vera O Toledo NP Monfragüe Cáceres Trujillo Guadalupe SPANIEN Mérida Zafra O Córdob









Reise-Nr.: 6139

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
24.04 05.05.	2.498	11.09 22.09.	2.498
15.05 26.05.	2.548	02.10 13.10.	2.498

Einzelzimmer-Zuschlag:

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: München: · Berlin, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt,

370

100

Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Stuttgart: Weitere deutsche Abflughäfen: 125 Österreich und Schweiz: 250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Madrid und zurück von Sevilla
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen
- 11 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben
- · Geführte Besichtigung Kloster von Yuste, Kloster von Guadalupe
- Eintrittsgebühren römisches Theater und Amphitheater in Mérida
- Besuch eines Produktionsbetriebs des Pimentón de La Vera
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

Hinweis:

Je nach Witterungsverhältnissen finden einzelne Wanderungen ggfs. zum Sonnenauf- oder -untergang statt. Details erfährst du vor Ort von deiner Reiseleitung.

Du möchtest dir Sevilla anschauen? Gerne unterbreiten wir dir ein entsprechendes Verlängerungsangebot.





"Absolutes Highlight für jeden Naturliebhaber sind die Picos de Europa. Ein faszinierendes Hochgebirge, das in Deutschland bis heute nahezu unbekannt ist. Wer einmal durch die Cares-Schlucht im Herzen des Bergmassivs gewandert ist, wird die Picos de Europa für immer in Erinnerung behalten. Als die "Spitzen Europas", die nach Jahren in der Ferne den spanischen Seefahrern sehnsüchtig die Heimat ankündigten."

- Thomas Schmidt, Insider-Reiseleiter

Termine 2021

28.08. - 05.09.

18.09. - 26.09.

Preis

1.658

1.628



Spaniens Norden: grün, wild und unentdeckt

Kantabrien und Asturien – hier ist es grün und ursprünglich! Angenehme Temperaturen und 200 km wilde Atlantikküste, im Hintergrund die Gipfel der Gebirgskette Picos de Europa. Inmitten dieser abenteuerlichen Landschaft findest du mittelalterliche Bergdörfer und lebhafte Küstenstädte. Hört sich das nicht nach einem Traumurlaub an? Entdecke einen der unbekanntesten Landstriche Spaniens!







Preis

1.658

1.658

Reise-Nr.: 6152 Termine 2021

05.06. - 13.06.

03.07. - 11.07.

Einzelzimmer-Zuschlag:	260
Abflug (nach Verfügbarkeit): • Frankfurt:	Zuschlag
Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hambu	
Hannover, Leipzig, München, Stuttg	gart: 100
Weitere deutsche Abflughäfen:	125
Österreich und Schweiz	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Bilbao und zurück
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen (teils mit öffentlichen Verkehrsmitteln)
- 8 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (Abendessen teilweise in auswärtigen Restaurants)
- · Programm wie beschrieben
- Einfache Fahrt mit der Seilbahn von Fuente Dé
- Immer für dich da: der deutschsprachige Wikinger-Reiseleiter Thomas Schmidt

So wohnen wir:

Die ersten drei Nächte wohnen wir im Vier-Sterne-Hotel Abba Comillas Golf in Comillas. Zwei Nächte sind wir in der urigen Posada Maximo in Espinama untergebracht. Die Posada liegt direkt an der Grenze zum Nationalpark Picos de Europa. Die letzten drei Nächte verbringen wir im Küstenort Llanes im Drei-Sterne-Hotel Don Paco, einem ehemaligen Kloster aus dem 17. Jahrhundert, nur wenige Gehminuten vom nächsten Strand entfernt. Alle Zimmer verfügen über Sat-TV und WLAN sowie teilweise Klimaanlage.

Highlights:

- Das unbekannte Spanien entdecken
- Die atemberaubenden Picos de Europa
- Maritimes Klima und schöne Strände

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Kantabrien

Flug nach Bilbao und ca. 2-stündige Fahrt nach Comillas. Je nach Ankunftszeit haben wir unterwegs die Möglichkeit, den Nachbau der Höhle von Altamira mit steinzeitlichen Malereien zu besichtigen (fakultativ).

2. Tag: Nach Bárcena Mayor

Es geht ins Hinterland des Kantabrischen Küstengebirges, in den Naturpark Saja-Besaya. Das Ziel unserer Wanderung ist Bárcena Mayor, eines der schönsten Bergdörfer Nordspaniens (GZ: 2 1/2 Std., + 150 m, - 400 m).

3. Tag: Zauberhaftes Fischerdorf

Heute unternehmen wir eine Küstenwanderung mit traumhaftem Ziel: das Fischerdorf San Vicente de la Barquera. Es liegt wie gemalt auf einer Insel in einer Ría, einem fjordähnlichen Meeresarm. Im Hintergrund glitzern die Gipfel der Picos de Europa, zum Meer hin liegen herrliche Sandstrände (GZ: 5 Std., +/- 150 m).

4. Tag: Auf in die Berge!

Wir fahren in Richtung der Gipfel des Nationalparks Picos de Europa. Unterwegs halten wir im mittelalterlich geprägten Bergdorf Potes mit fast mediterranem Klima. Eine kleine Wanderung bringt uns an die Ausläufer der Picos (GZ: 2 Std., +/- 350 m). Dann erreichen wir Espinama.

5. Tag: Die Welt der Picos

Die Kabinenbahn von Fuente Dé bringt uns auf 1.850 m Höhe. Wir genießen die atemberaubende Landschaft des Nationalparks: felsige Gipfel, tiefe Schluchten, große Gletscherseen, üppige Wälder. Wir wandern unterhalb der Gipfel und steigen nach einer Mittagsrast ins Liébana-Tal ab (GZ: 4 1/2 Std., + 100 m, - 1.000 m, 2 Stiefel; Verkürzung ohne Abstieg möglich).

6. Tag: Die Cares-Schlucht

Morgens fahren wir mit Jeeps nach Caín (ca. 2 Std.). Ein absolutes Muss: die "Göttliche Schlucht" des Río Cares (GZ: 4 Std. + 150 m, - 600 m, 2 Stiefel). Anschließend Transfer nach Llanes in Asturien. Hier gibt es viele schöne Strände, die den Ort zu einem beliebten Ausflugsziel machen.

7. Tag: Erholungstag

Lust auf einen Ausflug nach Oviedo? Oder eine weitere Wanderung?

8. Tag: An der Küste entlang

Unsere heutige Küstenwanderung führt uns mit fantastischen Panoramablicken zurück nach Llanes (GZ: 4 1/2 Std., +/- 150 m).

9. Tag: Adiós!

Transfer zum Flughafen Bilbao und Heimreise.





Malerisches Katalonien – auf den Spuren Salvador Dalís

Am Cap de Creus versinken die Pyrenäen auf spektakuläre Weise im Mittelmeer. Buchten mit glasklarem Wasser wechseln sich ab mit den schroffen Felsen des Hinterlandes – hinter jeder Biegung erwartet uns ein faszinierendes Naturschauspiel. Diese beeindruckende Szenerie inspirierte schon Salvador Dalí: In seinem Schaffen spiegelt sich die raue Schönheit der Costa Brava wider. Gemeinsam bestaunen wir seine Meisterwerke und entdecken die grandiose Landschaft seiner Heimatregion!

Highlights:

- Die wilde Costa Brava erwandern
- Das Dalí-Dreieck: Teatro-Museu, Casa-Museu & Castillo Gala Dalí

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Landung und Transfer zum Hotel nach Roses.

2. Tag: Cadaqués & Cap de Creus

Wir beginnen unseren Tag im malerischen Fischerdorf Cadaqués. Von dort spazieren wir zum ehemaligen Wohnhaus Dalís in Port Lligat. Hier verbrachte der Künstler viele Jahre und schuf zahlreiche seiner Werke. Später wandern wir quer durch den Naturpark zum Leuchtturm am Cap de Creus (GZ: 3 Std., + 190 m, - 150 m).

3. Tag: Unberührtes Hinterland

Direkt vom Hotel aus geht es ins kaum besuchte Hinterland von Roses. Begleitet von Lavendel, Zistrosen und Ginster erreichen wir schließlich den Puig Rodo (425 m), welcher uns mit atemberaubenden Ausblicken belohnt. Darüber hinaus bietet das bergige Landesinnere spannende megalithische Kulturdenkmäler wie den größten Dolmen Kataloniens (GZ: 3 1/2 Std., +/- 420 m).

4. Tag: Dalís Meisterweke

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen Salvador Dalís. In seinem Geburtsort Figueres besuchen wir das berühmte Teatro-Museu. Das im surrealistischen Stil gestaltete Museum zeigt seine bedeutendsten Kunstobjekte. Es gilt als das letzte große Werk des Künstlers. Im Anschluss bleibt Zeit für einen Stadtbummel auf eigene Faust.

5. Tag: Castillo Gala & Peratallada

Zunächst besichtigen wir das Castillo Gala Dalí, in welchem der Künstler seine Muse Gala zur "Königin" machte. Anschließend lassen wir uns von Peratallada verzaubern, einem mittelalterlichen Gesamtkunstwerk mit hübschen alten Gassen. Dann wandern wir hoch über Torroella de Montgrí zu einer historischen Burganlage aus dem 13. Jahrhundert (GZ: 3 Std., +/- 380 m).

6. Tag: Zur eigenen Gestaltung

Wie wäre es mit einem Ausflug nach Girona mit seinem wunderschönen mittelalterlichen Stadtkern? Auch eine Bootstour entlang der vielseitigen Küste ist möglich.

7. Tag: Küstenwanderung

Unsere heutige Wanderung führt uns von Cadaqués entlang der Küste zurück nach Roses. Dieser Küstenabschnitt macht mit seinen bizarren Felsformationen und tosenden Fluten seinem Namen Costa Brava, wilde Küste, alle Ehre. Traumhafte Buchten laden unterwegs immer wieder zu einem Bad ein (GZ: 5 Std., +/- 500 m).

8. Tag: Rückreise

Transfer zum Flughafen (ca. 2 Std.) und Rückflug.



Figueres O Roses Cadaqués Figueres O Roses Katalonien



Barcelona

MITTELMEE







Reise-Nr.: 6144

Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
24.04 01.05.	1.285	25.09 02.10.	1.285
15.05 22.05.	1.285	16.10 23.10.	1.325
05.06 12.06.	1.325		

Einzelzimmer-Zuschlag:

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

* Doppeizimmer zur Allembenutzung	
Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg,	
Hannover, Leipzig, München, Stuttgart:	100
Weitere deutsche Abflughäfen:	125
Österreich und Schweiz:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Barcelona und zurück
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen (teils mit öffentlichen Verkehrsmitteln)
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (ein Abendessen in einem auswärtigen Restaurant)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren Casa-Museu Dalí, Teatro-Museu Dalí, Castillo Gala Púbol
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Studienreiseleitung

So wohnen wir:

Hotel: Unser Designerhotel Carmen befindet sich in Roses und verfügt über 24 stilvoll eingerichtete Zimmer. Es liegt am Rande der Altstadt in einer ruhigen Seitengasse, nur wenige Gehminuten von der Bucht von Roses mit ihrem langen Sandstrand entfernt.
Zimmer: Alle Zimmer verfügen über Klimaanlage, Sat-TV, Safe, Minibar, Föhn und WLAN, einige zudem über einen Balkon.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen als reichhaltiges Büfett oder als Menü. Für die Mahlzeiten werden vor allem regionale Produkte verwendet. An einem Abend gehen wir auswärts essen. Im Hotel gibt es ganztägig Kaffee, Tee und Wasser gratis.

Lage: Roses ist eine kleine, lebendige Urlaubs- und Hafenstadt südlich des Cap de Creus und somit ein idealer Ausgangspunkt für unsere Wanderungen. Der Ort verfügt über einen hübschen Altstadtkern mit Restaurants, Cafés und Geschäften sowie einen langen Strand. Auf der schönen Strandpromenade lässt es sich herrlich zum Yachthafen spazieren.











Termine 2021	Preis	Termine 2021	Preis
12.06 26.06.	2.055	24.07 07.08.	2.085
26.06 10.07.	2.055	28.08 11.09.	2.055
10.07 24.07.	2.055	11.09 25.09.	2.125

Einzelzimmer-Zuschlag:

fügharkeit). Zusahla

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zu	ischlag:
München:	0
Berlin, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt,	
Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Stuttgart	t: 100
Weitere deutsche Abflughäfen:	125
Österreich und Schweiz:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa oder Iberia in der Economyclass nach Barcelona und zurück
- Alle Transfers in Spanien laut Programm ab/bis Flughafen
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (letztes Abendessen in einem auswärtigen Restaurant)
- Programm wie beschrieben
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Von zwei Standorten erschließt sich uns eines der schönsten Bergwandergebiete Europas. Während der ersten Woche wohnen wir im Drei-Sterne-Hotel Casa Cornel in Cerler im Benasque-Tal. Das ruhige Dorf mit Kopfsteinpflaster und mittelalterlichen Häusern bietet eine grundlegende Infrastruktur mit einigen Geschäften und einer Bank. Während der zweiten Hälfte unserer Reise erkunden wir den Ordesa-Nationalpark, in dessen touristischem Hauptort Torla wir im Zwei-Sterne-Hotel Villa de Torla übernachten. Hier gibt es einige Hotels und Geschäfte. Die geschmackvollen Hotels verfügen über 35 bzw. 38 gut ausgestattete Zimmer und sind ein Garant für Ruhe, wohlschmeckendes Essen und Gast-

Die letzte Nacht verbringen wir im Zwei-Sterne-Stadthotel Sant Pau in Barcelona nahe der bekannten Sagrada Família.

Gut zu wissen:

freundschaft

Unser Hotel Casa Cornel ist ein absoluter Geheimtipp. Es ist ein schönes, liebevoll restauriertes Herrenhaus aus dem Mittelalter, das früher im Besitz einer Adelsfamilie war. In diesem charmanten Hotel mit guter Küche fühlt man sich sofort zu Hause.

Nutze die Gelegenheit und bleibe ein paar Tage länger in Barcelona. Gerne unterbreiten wir dir ein Angebot.



Der Zauber der spanischen Hochpyrenäen

Das zentrale Bergmassiv von Aragón bietet den größten Artenreichtum an Flora und Fauna der gesamten Pyrenäenregion. Über dem Benasque-Tal wacht der Aneto, mit 3.404 m der höchste Gipfel des Gebirges. Der Ordesa-Nationalpark ist der Stolz der aragonesischen Berge mit rauschenden Bächen, Wasserfällen und vielen Greifvögeln. Gemütliche, von Touristen nur wenig besuchte Dörfer, liegen verstreut in dieser imposanten Gebirgswelt. Lass dich von der unberührten Natur verzaubern!

Highlights:

- Eindrucksvolle Berg- und Tierwelt im Ordesa-Nationalpark
- Zwei stilvolle Unterkünfte

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenidos!

Flug nach Barcelona und Transfer (ca. 5 Std.) nach Cerler.

2. Tag: Dörfer und Seen

Zunächst geht es bergab nach Benasque und weiter zum Eriste-Stausee. Durch schattigen Wald steigen wir später wieder hoch nach Cerler (GZ: 4 Std., +/- 450 m).

3. Tag: Du entscheidest

Wie wäre es mit einem Bummel durch Benasque?

4. Tag: Im Angesicht des Gipfels

Wanderung zur grünen Hochebene Plan d'Aigualluts. Von dort siehst du zum ersten Mal den Aneto-Gipfel samt Gletscher. Nach einem Picknick gehen wir zum Ausgangsort zurück (GZ: 4 Std., +/- 400 m).

5. Tag: Zur Erholung

Wir haben uns einen Ruhetag verdient.

6. Tag: Zu den Batisielles-Seen

Uns erwartet die Kulisse des Estós-Tals. Eingerahmt von bezaubernden Seen und schroffen Gipfeln wandern wir ins Batisielles-Massiv (GZ: 4 1/2 Std., +/- 500 m).

7. Tag: Freizeit

Ein Tag, den du zum Entspannen nutzen kannst.

8. Tag: Añisclo-Schlucht

Der Ordesa-Nationalpark empfängt uns mit atemberaubenden Felsformationen und klaren Bergseen. Wir durchstreifen eine der drei größten Schluchten des Parks (GZ: 4 Std., +/- 400 m). Dann geht es nach Torla.

9. Tag: Auf dem Balkon Ordesas

Wir erklimmen die Faja de Pelay, eine natürliche Terrasse mit eindrucksvollem Blick ins Tal des Ordesa-Canyons. Dem Río Arazas folgend, erreichen wir unseren Ausgangspunkt (2-3 Stiefel, GZ: 6 Std., +/- 700 m).

10. Tag: Im Bujaruelo-Tal

Von einer urigen Berghütte wandern wir, stets dem Río Ara folgend, abwärts über schmale Pfade bis zur Brücke Puente de los Navarros. Von dort geht es zurück nach Torla (GZ: 5 1/2 Stunden, + 300 m, - 610 m).

11. Tag: Fakultativwanderung

Wie wäre es mit einer weiteren Wanderung?

12. Tag: Faja de Racún

Wir marschieren zu den Steilwänden des Gallinero-Kessels. Bergab einem Fluss folgend, gelangen wir zurück nach Torla (GZ: 5 1/2 Std., + 550 m, - 750 m).

13. Tag: Auf eigene Faust

Ein Ausflug zu einem nahen Klettersteig ist möglich.

14. Tag: Barcelona entdecken

Nach dem Frühstück fahren wir nach Barcelona. Den Nachmittag verbringen wir nach eigenen Vorstellungen.

15. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen und Heimreise.

